

LÖHNE UND GEHÄLTER

FACHSERIE

16

Reihe 2.1

Arbeiterverdienste in der Industrie

April 1983

Statistisches Bundesamt
bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
1 Einführung	3
2 Verzeichnis der nachgewiesenen Industriezweige	4
 T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersicht	
1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie	5
1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen	5
1.3 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	6
2 Angaben zur Struktur (Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in Prozent)	7
3 Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden	18
4 Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	29
5 Durchschnittliche Bruttowochenverdienste	40
6 Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der männlichen Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats	51
7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1976 = 100)	52

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	/ = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
0,0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	() = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, Februar 1959, August 1961, Oktober 1964, Januar 1966, Januar 1972, Januar 1973 sowie in "Wirtschaft und Statistik", Heft 12/1979, enthalten.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im September 1983

Preis: DM 7,-

Bestellnummer: 2160210-83322

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Einführung

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13 % der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betriebe im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfaßter Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfaßten Betriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefaßt.

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte

Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Handwerker, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Indizes: Die Indizes der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100.$$

Beispiel: Von 1966 bis 1974 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 44,0 auf 87,2 d.h. um $87,2 - 44,0 = 43,2$ Punkte, aber um $\frac{87,2}{44,0} \times 100 - 100 = 98,2$ %.

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 1976. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100 \text{ umzurechnen.}$$

Beispiel: Für 1974 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1966 = 100 $\frac{87,2}{44,0} \times 100 = 198,2$.

Langfristige Indexreihe der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1976 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindizes der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indizes für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1944 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. u.a. Statistische Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jahrgang 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1976 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei

muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1976 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall - von Rundungsdifferenzen abgesehen - das Gleiche.

Beispiel: Für 1974 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1967 = 100 gewünscht. Der Rechenansatz lautet dann entweder

$$\frac{194,5}{621,9} \times 100 \text{ oder } \frac{87,2}{45,4} \times 100. \text{ Ergebnis in beiden Fällen: } 192,1.$$

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren.

Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der Bruttostundenverdienste		Index der Bruttowochenverdienste		Jahr	Index der Bruttostundenverdienste		Index der Bruttowochenverdienste	
	1936 = 100	1976 = 100	1936 = 100	1976 = 100		1936 = 100	1976 = 100	1936 = 100	1976 = 100
1913/14 ...	64,7	4,7	76,0	6,4	1957	291,8	21,3	282,1	23,7
1925	94,6	6,9	93,4	7,8	1958	311,0	22,7	295,2	24,8
1926	100,8	7,4	97,1	8,2	1959	328,8	24,0	310,7	26,1
1927	110,6	8,1	109,6	9,2	1960	358,9	26,2	340,5	28,6
1928	122,9	9,0	124,5	10,5	1961	395,9	28,9	375,0	31,5
1929	129,5	9,5	128,2	10,8	1962	442,5	32,3	413,1	34,7
1930	125,8	9,2	118,1	9,9	1963	475,3	34,7	440,5	37,0
1931	116,3	8,5	103,9	8,7	1964	515,1	37,6	476,2	40,0
1932	97,6	7,1	85,8	7,2	1965	565,8	41,3	523,8	44,0
1933	94,6	6,9	87,7	7,4	1966	602,7	44,0	553,6	46,5
1934	97,0	7,1	94,1	7,9	1967	621,9	45,4	550,0	46,2
1935	98,4	7,2	96,4	8,1	1968	649,3	47,4	588,1	49,4
1936	100	7,3	100	8,4	1969	706,8	51,6	652,4	54,8
1937	102,1	7,5	103,5	8,7	1970	811,0	59,2	750,0	63,0
1938	105,6	7,7	108,5	9,1	1971	900,0	65,7	816,7	68,6
1939	108,6	7,9	112,6	9,5	1972	980,8	71,6	881,0	74,0
1940	111,2	8,1	116,0	9,7	1973	1 083,6	79,1	973,8	81,8
1941	116,4	8,5	123,6	10,4	1974	1 194,5	87,2	1 051,2	88,3
1942	118,2	8,6	124,3	10,4	1975	1 287,7	94,0	1 098,0	92,3
1943	119,1	8,7	124,9	10,5	1976	1 369,9	100	1 190,5	100
1944 März ..	118,9	8,7	124,1	10,4	1977	1 467,1	107,1	1 277,5	107,3
1950	172,6	12,6	172,6	14,5	1978	1 545,2	112,8	1 346,1	113,1
1951	197,3	14,4	197,6	16,6	1979	1 634,2	119,3	1 435,7	120,6
1952	213,7	15,6	213,1	17,9	1980	1 742,5	127,2	1 517,9	127,5
1953	223,3	16,3	223,8	18,8	1981	1 841,1	134,4	1 586,9	133,3
1954	228,8	16,7	232,1	19,5	1982	1 926,0	140,6	1 639,3	137,7
1955	243,8	17,8	248,8	20,9					
1956	268,5	19,6	267,9	22,5					

Ergebnisse für die einzelnen Berichtsmonate seit März 1950 werden jeweils in den Oktober-Heften dieser Reihe veröffentlicht.

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

Nr. der Grundsystematik ¹⁾		Nr. der Grundsystematik ¹⁾	
1,2,300	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	240 bis 241,	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau
1,2	Industrie (ohne Bauindustrie)	247 (oh. 247 1)	(ohne Lokomotivbau)
10,2,300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	242,247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)	244 bis 245,249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.
2 (oh.221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)	244 1,245 11 bis 245 14	darunter: Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren
2 (oh.221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau 2)	246	Schiffbau
300		248	Luft- und Raumfahrzeugbau
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	250,259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt
101	darunter: Elektrizitätsversorgung	252 bis 254,259 4 bis 259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.
11	Bergbau	238,256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung
110	Steinkohlenbergbau und -briketterstellung, Kokerei	243,249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.
111	Braunkohlenbergbau und -briketterstellung	210,224,227,	Verbrauchsgüterindustrie
113,114	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen	257 bis 258,261, 265 bis 269, 27	
113 1	darunter: Eisenerzbergbau	224	Feinkeramik
115	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	227	Herstellung und Verarbeitung von Glas
116,118	Übriger Bergbau 3), Torfgewinnung	261,269	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.
20,21 (oh.210), 22 (oh.224,227), 23 (oh.238), 260,264	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.
22 (oh.222 7, 224,227)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	265	Papier- und Pappeverarbeitung
23 (oh.233,236, 238)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)	268	Druckerei, Vervielfältigung
230-232	davon: Eisenschaffende Industrie	210	Herstellung von Kunststoffwaren
234	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	270	Ledererzeugung
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke	271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)
233,236	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei	272,279	Herstellung von Schuhen, Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen
236	darunter: NE-Metallgießerei	275	Textilgewerbe
205	Mineralölverarbeitung	275 1 bis 275 2	darunter: Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen
200 (oh.200 4)	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	275 3,275 5,275 81	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)
200 4	Herstellung von Chemiefasern	276	Bekleidungs-gewerbe
260	Holzbearbeitung	28/29	Nahrungs- und Genussmittelindustrie
260 1,260 51 bis 260 53	Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke	284 1	darunter: Brot- und Backwarenindustrie
260 55 bis 260 59	Sperrholz-, Holzfasernplatten- und Holzspanplattenwerke	286	Obst- und Gemüseverarbeitung
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeherzeugung	291	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung
213,216,222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest	292	Fischverarbeitung
238,24	Investitionsgüterindustrie	293	Brauerei, Mälzerei
250 bis 256,259		299	Tabakverarbeitung
		299 4	davon: Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen
		299 (oh. 299 4)	Tabakverarbeitung (ohne Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen)
		300 (oh. 300 5)	Hoch- und Tiefbau ²⁾ (ohne Fertigteilbau im Hochbau)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 1979).
2) Einschl. Handwerk.

3) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie*)

Jahr ¹⁾ Monat	Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden			DM					
1974 D	42,6	39,6	41,9	9,68	6,90	9,13	412	273	382
1975 D	41,2	38,3	40,5	10,40	7,52	9,85	430	289	402
1976 D	42,0	39,6	41,6	11,08	8,02	10,49	469	319	438
1977 D	42,2	39,9	41,7	11,89	8,64	11,27	503	343	471
1978 D	42,1	39,9	41,6	12,52	9,13	11,88	528	363	496
1979 D	42,4	39,9	41,9	13,25	9,62	12,55	562	384	527
1980 D	42,1	40,0	41,6	14,16	10,25	13,41	596	408	559
1981 D	41,6	39,4	41,2	14,94	10,83	14,19	622	428	584
1982 D	41,1	39,1	40,7	15,66	11,38	14,89	642	444	606
1982 Januar	41,3	39,3	40,9	15,27	11,08	14,48	631	435	592
April	41,2	39,2	40,9	15,59	11,32	14,83	643	444	606
Juli	41,5	39,5	41,1	15,76	11,46	15,00	653	453	617
Oktober	40,4	38,4	40,0	15,78	11,46	15,03	638	439	602
1983 Januar ²⁾	39,6	38,4	39,4	15,86	11,45	15,03	629	439	592
April	40,7	39,1	40,4	16,18	11,68	15,38	658	457	621
Indizes (Basis 1976 = 100)									
1974 D	101,5	100,0	101,2	87,4	85,7	87,2	88,7	85,7	88,3
1975 D	98,3	97,1	98,1	94,1	93,8	94,0	92,4	91,0	92,3
1976 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1977 D	100,2	100,6	100,2	107,1	107,3	107,1	107,2	107,9	107,3
1978 D	100,2	100,6	100,3	112,7	113,5	112,8	112,9	114,1	113,1
1979 D	101,1	101,0	101,0	119,4	119,4	119,3	120,6	120,5	120,6
1980 D	100,1	100,9	100,3	127,3	126,9	127,2	127,4	127,9	127,5
1981 D	99,1	99,5	99,2	134,4	134,1	134,4	133,2	133,4	133,3
1982 D	97,9	98,7	98,0	140,6	140,5	140,6	137,6	138,7	137,7
1982 Januar	97,8	99,2	98,1	137,4	137,7	137,5	134,5	136,6	134,8
April	98,2	98,8	98,3	140,5	140,0	140,4	137,9	138,4	137,9
Juli	98,8	99,8	99,0	142,2	142,0	142,2	140,5	141,8	140,6
Oktober	96,6	96,9	96,6	142,3	142,4	142,3	137,3	137,9	137,4
1983 Januar	94,1	97,5	94,7	141,9	142,9	142,1	133,5	139,2	134,2
April	96,8	99,1	97,2	144,9	145,1	145,0	140,3	143,8	140,7
dav. Leistungsgruppe 1 ...	97,0	98,6	a)	145,0	143,1	a)	140,4	141,2	a)
2 ...	96,5	99,0	a)	144,7	144,0	a)	139,7	142,5	a)
3 ...	97,2	99,2	a)	145,4	146,5	a)	141,3	145,5	a)

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.
1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Neuer Berichterstattekreis.
a) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen*)

Leistungs- gruppe	Bezahlte Wochenstunden			Mehrarbeits- stunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	April 1983	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		April 1983	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		April 1983	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		April 1983	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber	
		Januar 1983	April 1982		Januar 1983	April 1982		Januar 1983	April 1982		Januar 1983	April 1982
	Std.	%		Std.	%		DM	%		DM	%	
Männliche Arbeiter												
1	40,7	+ 2,0	- 1,5	1,8	+ 0,4	- 0,1	17,00	+ 1,9	+ 3,3	692	+ 3,9	+ 1,9
2	40,6	+ 3,6	- 1,0	1,5	+ 0,3	- 0,1	15,40	+ 2,3	+ 3,6	624	+ 5,8	+ 2,1
3	40,6	+ 2,8	- 1,2	1,6	+ 0,4	- 0,1	13,60	+ 2,3	+ 2,7	552	+ 4,9	+ 1,5
Zusammen ...	40,7	+ 2,8	- 1,2	1,7	+ 0,4	- 0,1	16,18	+ 2,0	+ 3,5	658	+ 4,6	+ 2,2
Weibliche Arbeiter												
1	39,1	+ 0,8	+ 1,8	0,4	+ 0,1	-	12,69	+ 1,4	+ 4,1	496	+ 2,1	+ 5,8
2	39,0	+ 1,8	+ 0,3	0,3	+ 0,1	-	11,93	+ 2,0	+ 3,7	465	+ 3,8	+ 3,8
3	39,2	+ 2,1	+ 0,3	0,4	+ 0,1	+ 0,1	11,32	+ 2,2	+ 3,5	443	+ 4,2	+ 3,5
Zusammen ...	39,1	+ 1,8	+ 0,5	0,4	+ 0,1	+ 0,1	11,68	+ 2,0	+ 3,5	457	+ 4,1	+ 3,9
Alle Arbeiter												
Insgesamt ...	40,4	+ 2,5	- 0,2	1,4	+ 0,3	- 0,1	15,38	+ 2,3	+ 3,7	621	+ 4,9	+ 2,6

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.
- Neuer Berichterstattekreis.

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.3 DURCHSCHNITTliche WOCHE narBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

INDUSTRIEZWEIG	BEZAHLTE WOCHE NSTUNDEN			MEHRARBEITSSTUNDEN					BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE			BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE				
	LEISTUNGSGRUPPE			ZUSAMMENSTUNDEN	LEISTUNGSGRUPPE			ZUSAMMENSTUNDEN	LEISTUNGSGRUPPE			ZUSAMMENSTUNDEN	LEISTUNGSGRUPPE			
	1	2	3		1	2	3		1	2	3		1	2	3	
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	40,7	40,6	40,6	40,7	1,8	1,5	1,6	1,7	17,00	15,40	13,60	16,18	692	624	552	658
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	41,1	40,8	40,9	41,1	1,2	0,8	0,9	1,2	18,14	16,41	14,33	17,94	746	669	586	737
BERGBAU	40,4	40,6	40,3	40,4	2,0	1,6	1,2	1,9	17,86	15,24	12,43	17,08	722	619	501	691
STEINKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI	40,2	40,2	39,8	40,2	2,1	1,5	1,0	1,9	17,98	14,94	11,84	17,13	722	600	472	688
BRAUNKOEHLENBERGBAU -BRIKETTHERST	42,4	42,5	42,3	42,4	2,4	2,5	2,3	2,4	18,56	17,21	15,51	17,88	787	731	656	759
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	40,4	40,3	40,3	40,4	0,8	0,6	0,6	0,7	16,08	14,36	13,01	15,57	650	579	525	629
KALI- U. STEINSALZBERGBAU, SALINEN	40,4	40,2	40,1	40,4	1,0	0,8	0,9	1,0	15,76	14,01	12,77	15,48	636	564	513	625
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINN.	42,4	42,3	42,0	42,3	2,2	1,9	2,1	2,1	17,26	14,16	12,96	16,31	731	599	545	690
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETER IN D. GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	41,1	40,9	41,2	41,0	1,8	1,6	1,9	1,7	17,12	15,83	14,25	16,26	704	647	587	667
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (OHNE METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE NVEREDLUNG, HAERTUNG)	43,6	43,3	42,5	43,3	3,8	3,6	2,9	3,6	15,91	15,01	13,77	15,26	694	650	585	661
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBWERKE UND -GIESSEREI	41,4	41,6	42,0	41,5	2,2	2,1	2,2	2,1	16,87	15,86	14,61	16,14	698	660	613	670
MINERALOELVERARBEITUNG	41,0	40,7	41,6	40,9	0,9	0,7	1,4	0,9	21,65	18,75	16,33	20,86	887	763	679	853
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	41,4	41,0	40,5	41,2	1,1	0,9	0,9	1,0	18,10	16,78	13,51	17,34	749	688	547	713
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	40,8	40,3	41,5	40,7	1,1	0,5	1,6	0,9	17,25	17,33	15,84	17,02	705	698	658	692
HOLZBEARBEITUNG	42,6	42,2	41,7	42,2	2,8	2,5	1,9	2,5	14,86	14,03	12,86	14,19	632	591	536	599
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	43,9	43,5	42,9	43,6	3,8	3,3	3,2	3,5	17,27	16,01	15,15	16,49	759	696	649	719
GUMMIVERARB., VERARB. V. ASBEST	40,6	39,8	40,1	40,1	1,9	1,0	1,1	1,3	16,50	15,25	13,19	15,56	670	607	528	624
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	40,7	39,9	40,6	40,4	1,7	1,1	1,5	1,5	17,11	15,66	13,71	16,43	696	624	557	664
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	42,1	41,2	41,6	41,9	2,8	1,9	2,6	2,6	17,27	15,21	13,35	16,68	727	627	555	699
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	40,0	39,1	39,3	39,7	1,7	1,1	1,1	1,5	16,70	14,87	13,84	16,13	667	582	545	641
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	41,2	39,6	41,2	40,6	1,7	0,8	1,7	1,3	18,79	17,41	14,45	17,98	775	689	595	730
SCHIFFBAU	39,8	40,5	39,2	39,8	3,2	2,8	2,5	3,2	16,85	14,19	12,37	16,60	670	575	485	661
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	40,3	40,7	40,8	40,4	0,8	1,1	1,4	0,8	17,54	14,43	12,99	17,24	707	588	530	696
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERAETEN FUE R DEN HAUSHALT	40,8	40,2	41,0	40,7	1,4	1,1	1,4	1,3	16,27	14,25	13,60	15,48	664	573	557	630
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	39,3	39,9	39,1	39,4	0,7	0,8	0,6	0,7	15,82	14,16	13,06	15,21	622	565	511	600
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE NVEREDLUNG, HAERTUNG	41,2	40,9	41,0	41,1	2,0	1,7	1,6	1,8	15,97	14,48	13,18	14,98	658	592	541	615
HERST. V. BUEROMASCH., DATENVERARBEITUNGSGERAETEN U. -EINRICHT.	40,7	40,4	37,7	40,3	1,3	1,4	1,0	1,3	16,69	14,54	12,87	15,68	679	588	486	632
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	41,6	41,4	41,2	41,5	2,1	2,0	1,8	2,0	16,28	14,18	12,91	15,09	677	587	533	626
FEINKERAMIK	41,2	41,4	40,9	41,2	1,5	1,7	1,3	1,5	14,53	13,96	12,83	13,88	599	578	525	572
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	41,3	40,7	40,8	41,0	2,0	1,8	1,4	1,8	16,94	15,08	14,15	15,75	700	614	577	646
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.	41,3	40,4	40,8	41,0	2,1	1,5	1,3	1,8	16,13	14,60	12,99	15,28	666	591	529	626
HERST. V. MUSIKINSTR., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. AE.	39,5	39,6	39,5	39,6	0,9	0,7	1,3	0,9	15,49	13,10	11,96	14,32	613	519	473	566
PAPIER- UND PAPPEERARBEITUNG	42,4	41,6	41,5	41,9	2,8	2,1	2,0	2,4	15,85	13,70	12,57	14,48	672	570	521	607
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	41,8	42,5	42,3	42,0	2,0	2,7	2,5	2,2	18,80	16,33	14,04	17,85	786	694	594	750
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	41,8	41,5	41,8	41,7	2,2	2,0	2,4	2,1	15,74	14,23	13,06	14,71	659	591	546	614
LEDERERZEUGUNG	43,8	44,1	43,5	43,9	4,0	4,3	3,3	4,0	14,78	13,84	12,21	13,81	647	611	531	606
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	39,7	40,4	39,8	39,9	0,8	1,4	0,9	1,0	13,89	12,46	10,49	13,04	551	503	417	521
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	39,7	39,2	38,7	39,4	0,9	0,8	0,6	0,8	14,23	12,94	10,66	13,27	565	507	412	522
TEXTILGEWERBE	42,2	41,9	41,6	42,0	2,7	2,5	2,1	2,6	14,28	13,00	12,03	13,48	603	545	501	567
BEKLEIDUNGSGEWERBE	40,6	41,1	40,9	40,8	1,4	1,8	1,5	1,6	14,58	13,04	11,47	13,67	592	536	469	558
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	43,5	43,7	42,8	43,5	3,6	3,6	3,0	3,5	15,91	14,51	13,16	15,09	693	634	563	656
DARUNTER:																
BRAUEREI, MAE LZEREI	42,0	41,9	41,4	42,0	2,1	1,9	1,4	2,0	16,32	15,75	14,44	16,10	686	660	598	676
TABAKVERARBEITUNG	40,6	40,3	39,6	40,2	1,1	0,7	0,8	0,9	18,75	14,80	14,09	16,60	760	596	558	668
HOCH- UND TIEFBAU 2)	39,4	39,7	39,1	39,4	1,2	1,3	0,9	1,2	16,78	15,36	13,61	16,07	661	609	532	633
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	39,1	39,0	39,2	39,1	0,4	0,3	0,4	0,4	12,69	11,93	11,32	11,68	496	465	443	457
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	40,6	39,9	39,5	39,8	0,3	0,1	0,1	0,1	14,26	13,08	11,72	12,65	579	523	464	504
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	38,8	38,0	38,2	38,2	0,2	0,3	0,3	0,3	14,15	12,69	12,07	12,46	549	483	461	476
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR. GERAETEN FUE R DEN HAUSHALT	39,7	39,0	39,2	39,1	0,4	0,3	0,3	0,3	13,63	12,07	11,93	12,02	541	470	467	470
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE NVEREDLUNG, HAERTUNG	40,0	39,2	39,5	39,4	0,5	0,4	0,5	0,5	13,26	11,90	11,39	11,57	530	466	450	456
PAPIER- UND PAPPEERARBEITUNG	39,8	39,3	39,5	39,4	0,8	0,4	0,4	0,4	12,58	10,81	10,08	10,49	501	425	398	414
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	38,0	38,1	38,6	38,2	0,2	0,2	0,2	0,2	11,35	10,80	9,82	10,56	431	411	379	404
TEXTILGEWERBE	39,1	38,9	38,7	38,8	0,4	0,4	0,3	0,4	11,87	11,08	10,33	10,92	464	430	400	424
BEKLEIDUNGSGEWERBE	38,4	38,4	38,6	38,4	0,2	0,2	0,2	0,2	11,08	10,51	9,49	10,41	425	404	366	400
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	40,0	40,2	39,5	39,7	0,8	0,8	0,6	0,7	12,28	11,60	10,27	10,64	491	466	406	422

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2) EINSCHL. HANDWERK; OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR *)

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1983

LEI- GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNlich	1	70,1	73,8	55,0	69,5	56,7	62,0	58,1	58,8	61,2	61,6	61,6	59,2
	2	23,4	21,1	38,5	25,0	32,2	31,7	32,1	28,6	31,1	30,9	28,9	31,4
	3	6,5	5,1	6,5	5,5	11,1	6,3	9,8	12,6	7,7	7,5	9,5	9,4
	ZUS.	83,4	86,7	84,0	88,9	86,9	82,6	81,6	77,6	74,3	88,9	73,9	81,6
WEIBlich	1	4,8	7,9	5,2	8,9	6,0	7,7	10,2	4,5	7,0	6,7	6,9	6,3
	2	37,1	44,8	53,8	36,9	39,1	48,3	43,7	32,7	60,2	37,6	36,9	45,2
	3	58,1	47,3	41,0	54,1	54,8	44,0	46,1	62,8	32,8	55,8	56,3	48,5
	ZUS.	16,6	13,3	16,0	11,1	13,1	17,4	18,4	22,4	25,7	11,1	26,1	18,4
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	66,7	73,6	51,3	70,3	55,3	60,8	57,7	59,1	58,9	61,3	62,1	57,8
	2	27,1	21,9	43,0	25,7	33,6	34,2	33,6	29,7	34,8	32,3	30,2	33,5
	3	6,3	4,5	5,7	4,1	11,1	5,0	8,8	11,2	6,2	6,4	7,7	8,7
	ZUS.	79,0	84,4	81,1	87,3	85,4	80,2	78,4	74,5	70,1	87,8	69,4	78,9
WEIBlich	1	4,8	7,9	5,2	8,9	6,0	7,7	10,2	4,5	7,0	6,7	6,9	6,3
	2	37,1	44,8	53,8	36,9	39,1	48,3	43,7	32,7	60,3	37,6	36,9	45,2
	3	58,1	47,3	41,0	54,1	54,8	44,0	46,1	62,8	32,7	55,7	56,2	48,5
	ZUS.	21,0	15,6	18,9	12,7	14,6	19,8	21,6	25,5	29,9	12,2	30,6	21,1
A L L E		79,3	85,6	84,3	87,3	89,8	87,8	85,2	88,0	85,7	91,4	85,3	87,3
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	70,1	73,8	54,5	69,5	54,4	61,7	58,1	58,8	61,2	57,9	61,6	58,5
	2	23,4	21,1	39,0	25,0	33,8	32,0	32,1	28,6	31,1	33,3	28,9	31,9
	3	6,5	5,1	6,5	5,5	11,8	6,3	9,8	12,6	7,7	8,7	9,5	9,6
	ZUS.	83,4	86,7	83,7	88,9	85,5	82,4	81,6	77,6	74,3	86,6	73,9	80,9
WEIBlich	1	4,8	7,9	5,2	8,9	6,0	7,7	10,2	4,5	7,0	6,7	6,9	6,3
	2	37,1	44,8	53,8	36,9	39,1	48,3	43,7	32,7	60,2	37,6	36,9	45,2
	3	58,1	47,3	41,0	54,1	54,8	44,0	46,1	62,8	32,8	55,8	56,3	48,5
	ZUS.	16,6	13,3	16,3	11,1	14,5	17,6	18,4	22,4	25,7	13,4	26,1	19,1
A L L E		100,0	100,0	97,6	100,0	90,4	98,9	100,0	99,9	99,9	83,1	100,0	96,5
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	65,1	72,4	49,1	69,2	51,2	59,4	57,0	58,4	57,8	56,3	61,2	55,8
	2	28,3	22,9	45,0	26,6	36,4	35,5	34,1	30,1	35,7	36,1	30,4	35,1
	3	6,6	4,7	5,8	4,2	12,3	5,1	8,9	11,4	6,5	7,6	8,3	9,1
	ZUS.	78,1	83,9	80,0	86,9	83,2	79,5	78,1	74,2	69,4	84,7	67,9	77,5
WEIBlich	1	4,8	7,6	5,1	8,8	6,0	7,7	10,2	4,5	7,0	6,7	6,9	6,2
	2	37,1	45,3	53,9	37,0	39,2	48,3	43,8	32,7	60,3	37,7	36,9	45,3
	3	58,1	47,1	41,0	54,2	54,8	44,0	46,1	62,8	32,7	55,6	56,2	48,5
	ZUS.	21,9	16,1	20,0	13,1	16,8	20,5	21,9	25,8	30,6	15,3	32,1	22,5
A L L E		75,4	81,1	79,7	84,2	77,8	84,8	83,8	86,7	83,5	72,7	80,8	81,6
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	65,5	72,6	49,5	69,3	51,4	59,8	57,9	59,2	58,7	56,5	61,6	56,3
	2	27,7	22,7	44,8	26,4	36,1	35,3	33,5	29,4	35,2	36,0	30,1	34,7
	3	6,8	4,7	5,7	4,2	12,4	4,9	8,6	11,4	6,1	7,5	8,1	9,1
	ZUS.	77,4	83,9	79,5	86,9	82,9	79,0	77,1	73,7	68,2	84,6	67,6	77,0
WEIBlich	1	4,8	7,6	5,1	8,8	6,0	7,7	10,2	4,5	7,0	6,7	6,9	6,3
	2	37,1	44,9	53,9	37,0	39,2	48,3	43,9	32,7	60,3	37,7	36,9	45,2
	3	58,1	47,5	40,9	54,2	54,8	44,0	45,9	62,8	32,7	55,7	56,2	48,5
	ZUS.	22,6	16,1	20,5	13,1	17,1	21,0	22,9	26,3	31,8	15,4	32,4	23,0
A L L E		73,2	79,9	77,2	83,8	76,1	82,3	80,0	84,8	80,1	71,9	79,8	79,4
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNlich	1	69,5	73,0	53,8	68,7	53,6	61,3	58,4	58,8	61,2	57,4	61,1	58,1
	2	23,6	21,7	39,5	25,7	34,2	32,4	31,9	28,3	31,1	33,7	28,7	32,1
	3	6,9	5,3	6,6	5,7	12,2	6,3	9,8	12,8	7,7	8,8	10,2	9,8
	ZUS.	82,4	86,3	83,0	88,6	84,9	81,7	80,7	76,9	73,0	86,2	72,6	80,1
WEIBlich	1	4,8	7,6	5,1	8,8	6,0	7,7	10,2	4,5	7,0	6,7	6,9	6,3
	2	37,1	44,9	53,9	37,0	39,2	48,3	43,9	32,7	60,3	37,6	36,9	45,2
	3	58,1	47,5	40,9	54,2	54,8	44,0	45,9	62,8	32,7	55,7	56,2	48,5
	ZUS.	17,6	13,7	17,0	11,4	15,1	18,3	19,3	23,1	27,0	13,8	27,4	19,9
A L L E		93,9	94,3	92,9	96,5	86,4	94,5	94,8	96,8	94,5	80,4	94,6	92,1

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN LEISTUNGSGRUPPEN AUF DIE GESAMTZAHL DER MAENNlichen BZW. WEIBlichen ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES, BEI DEN "MAENNlichen ARBEITERN ZUS." BZW. "WEIBlichen ARBEITERN ZUS." AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES

(AUSSER BERGBAU SOWIE HOCH- UND TIEFBAU), BEI "ALLEN ARBEITERN" EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES UND BEI BERGBAU SOWIE HOCH- UND TIEFBAU "MAENNliche ARBEITER ZUS." AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU).

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN X)

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	90,7	92,1	92,2	96,6	86,2	95,4	90,2	95,2	89,8	85,0	73,2	89,2
	2	8,8	6,6	6,4	3,4	12,5	4,3	8,3	4,7	10,0	14,8	26,4	10,0
	3	(0,4)	1,3	1,4	/	1,3	(0,3)	1,5	(0,1)	(0,2)	/	(0,4)	0,8
	ZUS.	97,9	94,4	97,7	96,4	98,1	97,3	97,6	97,3	96,6	98,0	95,8	97,3
WEIBLICH	1	/	27,5	20,7	(22,6)	15,2	24,5	(13,8)	18,1	12,8	/	/	15,8
	2	46,7	20,0	28,7	(28,3)	25,3	30,6	(14,9)	30,7	47,0	/	29,7	31,7
	3	45,7	52,5	50,6	(49,1)	59,5	44,9	71,3	51,2	40,2	87,2	67,8	52,5
	ZUS.	2,1	5,6	2,3	3,6	1,9	2,7	2,4	2,7	3,4	2,0	4,2	2,7
A L L E		3,8	4,5	2,3	3,1	2,4	2,0	1,5	1,3	2,1	1,8	4,5	2,1
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	91,5	-	91,7	96,6	87,2	94,5	92,6	95,2	90,7	83,3	-	89,7
	2	8,1	-	6,8	3,4	11,9	5,1	6,2	4,6	9,1	16,5	-	9,6
	3	(0,4)	-	1,5	/	0,9	(0,4)	(1,2)	(0,2)	(0,2)	/	-	0,6
	ZUS.	97,8	-	97,5	96,4	97,9	97,7	97,1	97,4	96,8	98,0	-	97,3
WEIBLICH	1	/	-	24,5	(22,6)	15,7	31,6	(14,5)	21,0	12,8	/	-	17,3
	2	45,5	-	24,0	(28,3)	24,3	31,6	/	30,9	38,0	/	-	28,3
	3	46,6	-	51,5	(49,1)	60,0	36,8	74,7	48,1	49,2	(83,9)	-	54,5
	ZUS.	2,2	-	2,5	3,6	2,1	2,3	2,9	2,6	3,2	2,0	-	2,7
A L L E		3,5	-	1,7	3,1	2,0	1,1	1,2	1,1	1,7	1,4	-	1,7
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	75,3	88,1	/	71,0	84,6	77,2	/	75,6
	2	/	/	-	/	19,2	9,4	/	24,3	15,1	20,4	/	19,3
	3	/	/	-	/	5,4	2,5	/	(4,7)	/	2,4	/	5,1
	ZUS.	/	/	-	/	9,6	1,1	/	0,1	0,1	16,9	/	3,5
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	77,0	/	/	/	/	77,2	/	77,0
	2	/	/	/	/	17,7	/	/	/	/	20,4	/	18,1
	3	/	/	/	/	5,2	/	/	/	/	2,4	/	4,9
	ZUS.	/	/	/	/	8,6	/	/	/	/	16,9	/	2,9
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	58,3	86,3	/	/	/	/	/	59,2
	2	/	/	-	/	34,6	13,7	/	/	/	/	/	33,5
	3	/	/	-	/	7,1	/	/	/	/	/	/	7,3
	ZUS.	/	/	-	/	0,9	0,3	/	/	/	/	/	0,3
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	75,4
	2	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	17,8
	3	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	6,9
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	0,0
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	83,1
	2	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	8,6
	3	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	8,3
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	0,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	88,8	/	77,9	-	/	/	85,5
	2	/	/	-	/	-	8,1	/	22,1	-	/	/	12,1
	3	/	/	-	/	-	3,1	/	/	-	/	/	2,4
	ZUS.	/	/	-	/	-	0,8	/	0,0	-	/	/	0,2
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	56,2	90,3	/	/	71,9
	2	/	/	-	/	-	-	/	29,0	(9,3)	/	/	21,2
	3	/	/	-	/	-	-	/	(14,8)	/	/	/	6,9
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	0,0	0,0	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,5	55,2	49,3	49,0	41,5	44,5	53,8	46,9	40,8	56,8	45,8	44,9
	2	47,4	39,1	44,1	46,6	46,1	50,4	40,9	44,0	50,5	39,2	44,3	45,8
	3	7,1	5,8	6,6	4,4	12,4	5,0	5,3	9,2	8,6	4,1	10,0	9,3
	ZUS.	86,5	80,2	89,4	97,3	93,2	84,8	91,3	84,8	86,8	96,7	71,7	89,7
WEIBLICH	1	3,2	2,3	2,5	/	3,5	4,6	11,7	3,9	2,3	(1,7)	(1,0)	3,8
	2	48,8	54,6	33,3	(16,1)	50,2	55,6	58,7	48,4	60,0	27,8	55,9	51,2
	3	47,9	43,1	64,3	81,9	46,3	39,8	29,7	47,7	37,7	70,6	43,1	45,0
	ZUS.	13,5	19,8	10,6	2,7	6,8	15,2	8,7	15,2	13,2	3,3	28,3	10,3
A L L E		12,5	21,7	15,7	12,2	25,2	21,7	25,3	10,7	11,9	28,0	7,7	18,0

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	56,1	57,9	40,6	43,2	43,6	48,1	41,1	32,7	43,3	40,1	40,6	42,0
	2	41,5	33,1	51,8	51,6	48,1	40,3	44,9	55,6	44,0	41,8	53,3	47,3
	3	2,5	9,1	7,6	(5,2)	8,3	11,6	14,1	11,8	12,7	18,1	6,0	10,7
	ZUS.	99,4	82,4	96,9	100,0	97,3	96,4	98,5	98,4	96,0	99,2	97,0	97,0
WEIBLICH	1	/	(6,9)	/	/	(2,3)	/	/	/	4,8	/	/	3,1
	2	/	67,5	50,1	/	42,6	49,4	(12,7)	44,5	59,2	/	(63,3)	50,5
	3	(93,8)	25,6	49,0	/	55,1	49,7	86,6	53,5	36,0	/	(33,3)	46,4
	ZUS.	(0,6)	17,6	3,1	/	2,7	3,6	1,5	1,6	4,0	/	3,0	3,0
A L L E		2,2	1,2	2,4	0,4	1,7	2,5	3,8	1,9	3,4	0,8	0,9	2,2

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	58,1	82,4	.	.	42,3	38,8	60,6	74,7	35,1	60,5	78,7	46,3
	2	35,7	12,5	.	.	40,3	57,0	32,2	17,7	60,8	36,4	20,7	40,6
	3	6,2	5,1	.	.	17,4	4,2	7,3	7,5	4,1	3,1	/	13,1
	ZUS.	97,6	97,6	.	.	97,1	94,1	97,4	91,1	97,0	99,0	98,8	97,1
WEIBLICH	1	/	/	.	.	4,9	(2,0)	(15,4)	32,4	(4,3)	/	/	7,9
	2	(68,0)	/	.	.	35,1	88,5	51,8	45,0	56,5	34,2	/	40,8
	3	/	/	.	.	60,0	9,5	32,9	22,6	39,2	63,7	/	51,3
	ZUS.	(2,4)	(2,4)	.	.	2,9	5,9	2,6	8,9	3,0	1,0	/	2,9
A L L E		0,9	0,9	.	.	11,8	2,7	2,9	1,0	1,2	22,6	0,6	5,4

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	45,3	.	72,9	91,7	37,4	62,9	100,0	49,0
	2	/	.	.	.	40,7	.	19,4	7,1	62,3	33,5	/	39,8
	3	/	.	.	.	14,0	.	7,7	(1,3)	(0,3)	3,6	/	11,2
	ZUS.	/	.	.	.	98,1	.	98,4	100,0	97,7	99,1	98,9	98,3
WEIBLICH	1	/	.	.	.	8,6	.	(22,4)	/	/	/	/	9,2
	2	/	.	.	.	46,3	.	/	/	25,4	(12,7)	/	41,3
	3	/	.	.	.	45,0	.	67,2	/	67,8	86,1	/	49,5
	ZUS.	/	.	.	.	1,9	.	1,6	/	2,3	0,9	/	1,7
A L L E		/	.	.	.	8,8	.	1,4	0,1	0,6	17,6	0,3	3,7

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	59,0	.	.	/	37,4	33,5	49,6	81,4	30,3	47,9	60,0	43,4
	2	36,8	.	.	/	32,1	61,3	45,5	14,2	60,1	50,2	37,1	39,4
	3	(4,2)	.	.	/	30,4	5,2	5,0	4,4	9,7	1,8	/	17,2
	ZUS.	98,7	.	.	/	94,2	94,2	98,1	90,6	97,9	99,1	99,1	95,0
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	(2,5)	/	24,3	/	/	/	6,2
	2	/	.	.	/	19,1	89,9	(35,2)	58,1	66,7	(79,2)	/	41,9
	3	/	.	.	/	80,5	7,6	(35,2)	17,6	(28,2)	/	/	51,9
	ZUS.	/	.	.	/	5,8	5,8	1,9	9,4	2,1	(0,9)	/	5,0
A L L E		0,6	.	.	/	1,7	1,9	1,2	0,6	0,4	2,6	0,1	1,1

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	26,6	.	.	(20,3)	27,5	29,2	44,2	53,8	38,6	56,5	32,8	33,4
	2	54,9	.	.	55,1	48,1	65,5	41,3	32,2	61,0	43,2	66,4	48,5
	3	18,5	.	.	(24,6)	24,4	5,3	14,5	14,0	/	/	/	18,0
	ZUS.	92,0	.	.	92,0	94,6	80,3	90,1	87,4	91,9	98,3	98,4	92,9
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	46,7	/	/	/	7,9
	2	(62,5)	.	.	/	30,7	95,1	94,8	22,0	93,6	90,9	/	39,0
	3	/	.	.	/	66,8	/	/	31,3	/	/	/	53,1
	ZUS.	(8,0)	.	.	/	5,4	19,7	9,9	12,6	8,1	1,7	/	7,1
A L L E		0,2	.	.	0,2	1,3	0,2	0,3	0,2	0,1	2,4	0,1	0,6

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	62,3	36,2	54,1	/	33,2	63,0	62,7	58,1	36,3	66,5	49,4	43,3
	2	31,6	49,3	42,9	/	48,6	34,1	29,0	26,1	60,1	30,7	43,7	44,1
	3	6,1	14,5	3,0	/	18,2	2,9	8,4	15,7	3,6	/	6,9	12,7
	ZUS.	85,6	96,7	95,7	/	91,5	79,5	89,7	88,6	86,6	92,3	86,3	90,2
WEIBLICH	1	/	/	(3,6)	/	5,7	8,3	/	5,7	(1,3)	/	/	4,5
	2	(14,0)	(23,8)	58,8	/	32,2	39,7	29,1	30,0	77,3	(100,0)	58,4	42,9
	3	85,0	75,2	37,6	/	62,1	52,1	69,4	64,3	21,4	/	39,6	52,6
	ZUS.	14,4	3,3	4,3	/	8,5	20,5	10,3	11,4	13,4	(7,7)	13,7	9,8
A L L E		0,6	3,8	1,4	/	2,0	0,7	0,8	1,4	1,1	0,2	1,4	1,4

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEIT- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	65,2	88,7	.	/	34,2	42,0	64,4	50,1	45,0	.	58,9	45,7
	2	23,9	/	.	/	42,2	50,2	24,4	30,2	52,7	.	29,5	39,0
	3	10,9	/	.	/	23,6	7,8	11,2	19,7	2,3	.	11,6	15,3
	ZUS.	91,7	100,0	.	/	87,6	86,8	79,0	87,2	86,3	.	75,3	86,9
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	(2,3)	.	/	(0,9)
	2	/	/	.	/	24,5	(24,1)	29,4	17,8	62,5	.	46,5	31,3
	3	100,0	/	.	/	75,5	73,5	69,4	81,8	35,2	.	51,2	67,9
	ZUS.	8,3	/	.	/	12,4	13,2	21,0	12,8	13,7	.	24,7	13,1
A L L E		0,3	0,1	.	/	0,4	0,2	0,3	0,7	0,4	.	0,5	0,4

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	91,0	79,8	.	.	70,6	85,1	84,1	71,7	81,9	.	.	74,3
	2	6,2	17,6	.	.	27,8	12,5	14,3	27,9	15,6	.	.	23,5
	3	(2,8)	2,6	.	.	1,6	/	/	/	2,5	.	.	2,2
	ZUS.	98,8	96,3	.	.	98,2	99,7	96,2	97,8	99,4	.	.	98,0
WEIBLICH	1	/	(11,9)	.	.	(24,3)	/	/	/	/	.	.	14,3
	2	/	(16,8)	.	.	43,2	/	(88,2)	(40,7)	/	.	.	34,0
	3	/	71,3	.	.	32,4	/	/	(59,3)	/	.	.	51,7
	ZUS.	/	3,7	.	.	1,8	/	(3,8)	(2,2)	/	.	.	2,0
A L L E		0,5	3,4	.	.	0,5	0,1	0,2	0,1	0,2	.	.	0,3

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	39,4	45,0	49,4	37,6	42,8	53,2	61,5	45,8	44,3	51,0	42,2	47,9
	2	58,4	51,1	46,3	44,1	55,2	44,8	37,5	49,8	52,9	24,3	50,1	49,6
	3	2,2	4,0	4,3	(18,2)	2,0	2,0	1,1	4,4	2,8	24,8	7,8	2,5
	ZUS.	77,8	61,4	76,2	54,9	87,8	79,4	87,6	70,6	73,6	75,5	53,8	81,0
WEIBLICH	1	(1,1)	(1,4)	2,6	/	2,5	5,9	14,3	2,3	2,0	/	(1,0)	3,9
	2	49,1	69,8	50,3	(13,7)	64,7	63,9	62,6	54,7	61,5	40,3	57,2	60,5
	3	49,9	28,8	47,1	84,8	32,9	30,2	23,1	43,1	36,4	54,3	41,9	35,6
	ZUS.	22,2	38,6	23,8	45,1	12,2	20,6	12,4	29,4	26,4	24,5	46,2	19,0
A L L E		4,4	6,8	3,1	0,6	6,8	10,4	13,5	2,9	3,2	0,6	4,0	5,4

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	24,5	25,1	/	29,2	29,0	/	.	26,5
	2	.	.	.	/	29,0	67,3	/	67,3	56,9	/	.	54,6
	3	.	.	.	/	46,5	7,6	/	3,5	14,1	/	.	18,9
	ZUS.	.	.	.	/	89,9	91,4	/	89,4	90,2	/	.	89,8
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(3,8)	/	/	(3,5)	(4,7)	/	.	3,5
	2	.	.	.	/	8,1	82,6	/	67,6	49,7	/	.	50,3
	3	.	.	.	/	88,1	(17,4)	/	28,8	45,5	/	.	46,3
	ZUS.	.	.	.	/	10,1	8,6	/	10,6	9,8	/	.	10,2
A L L E				/	0,3	0,5	/	0,4	0,7	/	.	0,4	

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	18,3	52,8	41,6	58,9	31,7	31,8	54,1	56,8	36,1	67,2	29,1	41,3
	2	60,6	32,5	40,7	27,8	53,9	41,0	39,4	33,2	43,8	18,5	/	42,5
	3	21,1	14,6	17,6	13,3	14,4	27,2	6,6	10,0	20,1	14,3	69,1	16,2
	ZUS.	93,5	75,9	93,6	98,7	90,9	91,5	97,3	87,3	89,4	86,4	95,4	90,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(2,2)	/	/	/	/	/	/	2,5
	2	/	/	31,5	/	49,1	38,4	(46,6)	57,4	28,6	/	/	40,2
	3	(86,4)	94,9	68,5	/	48,6	57,1	(42,7)	41,0	67,9	100,0	/	57,3
	ZUS.	(6,5)	24,1	6,4	/	9,1	8,5	2,7	12,7	10,6	13,6	/	9,4
A L L E		0,3	0,4	0,8	0,7	0,5	0,6	0,8	0,6	0,8	0,6	0,2	0,6

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	(18,3)	62,8	.	58,9	36,5	33,6	58,5	54,2	27,4	.	.	40,1
	2	53,4	23,7	.	27,8	50,1	35,4	36,8	34,3	52,0	.	.	42,7
	3	28,3	(13,5)	.	13,3	13,4	31,0	4,7	11,5	20,6	.	.	17,2
	ZUS.	95,6	98,1	.	98,7	89,0	90,7	97,8	95,8	92,5	.	.	94,0
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(4,7)
	2	/	/	.	/	35,4	27,2	(45,5)	(52,0)	(20,0)	.	.	31,4
	3	(100,0)	/	.	/	62,6	69,4	/	/	72,4	.	.	63,9
	ZUS.	(4,4)	/	.	/	11,0	9,3	(2,2)	(4,2)	7,5	.	.	6,0
A L L E		0,2	0,2	.	0,7	0,2	0,4	0,6	0,4	0,5	.	.	0,4

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	-	-	-	/	28,7	28,1	43,4	63,3	54,0	-	-	42,9
	2	-	-	-	/	56,3	52,4	45,5	30,5	26,8	-	-	42,3
	3	-	-	-	/	15,0	19,5	11,1	6,2	19,2	-	-	14,8
	ZUS.	-	-	-	/	92,2	93,3	95,9	71,2	83,6	-	-	86,1
WEIBLICH	1	-	-	-	/	/	/	/	/	/	-	-	(1,2)
	2	-	-	-	/	62,0	70,6	(48,0)	58,9	(35,9)	-	-	45,2
	3	-	-	-	/	35,5	(21,6)	/	41,1	64,1	-	-	53,6
	ZUS.	-	-	-	/	7,8	6,7	(4,1)	28,8	16,4	-	-	13,9
A L L E		-	-	-	/	0,3	0,2	0,2	0,2	0,3	-	0,3	
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	48,9	/	72,0	/	38,7	42,9	34,9	45,0	42,1	/	-	45,9
	2	26,4	/	20,9	/	55,6	47,2	39,4	41,1	44,8	/	-	42,2
	3	24,8	/	7,1	/	5,7	9,8	25,8	13,9	13,1	/	-	11,9
	ZUS.	95,3	/	94,3	/	92,7	87,1	93,4	92,9	93,8	/	-	93,1
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(2,5)	/	/	/	/	/	-	1,9
	2	55,7	/	(13,1)	/	21,2	/	/	22,9	22,3	/	-	19,4
	3	(41,0)	/	83,3	/	76,3	95,9	94,0	75,9	76,0	/	-	78,7
	ZUS.	4,7	/	5,7	/	7,3	12,9	6,6	7,1	6,2	/	-	6,9
A L L E		1,1	/	0,9	/	0,6	0,4	0,8	1,1	0,7	/	0,7	
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST													
MAENNLICH	1	29,9	57,1	-	/	31,3	22,6	26,5	34,9	35,3	29,0	28,9	33,3
	2	53,0	42,1	-	/	58,1	73,0	70,7	60,1	62,6	68,8	34,0	61,5
	3	17,1	(0,8)	-	/	10,6	4,3	2,7	5,0	2,1	2,3	37,1	5,2
	ZUS.	77,5	78,8	-	/	79,1	83,3	90,6	77,2	65,5	85,5	70,1	79,4
WEIBLICH	1	10,4	(2,2)	-	/	3,4	(0,7)	/	(0,8)	(1,1)	/	/	1,8
	2	37,7	28,6	-	/	46,8	26,8	67,6	43,6	65,7	22,1	(34,6)	37,0
	3	51,9	69,2	-	/	49,8	72,5	31,3	55,7	33,2	77,7	65,4	61,2
	ZUS.	22,5	21,2	-	/	20,9	16,7	9,4	22,8	34,5	14,5	29,9	20,6
A L L E		1,6	5,1	-	/	0,8	3,7	2,5	1,2	0,6	3,0	0,3	1,5
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	79,5	85,1	48,7	80,0	59,6	68,8	65,4	62,9	65,0	59,2	71,6	62,7
	2	18,5	13,0	47,9	18,4	28,7	28,1	25,5	25,6	31,9	35,5	24,3	29,7
	3	2,0	1,9	3,4	1,6	11,7	3,2	9,1	11,5	3,1	5,3	4,1	7,6
	ZUS.	82,1	92,7	83,9	92,0	84,1	83,1	82,5	79,3	75,9	85,6	68,6	81,1
WEIBLICH	1	2,5	13,9	3,9	6,3	2,9	7,1	3,0	3,1	3,2	1,6	4,9	3,6
	2	30,4	52,4	63,3	34,9	21,0	42,5	30,3	19,3	69,9	45,4	32,0	39,0
	3	67,0	33,7	32,8	58,9	76,1	50,4	66,8	77,6	26,9	53,0	63,1	57,5
	ZUS.	17,9	7,3	16,1	8,0	15,9	16,9	17,5	20,7	24,1	14,4	31,4	18,9
A L L E		38,0	40,8	42,3	52,2	34,9	43,6	30,7	53,3	40,9	31,7	48,8	41,3
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)													
MAENNLICH	1	80,7	81,5	-	86,7	70,3	80,0	61,8	74,3	81,0	80,8	81,6	74,6
	2	19,0	16,4	-	12,7	24,0	18,5	26,5	19,6	18,1	16,9	16,3	21,4
	3	/	2,1	-	/	5,7	1,5	11,6	6,1	0,9	2,3	2,1	4,0
	ZUS.	99,1	99,3	-	99,0	98,4	97,3	98,1	97,1	97,9	98,7	98,4	98,1
WEIBLICH	1	/	/	-	/	9,1	(5,9)	/	(5,4)	(11,7)	/	/	9,4
	2	(81,0)	(93,2)	-	/	32,3	84,9	/	23,8	68,2	86,7	(77,8)	48,7
	3	/	/	-	/	58,6	(9,3)	86,0	70,8	(20,1)	/	/	42,0
	ZUS.	(0,9)	(0,7)	-	(1,0)	1,6	2,7	1,9	2,9	2,1	1,3	(1,6)	1,9
A L L E		2,1	2,8	-	2,9	3,2	2,1	0,9	1,0	1,3	4,5	1,6	2,1
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU													
MAENNLICH	1	81,4	85,0	74,9	74,7	70,6	79,4	62,3	69,9	67,1	75,9	80,6	71,2
	2	17,0	13,3	23,0	20,9	22,6	18,3	27,9	21,7	31,1	21,5	16,1	23,5
	3	1,6	1,7	2,1	4,4	6,8	2,3	9,8	8,4	1,8	2,6	3,3	5,4
	ZUS.	90,6	95,1	95,9	92,6	94,6	94,5	92,0	91,6	93,0	91,9	90,2	93,2
WEIBLICH	1	(1,9)	30,6	15,8	/	4,1	6,7	(1,5)	7,9	5,0	(2,4)	5,0	6,2
	2	43,9	55,7	66,1	(10,8)	33,0	50,7	40,6	23,3	71,1	49,3	62,2	41,7
	3	54,1	13,6	18,0	87,4	62,9	42,6	57,9	68,8	23,9	48,3	32,8	52,2
	ZUS.	9,4	4,9	4,1	7,4	5,4	5,5	8,0	8,4	7,0	8,1	9,8	6,8
A L L E		11,9	9,6	6,4	6,1	10,2	9,9	9,1	14,6	10,9	5,8	8,0	10,5

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	73,9	54,8	-	-	57,3	64,4	79,2	60,4	55,6	44,2	-	53,9
	2	24,4	40,7	-	-	32,3	33,7	15,2	30,2	39,9	50,0	-	39,8
	3	(1,7)	4,5	-	-	10,4	1,9	5,6	9,3	4,5	5,8	-	6,3
	ZUS.	75,5	94,4	-	-	88,8	90,2	89,6	89,2	84,3	89,8	-	88,2
WEIBLICH	1	/	(10,6)	-	-	6,4	19,8	8,1	3,4	6,5	3,3	-	6,1
	2	36,7	62,7	-	-	27,4	45,1	31,2	39,6	73,3	77,4	-	56,5
	3	62,3	26,7	-	-	66,2	35,1	60,7	57,0	20,2	19,3	-	37,3
	ZUS.	24,5	5,6	-	-	11,2	9,8	10,4	10,8	15,7	10,2	-	11,8
A L L E		1,8	3,6	-	-	5,5	14,4	9,4	15,2	9,7	11,7	-	10,7

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	-	/	-	-	67,6	92,0	89,5	66,5	62,8	-	-	56,5
	2	-	/	-	-	30,9	7,6	9,7	30,6	32,1	-	-	40,4
	3	-	/	-	-	1,4	0,4	0,7	3,0	5,1	-	-	3,1
	ZUS.	-	/	-	-	95,1	92,5	94,5	92,6	88,7	-	-	91,6
WEIBLICH	1	-	/	-	-	23,1	51,9	25,0	4,8	12,7	-	-	10,4
	2	-	/	-	-	64,3	46,9	69,2	64,7	54,8	-	-	72,8
	3	-	/	-	-	12,6	(1,1)	5,7	30,4	32,5	-	-	16,8
	ZUS.	-	/	-	-	4,9	7,5	5,5	7,4	11,3	-	-	8,4
A L L E		-	/	-	-	2,9	6,6	4,2	10,1	5,8	-	-	6,7

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	92,9	96,5	-	89,7	73,1	64,9	88,1	78,0	78,1	/	-	91,4
	2	6,3	3,0	-	9,7	20,5	20,8	(6,7)	(22,0)	19,6	/	-	7,5
	3	0,9	0,4	-	0,6	6,3	(14,3)	(5,2)	/	/	/	-	1,0
	ZUS.	98,8	98,9	-	98,7	99,5	98,7	100,0	100,0	97,4	/	-	98,9
WEIBLICH	1	(17,4)	(23,5)	-	41,1	/	/	/	/	/	/	-	26,2
	2	37,6	74,1	-	(24,3)	/	/	/	/	/	/	-	42,1
	3	45,0	/	-	34,6	/	/	/	/	/	/	-	31,7
	ZUS.	1,2	1,1	-	1,3	/	/	/	/	/	/	-	1,1
A L L E		7,8	10,0	-	18,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	/	-	0,7

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	-	-	-	-	89,9	93,8	-	87,4	88,9	/	/	90,7
	2	-	-	-	-	9,7	5,4	-	11,4	10,8	/	/	9,0
	3	-	-	-	-	/	(0,8)	-	(1,2)	(0,3)	/	/	0,3
	ZUS.	-	-	-	-	85,3	90,7	-	67,9	91,1	/	/	90,3
WEIBLICH	1	-	-	-	-	/	(18,1)	-	5,4	16,1	/	/	12,6
	2	-	-	-	-	56,0	81,2	-	32,5	80,4	/	/	62,5
	3	-	-	-	-	(37,3)	/	-	62,1	3,5	/	/	24,9
	ZUS.	-	-	-	-	14,7	9,3	-	32,1	8,9	/	/	9,7
A L L E		-	-	-	-	0,0	0,4	-	0,2	1,2	/	/	0,5

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	68,3	85,1	62,6	74,9	58,2	67,5	68,1	58,0	69,4	65,5	-	63,6
	2	27,7	12,2	35,4	21,9	27,7	28,5	25,4	22,8	27,6	31,1	-	26,7
	3	4,0	2,7	2,0	3,2	14,0	4,1	6,5	19,2	3,0	3,4	-	9,7
	ZUS.	59,8	78,5	59,1	74,0	64,9	66,5	55,9	60,0	55,3	58,5	-	60,5
WEIBLICH	1	2,6	7,4	3,6	(2,3)	2,8	3,9	1,6	1,4	1,8	(0,5)	-	2,4
	2	26,6	48,4	49,3	24,4	18,3	41,5	32,4	13,4	70,3	25,7	-	36,8
	3	70,8	44,2	47,1	73,4	78,9	54,5	66,0	85,3	27,9	73,8	-	60,8
	ZUS.	40,2	21,5	40,9	26,0	35,1	33,5	44,1	40,0	44,7	41,5	-	39,5
A L L E		7,3	6,9	6,7	8,6	6,7	9,3	4,2	12,8	12,7	4,7	-	9,4

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	74,2	83,7	-	84,5	59,2	75,2	79,5	64,8	66,1	(77,4)	69,3	68,1
	2	23,8	15,5	-	(13,9)	28,9	21,2	18,2	23,7	31,1	/	22,3	24,8
	3	2,0	/	-	/	12,0	3,6	(2,3)	11,5	2,8	/	8,3	7,1
	ZUS.	66,5	68,8	-	81,2	67,5	52,1	59,3	57,5	52,8	47,0	47,6	58,1
WEIBLICH	1	3,3	/	-	/	(2,4)	3,2	/	3,9	4,2	/	10,0	3,9
	2	30,4	55,5	-	(51,1)	39,3	29,8	15,7	15,0	61,9	(68,6)	21,3	32,5
	3	66,4	38,4	-	(46,7)	58,3	67,0	83,9	81,1	33,9	(28,6)	68,6	63,5
	ZUS.	33,5	31,2	-	18,8	32,5	47,9	40,7	42,5	47,2	53,0	52,4	41,9
A L L E		3,7	0,7	-	0,5	0,3	2,4	0,4	3,1	1,5	0,1	1,2	1,4

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG													
MAENNLICH	1	56,9	39,4	59,9	39,5	41,3	49,9	41,4	54,1	54,4	47,6	62,8	47,3
	2	37,4	48,9	34,6	54,5	38,0	41,2	41,6	29,6	38,3	40,0	29,1	36,7
	3	5,7	11,7	5,4	6,0	20,7	8,9	17,0	16,3	7,3	12,3	8,1	16,0
	ZUS.	72,6	80,2	79,7	82,8	79,5	80,1	74,8	74,9	74,1	82,4	65,4	77,6
WEIBLICH	1	(1,1)	(6,3)	4,6	(8,1)	1,3	3,5	(1,1)	2,3	1,6	/	3,5	1,9
	2	21,8	58,7	37,2	76,5	18,0	44,3	19,2	15,0	68,4	40,3	66,4	27,8
	3	77,1	35,1	58,2	(15,4)	80,8	52,2	79,8	82,6	30,0	58,8	30,1	70,3
	ZUS.	27,4	19,8	20,3	17,2	20,5	19,9	25,2	25,1	25,9	17,6	34,6	22,4
A L L E		3,4	1,5	2,7	1,7	8,6	4,6	5,7	5,9	3,1	4,9	3,5	5,5

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	.	85,7	.	/	63,5	49,1	61,7	58,9	67,4	(85,7)	68,0	60,5
	2	.	/	.	/	20,5	42,4	33,8	33,9	31,5	/	25,1	28,2
	3	.	/	.	/	16,0	8,5	4,4	7,2	(1,1)	/	6,9	11,2
	ZUS.	.	74,5	.	/	59,9	70,2	70,4	66,4	53,7	(100,0)	60,7	62,3
WEIBLICH	1	.	(83,3)	.	/	(1,2)	/	12,8	17,2	3,8	/	10,4	6,2
	2	.	/	.	/	4,2	73,4	64,9	46,0	62,7	/	30,5	38,6
	3	.	/	.	/	94,7	25,3	22,3	36,8	33,6	/	59,1	55,2
	ZUS.	.	(25,5)	.	/	40,1	29,8	29,6	33,6	46,3	/	39,3	37,7
A L L E		.	0,1	.	/	0,2	0,4	0,6	0,4	0,6	0,0	1,7	0,4

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	50,6	62,8	52,7	51,7	48,8	53,0	46,9	50,9	50,9	36,3	46,2	50,2
	2	38,5	29,8	39,0	38,0	38,2	37,8	39,1	36,7	37,6	29,4	41,1	37,7
	3	11,0	7,4	8,3	10,3	13,0	9,2	14,0	12,4	11,6	34,3	12,7	12,0
	ZUS.	67,3	67,2	62,9	72,4	66,6	63,7	58,0	55,0	49,2	54,7	64,8	58,3
WEIBLICH	1	10,2	13,5	9,1	7,3	11,1	10,9	14,3	6,6	10,6	14,2	21,1	10,2
	2	54,9	48,1	60,9	67,7	59,6	57,8	48,9	47,3	56,8	38,7	46,1	54,5
	3	34,9	38,4	30,1	24,9	29,3	31,3	36,8	46,2	32,6	47,1	32,8	35,3
	ZUS.	32,7	32,8	37,1	27,6	33,4	36,3	42,0	45,0	50,8	45,3	35,2	41,7
A L L E		15,3	9,3	14,4	7,8	14,3	15,7	23,8	19,8	25,5	10,1	12,9	17,7

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	.	/	.	.	24,3	32,1	29,3	30,6	40,0	.	.	33,4
	2	.	/	.	.	60,9	41,8	52,8	50,6	39,4	.	.	41,8
	3	.	/	.	.	14,9	26,2	17,9	18,8	20,6	.	.	24,7
	ZUS.	.	/	.	.	85,5	50,7	64,9	64,3	47,3	.	.	56,0
WEIBLICH	1	.	/	.	.	(13,9)	/	3,4	(1,8)	1,4	.	.	2,0
	2	.	/	.	.	54,4	34,3	43,6	30,8	19,4	.	.	24,0
	3	.	/	.	.	31,7	65,7	53,0	67,4	79,2	.	.	73,9
	ZUS.	.	/	.	.	14,5	49,3	35,1	35,7	52,7	.	.	44,0
A L L E		.	/	.	.	0,1	0,1	1,7	0,3	2,4	.	.	0,8

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	33,1	(30,2)	45,7	.	46,8	39,4	48,7	43,7	42,1	42,5	58,3	45,0
	2	47,1	47,6	36,2	.	34,4	39,1	26,2	37,8	40,6	40,0	32,6	36,0
	3	19,8	(22,2)	18,1	.	18,8	21,6	25,1	18,5	17,3	17,5	(9,1)	19,0
	ZUS.	84,2	75,0	86,3	.	92,6	77,5	86,6	78,4	76,0	79,6	60,5	84,3
WEIBLICH	1	/	/	(4,4)	.	4,9	(7,0)	(5,9)	5,8	1,9	/	(7,8)	4,0
	2	44,4	/	44,9	.	24,3	42,4	40,5	41,6	35,0	(22,8)	(13,3)	35,2
	3	53,5	(85,7)	50,7	.	70,7	50,6	53,6	52,6	63,1	69,6	78,9	60,8
	ZUS.	15,8	(25,0)	13,7	.	7,4	22,5	13,4	21,6	24,0	20,4	39,5	15,7
A L L E		0,5	0,1	1,1	.	1,2	0,5	1,9	0,5	1,5	0,4	0,4	1,0

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	44,1	51,1	59,6	63,6	62,7	49,8	53,5	52,6	54,1	61,5	48,9	56,5
	2	40,8	22,7	34,6	29,8	26,9	35,3	38,3	32,3	34,9	26,9	32,1	31,9
	3	15,1	26,2	5,8	(6,6)	10,4	14,9	8,2	15,0	11,0	11,6	19,0	11,6
	ZUS.	84,0	78,6	83,2	88,3	87,0	86,0	80,1	81,2	70,6	83,1	96,2	81,1
WEIBLICH	1	(5,3)	/	3,1	/	8,4	9,1	10,4	9,6	5,2	/	/	7,2
	2	45,5	(24,7)	46,3	82,7	43,6	48,4	35,1	35,0	51,2	/	/	44,2
	3	49,1	72,7	50,6	/	48,0	42,4	54,5	55,4	43,5	89,9	/	48,5
	ZUS.	16,0	21,4	16,8	11,7	13,0	14,0	19,9	18,8	29,4	16,9	/	18,9
A L L E		1,5	0,5	1,9	0,9	2,4	2,1	2,6	2,8	2,9	0,5	0,3	2,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NÖRDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U. Ä.

MAENNLICH	1	(30,2)	-	-	/	45,7	67,2	78,6	59,8	46,0	-	79,7	57,3
	2	(37,7)	-	-	/	35,2	26,5	19,1	25,0	39,5	-	(16,9)	29,5
	3	(32,1)	-	-	/	19,1	(6,3)	(2,3)	15,3	14,5	-	/	13,2
	ZUS.	56,4	-	-	/	67,4	58,7	68,5	47,5	48,0	-	60,5	52,1
WEIBLICH	1	/	-	-	/	8,5	(7,5)	(6,4)	10,3	6,4	-	/	8,4
	2	(70,7)	-	-	/	39,8	37,8	31,9	30,9	50,9	-	/	39,5
	3	(29,3)	-	-	/	51,6	54,7	61,7	58,8	42,7	-	80,5	52,1
	ZUS.	43,6	-	-	/	32,6	41,3	31,5	52,5	52,0	-	39,5	47,9
A L L E		0,1	-	-	/	0,1	0,2	0,5	1,2	1,0	-	0,2	0,5

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	39,8	38,6	55,7	-	40,8	43,0	33,5	41,6	42,0	52,6	32,9	41,9
	2	43,5	56,3	36,8	-	51,0	45,9	40,8	42,0	46,0	43,6	53,8	46,0
	3	16,7	(5,2)	7,5	-	8,2	11,1	25,8	16,5	12,0	/	13,2	12,1
	ZUS.	58,6	57,1	65,8	-	66,8	70,4	67,3	59,2	65,6	40,6	62,0	64,8
WEIBLICH	1	/	/	4,8	-	2,3	3,2	(1,6)	2,2	0,9	/	(2,0)	2,3
	2	53,4	58,1	50,9	-	57,1	46,2	27,6	36,5	52,5	(20,2)	51,0	48,5
	3	43,6	38,6	44,2	-	40,6	50,6	70,8	61,3	46,5	79,8	46,9	49,3
	ZUS.	41,4	42,9	34,2	-	33,2	29,6	32,7	40,8	34,4	59,4	38,0	35,2
A L L E		1,7	0,8	1,2	-	1,6	1,4	1,6	1,4	1,3	0,2	2,5	1,4

DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG

MAENNLICH	1	62,4	72,1	75,3	73,5	67,3	67,6	68,4	64,6	67,6	68,0	66,3	67,4
	2	34,6	25,4	18,7	22,4	26,0	27,3	25,3	28,8	25,9	23,0	26,0	26,6
	3	3,0	2,5	5,9	4,1	6,8	5,1	6,3	6,6	6,5	9,0	7,7	6,0
	ZUS.	85,9	82,7	82,0	88,2	82,5	84,1	79,7	83,1	77,4	81,2	82,9	81,8
WEIBLICH	1	21,0	33,2	18,4	(25,6)	13,3	17,2	13,8	12,1	9,9	28,8	16,8	14,3
	2	61,7	48,7	65,0	51,8	61,3	63,0	60,6	54,4	63,8	49,1	57,9	60,5
	3	17,3	18,1	16,6	(22,6)	25,4	19,8	25,7	33,5	26,4	22,1	25,3	25,2
	ZUS.	14,1	17,3	18,0	11,8	17,5	15,9	20,3	16,9	22,6	18,8	17,1	18,2
A L L E		5,3	4,5	1,5	2,2	1,4	3,1	1,8	2,1	2,7	0,8	3,7	2,1

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	51,7	32,9	41,9	(21,9)	35,7	41,6	46,0	43,0	51,5	37,4	36,7	42,8
	2	32,9	40,9	48,5	58,3	41,1	50,1	42,8	41,7	39,3	60,5	42,0	42,9
	3	15,4	26,3	9,6	(19,8)	23,2	8,3	11,2	15,2	9,3	(2,1)	21,3	14,3
	ZUS.	63,1	64,8	77,2	67,1	72,2	71,7	79,8	69,4	65,7	64,1	66,0	71,0
WEIBLICH	1	(3,2)	/	4,8	/	11,9	3,1	(2,1)	2,3	7,3	/	(3,1)	6,2
	2	41,0	13,4	37,1	(29,8)	26,8	48,4	42,3	32,9	45,5	54,4	30,1	37,2
	3	55,8	84,5	58,0	68,1	61,3	48,6	55,6	64,8	47,2	45,3	66,8	56,6
	ZUS.	36,9	35,2	22,8	32,9	27,8	28,3	20,2	30,6	34,3	35,9	34,0	29,0
A L L E		2,1	0,9	3,0	0,3	2,1	3,1	3,2	2,7	2,9	0,9	1,3	2,5

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	-	/	-	/	28,2	(24,6)	(23,1)	37,5	41,0	/	/	35,6
	2	-	/	-	/	45,1	63,9	54,5	31,9	51,0	/	/	41,5
	3	-	/	-	/	26,7	/	22,4	30,7	7,9	/	/	22,8
	ZUS.	-	/	-	/	75,6	54,0	68,7	71,0	72,9	/	/	71,4
WEIBLICH	1	-	/	-	/	23,1	/	/	(2,6)	13,0	/	/	12,0
	2	-	/	-	/	22,4	67,3	68,9	45,3	59,7	/	/	44,5
	3	-	/	-	/	54,5	/	(27,9)	52,1	27,3	/	/	43,4
	ZUS.	-	/	-	/	24,4	46,0	31,3	29,0	27,1	/	/	28,6
A L L E		-	/	-	/	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	/	/	0,1

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	-	-	/	24,7	67,3	66,0	35,0	61,5	/	/	54,6
	2	/	-	-	/	46,6	26,8	26,6	46,8	34,1	/	/	35,1
	3	/	-	-	/	28,7	5,9	7,4	18,2	/	/	(52,4)	10,3
	ZUS.	/	-	-	/	35,2	37,9	35,0	25,6	26,0	/	(52,5)	32,8
WEIBLICH	1	/	-	-	/	(6,8)	15,8	11,9	(1,2)	12,2	/	/	10,1
	2	80,0	-	-	/	42,4	56,6	48,6	36,2	63,2	(43,5)	/	52,9
	3	/	-	-	/	50,8	27,5	39,5	62,6	24,5	(56,5)	(57,9)	37,0
	ZUS.	84,9	-	-	/	64,8	62,1	65,0	74,4	74,0	(82,1)	(47,5)	67,2
A L L E		0,0	-	-	/	0,1	0,7	0,7	0,2	0,2	0,0	0,0	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET

MAENNLICH	1	.	.	.	/	46,8	56,4	43,0	54,0	51,4	/	.	47,7
	2	.	.	.	/	35,7	40,0	41,9	35,8	(61,5)	.	39,3	
	3	.	.	.	/	17,5	(3,6)	15,1	10,2	9,8	/	13,0	
	ZUS.	.	.	.	/	44,6	39,3	32,7	37,2	35,7	(20,8)	.	35,6
WEIBLICH	1	.	.	.	/	22,4	13,7	21,3	12,6	12,2	(20,2)	.	17,6
	2	.	.	.	/	43,3	42,3	46,8	47,8	51,7	44,4	.	48,1
	3	.	.	.	/	34,3	44,1	31,9	39,6	36,1	35,4	.	34,3
	ZUS.	.	.	.	/	55,4	60,7	67,3	62,8	64,3	79,2	.	64,4
A L L E	.	.	.	/	0,3	0,3	6,2	0,6	0,6	0,1	.	0,7	

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	39,8	/	47,7	29,5	41,9	57,6	33,1	49,5	42,5	.	18,6	44,3
	2	40,7	(56,1)	46,7	57,8	49,1	37,9	54,1	44,1	45,1	.	65,9	46,8
	3	19,5	(34,1)	5,6	12,7	9,0	4,5	12,9	6,4	12,4	.	15,5	8,9
	ZUS.	47,0	31,1	62,9	72,6	64,0	58,5	53,6	39,5	44,4	.	72,7	50,7
WEIBLICH	1	(4,6)	/	13,6	/	9,0	14,4	6,6	5,4	10,2	.	(2,1)	8,1
	2	75,0	41,8	65,2	82,8	70,4	63,7	61,7	57,9	62,6	.	71,9	62,6
	3	20,4	54,9	21,1	17,2	20,6	21,9	31,7	36,7	27,2	.	26,0	29,3
	ZUS.	53,0	68,9	37,1	27,4	36,0	41,5	46,4	60,5	55,6	.	27,3	49,3
A L L E	1,3	0,2	2,4	2,1	2,9	1,8	2,0	5,8	4,3	.	2,2	3,3	

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	27,2	21,4	30,6	15,8	40,4	36,8	/	.	34,6
	2	.	(68,0)	.	56,1	70,8	66,4	75,1	50,3	49,8	/	.	55,0
	3	.	/	.	16,7	7,8	/	9,1	9,3	13,4	/	.	10,4
	ZUS.	.	(45,5)	.	91,4	60,1	44,1	60,1	49,2	53,5	/	.	56,6
WEIBLICH	1	.	/	.	/	5,1	/	/	4,2	7,2	/	.	5,5
	2	.	(80,0)	.	/	83,4	97,1	94,6	68,9	66,4	/	.	71,7
	3	.	/	.	90,4	11,5	/	5,4	26,9	26,5	/	.	22,8
	ZUS.	.	54,5	.	8,6	39,9	55,9	39,9	50,8	46,5	/	.	43,4
A L L E	.	0,1	.	1,3	0,5	0,1	0,6	1,0	2,4	/	.	1,0	

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	44,8	/	.	/	48,3	63,1	25,0	51,8	52,3	.	.	50,6
	2	(15,3)	/	.	/	42,4	33,4	55,3	42,3	38,7	.	.	41,0
	3	39,9	/	.	/	9,3	3,5	19,7	5,9	9,0	.	.	8,4
	ZUS.	47,7	/	.	/	65,4	73,4	53,4	47,9	49,4	.	.	59,6
WEIBLICH	1	(8,4)	/	.	/	12,1	9,6	(3,5)	10,1	13,7	.	.	11,0
	2	49,7	/	.	/	68,8	70,9	46,1	70,8	64,0	.	.	68,0
	3	41,9	/	.	/	19,1	19,5	50,4	19,1	22,3	.	.	21,1
	ZUS.	52,3	/	.	/	34,6	26,6	46,6	52,1	50,6	.	.	40,4
A L L E	0,3	/	.	/	1,2	0,8	0,3	0,9	0,8	.	.	0,8	

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	31,2	/	50,6	/	42,8	51,6	28,8	53,7	63,5	79,7	66,5	53,2
	2	60,0	(78,9)	39,8	88,9	42,3	31,4	56,7	31,9	30,0	(12,2)	18,3	35,3
	3	(8,9)	/	9,5	/	14,9	17,0	14,5	14,4	6,5	/	15,2	11,5
	ZUS.	10,8	(17,0)	10,5	17,4	13,5	13,8	9,7	12,9	10,4	4,7	20,8	11,8
WEIBLICH	1	22,8	32,5	10,1	(10,9)	14,7	12,7	18,7	8,7	16,8	29,5	53,5	15,2
	2	68,6	57,9	71,3	82,9	73,4	66,6	66,6	47,6	69,3	56,4	35,7	66,4
	3	8,6	(9,5)	18,5	(6,2)	11,9	20,8	14,6	43,6	14,0	14,1	10,8	18,4
	ZUS.	89,2	83,0	89,5	82,6	86,5	86,2	90,3	87,1	89,6	95,3	79,2	88,2
A L L E	1,1	0,2	2,4	0,7	1,9	2,2	1,5	1,8	5,3	2,0	1,8	2,5	

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	52,0	54,2	45,8	45,3	53,9	57,9	57,3	57,0	68,4	65,6	43,1	55,8
	2	27,2	29,9	38,5	38,4	29,8	25,6	31,6	28,3	20,8	20,9	35,9	29,1
	3	20,8	15,8	15,7	16,3	16,3	16,6	11,1	14,7	10,8	13,5	21,0	15,0
	ZUS.	68,4	70,5	71,0	63,5	69,7	73,5	80,0	71,8	76,5	64,2	66,0	71,7
WEIBLICH	1	1,7	2,1	1,3	12,4	3,0	3,7	2,5	2,7	5,9	/	1,7	3,3
	2	16,2	19,9	22,4	25,5	24,9	13,6	30,4	21,8	19,9	8,6	34,7	22,5
	3	82,1	77,9	76,3	62,1	72,1	82,7	67,1	75,5	74,3	90,9	63,6	74,3
	ZUS.	31,6	29,5	29,0	36,5	30,3	26,5	20,0	28,2	23,5	35,8	34,0	28,3
A L L E	9,6	9,3	7,3	12,0	3,5	3,8	4,1	2,8	5,1	3,0	11,4	4,6	

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

		APRIL 1983											
GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	73,3	77,4	-	-	49,6	59,7	40,2	68,9	53,9	(37,8)	39,0	54,5
	2	11,0	/	-	-	30,0	10,4	34,9	18,4	14,5	(59,5)	45,3	24,3
	3	15,7	22,6	-	-	20,4	29,9	24,9	12,7	31,6	/	15,7	21,2
	ZUS.	79,9	74,5	-	-	72,9	84,9	75,1	79,4	85,0	75,5	89,8	79,7
WEIBLICH	1	/	/	-	-	(2,5)	/	/	/	/	/	(13,3)	2,9
	2	(5,6)	/	-	-	23,8	/	/	/	(9,3)	/	(13,3)	15,9
	3	94,4	94,0	-	-	73,7	95,9	91,1	92,7	87,9	(100,0)	73,5	81,2
	ZUS.	20,1	25,5	-	-	27,1	15,1	24,9	20,6	15,0	(24,5)	10,2	20,3
A L L E		0,9	0,2	-	-	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,8	0,2
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	67,2	43,3	54,2	/	45,4	40,5	27,2	49,2	65,3	-	48,6	50,3
	2	26,2	36,5	32,9	/	32,4	43,6	44,2	38,3	19,0	-	31,4	32,9
	3	(6,6)	20,2	12,9	/	22,1	15,9	28,6	12,4	15,6	-	20,0	16,7
	ZUS.	59,5	51,7	61,4	/	59,7	61,0	66,8	72,8	58,9	-	67,3	62,9
WEIBLICH	1	/	/	(2,3)	/	(1,3)	/	/	5,8	(2,6)	-	/	2,4
	2	35,6	18,6	17,4	/	18,8	(6,8)	(14,2)	51,7	37,0	-	(28,4)	26,6
	3	63,9	77,8	80,3	/	79,9	91,4	85,2	42,5	60,4	-	70,6	71,0
	ZUS.	40,5	48,3	38,6	/	40,3	39,0	33,2	27,2	41,1	-	32,7	37,1
A L L E		0,5	0,5	0,4	/	0,3	0,1	0,2	0,3	0,2	-	0,3	0,3
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	51,9	79,2	35,2	47,3	55,0	43,9	41,5	62,3	55,4	54,5	54,6	48,9
	2	28,1	/	38,7	20,5	26,9	30,4	50,7	26,6	19,8	17,8	(3,3)	28,4
	3	20,0	(18,8)	26,2	32,2	18,1	25,7	7,8	11,1	24,7	27,7	42,2	22,7
	ZUS.	67,2	60,8	67,2	67,4	67,0	59,1	78,6	64,9	68,8	65,8	62,7	67,0
WEIBLICH	1	(1,7)	/	2,0	/	3,9	/	/	/	/	/	/	2,2
	2	9,4	/	24,5	/	37,8	20,6	64,3	33,5	(2,7)	22,7	17,4	23,3
	3	88,9	95,2	73,6	100,0	58,3	75,2	35,7	64,1	96,7	76,7	81,9	74,5
	ZUS.	32,8	39,2	32,8	32,6	33,0	40,9	21,4	35,1	31,2	34,2	37,3	33,0
A L L E		2,2	0,2	1,2	0,9	0,4	0,1	0,2	0,1	0,3	0,4	1,1	0,5
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	16,9	17,5	19,1	40,1	(19,8)	-	/	/	-	/	/	24,8
	2	40,3	34,0	15,1	39,3	46,5	-	/	/	-	/	/	31,9
	3	42,8	48,5	65,8	20,6	33,8	-	/	/	-	/	/	43,4
	ZUS.	34,2	36,4	38,6	37,2	25,2	-	/	/	-	/	/	35,5
WEIBLICH	1	/	/	/	4,6	/	-	/	/	-	/	/	2,0
	2	11,4	/	12,1	34,5	10,2	-	/	/	-	/	/	17,6
	3	87,4	97,7	87,0	60,9	88,4	-	/	/	-	/	/	80,3
	ZUS.	65,8	63,6	61,4	62,8	74,8	-	/	/	-	/	/	64,5
A L L E		0,9	0,7	0,3	3,1	0,0	-	/	/	-	/	/	0,1
BRAUEREI, MAELZEREI													
MAENNLICH	1	88,6	83,5	-	-	75,2	76,7	82,9	82,0	83,6	83,6	42,0	79,5
	2	/	6,1	-	-	13,2	12,4	11,3	10,5	9,5	7,7	50,0	12,3
	3	10,8	10,5	-	-	11,5	11,0	5,8	7,5	6,9	8,6	8,1	8,2
	ZUS.	95,0	96,2	-	-	95,7	97,0	98,7	97,9	96,2	96,6	97,7	96,6
WEIBLICH	1	/	(27,8)	-	-	(8,0)	(17,6)	/	/	(7,7)	/	/	10,6
	2	/	/	-	-	38,6	/	/	(11,9)	/	/	/	17,3
	3	(75,0)	(63,9)	-	-	53,4	79,7	(77,4)	76,4	89,5	(82,1)	(78,1)	72,1
	ZUS.	(5,0)	3,8	-	-	4,3	3,0	(1,3)	2,1	3,8	(3,4)	2,3	3,4
A L L E		0,3	1,2	-	-	0,6	0,7	1,0	0,5	1,6	0,8	1,3	0,8
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	-	-	-	-	44,6	(28,7)	41,4	39,3	54,7	-	49,3	49,7
	2	-	-	-	-	18,6	/	57,2	29,1	21,6	-	22,0	25,4
	3	-	-	-	-	36,8	61,4	/	31,6	23,7	-	28,8	25,0
	ZUS.	-	-	-	-	27,9	21,6	53,0	42,1	46,9	-	51,7	46,4
WEIBLICH	1	-	-	-	-	(4,5)	/	/	/	/	-	2,3	1,7
	2	-	-	-	-	33,7	15,3	66,7	26,9	31,5	-	63,5	42,3
	3	-	-	-	-	61,8	82,8	32,4	73,1	68,3	-	34,2	55,9
	ZUS.	-	-	-	-	72,1	78,4	47,0	57,9	53,1	-	48,3	53,6
A L L E		-	-	-	-	0,1	0,1	0,3	0,1	0,2	-	2,9	0,2

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	44,2	(42,0)	/	49,3	-	/	-	44,8
	2	/	/	-	/	18,0	/	/	/	-	/	-	13,0
	3	/	/	-	/	37,8	49,3	/	46,7	-	/	-	42,2
	ZUS.	/	/	-	/	27,3	16,7	/	18,6	-	/	-	21,3
WEIBLICH	1	/	/	-	/	(4,6)	/	/	/	-	/	-	2,3
	2	/	/	-	/	33,9	14,0	/	45,4	-	/	-	28,6
	3	/	/	-	/	61,5	84,0	/	54,6	-	/	-	69,1
	ZUS.	/	/	-	/	72,7	83,3	/	81,4	-	/	-	78,7
A L L E		/	/	-	/	0,1	0,1	/	0,0	-	/	-	0,1

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	-	-	-	42,7	-	-	41,4	37,0	55,1	-	-	50,3
	2	-	-	-	32,2	-	-	57,2	34,8	21,0	-	-	26,8
	3	-	-	-	25,1	-	-	/	28,2	23,9	-	-	22,9
	ZUS.	-	-	-	63,6	-	-	53,0	59,0	47,8	-	-	54,0
WEIBLICH	1	-	-	-	/	-	-	/	/	/	-	-	1,4
	2	-	-	-	16,3	-	-	66,7	/	28,7	-	-	49,4
	3	-	-	-	82,3	-	-	32,4	99,6	71,2	-	-	49,2
	ZUS.	-	-	-	36,4	-	-	47,0	41,0	52,2	-	-	46,0
A L L E		-	-	-	2,4	-	-	0,3	0,1	0,2	-	-	0,2

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	80,7	74,7	70,6	64,9	67,1	68,6	60,2	56,7	70,6	63,2	59,4	66,6
	2	12,1	17,1	19,2	21,3	22,1	17,1	24,6	22,6	15,4	17,8	23,8	19,7
	3	7,3	8,3	10,3	13,8	10,8	14,3	15,1	20,6	14,0	19,0	16,8	13,7
	ZUS.	20,2	14,2	15,2	12,7	10,0	11,6	14,0	11,3	14,1	8,2	14,7	12,3

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	40,1	40,5	40,3	40,0	41,0	40,6	41,5	40,8	40,6	40,1	40,4	40,7
	2	40,7	40,7	39,7	39,6	41,0	40,5	41,3	40,8	40,2	39,2	40,1	40,6
	3	41,1	40,7	40,1	38,5	41,0	40,2	40,5	40,6	40,6	39,3	39,8	40,6
	ZUS.	40,3	40,6	40,1	39,8	41,0	40,5	41,3	40,8	40,5	39,7	40,3	40,7
WEIBLICH	1	39,9	39,9	39,6	39,0	39,4	39,4	38,9	39,5	38,5	39,2	39,4	39,1
	2	39,2	39,5	39,1	39,5	39,4	39,0	39,0	39,0	38,7	38,9	39,6	39,0
	3	39,0	39,6	39,2	39,2	39,6	39,1	38,7	39,0	39,1	39,2	39,0	39,2
	ZUS.	39,1	39,5	39,2	39,3	39,5	39,1	38,8	39,0	38,8	39,1	39,3	39,1
A L L E		40,1	40,4	39,9	39,7	40,8	40,3	40,9	40,4	40,0	39,7	40,0	40,4
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	41,1	40,8	40,8	40,2	41,3	40,9	41,6	40,9	40,8	40,1	40,7	41,0
	2	41,1	41,0	39,7	40,2	41,1	40,7	41,2	40,7	40,3	39,3	40,5	40,6
	3	42,1	41,4	41,2	39,8	41,4	40,9	40,7	40,5	41,2	39,9	40,4	41,1
	ZUS.	41,1	40,9	40,4	40,2	41,3	40,8	41,4	40,8	40,7	39,8	40,6	40,9
WEIBLICH	1	39,9	39,9	39,6	39,0	39,4	39,4	38,9	39,5	38,5	39,2	39,4	39,1
	2	39,2	39,5	39,1	39,5	39,4	39,0	39,0	39,0	38,7	38,9	39,6	39,0
	3	39,0	39,5	39,2	39,2	39,6	39,1	38,7	39,0	39,1	39,2	39,0	39,2
	ZUS.	39,1	39,5	39,2	39,3	39,5	39,1	38,8	39,0	38,8	39,1	39,3	39,1
A L L E		40,7	40,7	40,2	40,1	41,0	40,5	40,9	40,4	40,1	39,8	40,2	40,5
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	40,1	40,5	40,3	40,0	41,2	40,6	41,5	40,8	40,6	39,9	40,4	40,8
	2	40,7	40,7	39,6	39,6	41,0	40,5	41,3	40,8	40,2	39,0	40,1	40,5
	3	41,1	40,7	40,0	38,5	41,0	40,2	40,5	40,6	40,6	39,4	39,8	40,6
	ZUS.	40,3	40,6	40,0	39,8	41,1	40,5	41,3	40,8	40,5	39,6	40,3	40,7
WEIBLICH	1	39,9	39,9	39,6	39,0	39,4	39,4	38,9	39,5	38,5	39,2	39,4	39,1
	2	39,2	39,5	39,1	39,5	39,4	39,0	39,0	39,0	38,7	38,9	39,6	39,0
	3	39,0	39,6	39,2	39,2	39,6	39,1	38,7	39,0	39,1	39,2	39,0	39,2
	ZUS.	39,1	39,5	39,2	39,3	39,5	39,1	38,8	39,0	38,8	39,1	39,3	39,1
A L L E		40,1	40,4	39,9	39,7	40,9	40,3	40,9	40,4	40,0	39,5	40,0	40,4
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	41,1	40,9	40,8	40,2	41,5	40,9	41,6	40,9	40,8	39,9	40,8	41,1
	2	41,1	41,0	39,7	40,2	41,2	40,7	41,2	40,7	40,3	39,1	40,5	40,6
	3	42,1	41,4	41,2	39,8	41,5	40,9	40,7	40,5	41,2	40,0	40,4	41,1
	ZUS.	41,2	40,9	40,3	40,2	41,4	40,8	41,4	40,8	40,7	39,6	40,7	40,9
WEIBLICH	1	39,8	39,9	39,6	38,9	39,4	39,4	38,9	39,5	38,4	39,2	39,3	39,1
	2	39,2	39,5	39,1	39,4	39,4	39,0	39,0	39,0	38,7	38,9	39,6	39,0
	3	38,9	39,5	39,2	39,2	39,6	39,1	38,7	39,0	39,1	39,2	39,0	39,2
	ZUS.	39,1	39,5	39,2	39,2	39,5	39,1	38,8	39,0	38,8	39,1	39,3	39,1
A L L E		40,7	40,7	40,1	40,0	41,1	40,4	40,8	40,3	40,1	39,5	40,2	40,5
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	40,9	40,9	40,6	40,1	41,5	40,8	41,6	40,9	40,7	39,8	40,7	41,0
	2	40,8	40,9	39,5	40,1	41,1	40,6	41,1	40,5	40,2	39,0	40,5	40,5
	3	42,1	41,2	41,1	39,8	41,5	40,8	40,9	40,4	41,1	39,9	40,4	41,0
	ZUS.	41,0	40,9	40,2	40,1	41,3	40,7	41,4	40,7	40,5	39,5	40,7	40,8
WEIBLICH	1	39,8	39,9	39,6	38,9	39,4	39,4	38,9	39,5	38,4	39,2	39,3	39,1
	2	39,2	39,5	39,1	39,4	39,4	39,0	39,0	39,0	38,7	38,9	39,6	39,0
	3	39,0	39,5	39,2	39,2	39,6	39,1	38,6	39,0	39,1	39,2	39,0	39,2
	ZUS.	39,1	39,5	39,2	39,2	39,5	39,1	38,8	39,0	38,8	39,1	39,3	39,1
A L L E		40,6	40,7	40,0	40,0	41,0	40,4	40,8	40,3	40,0	39,5	40,2	40,4
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	39,9	40,5	40,2	39,9	41,1	40,5	41,4	40,8	40,5	39,8	40,4	40,7
	2	40,5	40,7	39,5	39,5	40,9	40,5	41,2	40,6	40,1	38,9	40,1	40,4
	3	41,0	40,5	39,9	38,5	41,0	40,1	40,6	40,5	40,5	39,2	39,8	40,6
	ZUS.	40,1	40,5	39,9	39,7	41,0	40,5	41,3	40,7	40,3	39,5	40,3	40,6
WEIBLICH	1	39,9	39,9	39,6	38,9	39,4	39,4	38,9	39,5	38,4	39,2	39,3	39,1
	2	39,2	39,5	39,1	39,4	39,4	39,0	39,0	39,0	38,7	38,9	39,6	39,0
	3	39,0	39,5	39,2	39,2	39,6	39,1	38,6	39,0	39,1	39,2	39,0	39,2
	ZUS.	39,1	39,5	39,2	39,2	39,5	39,1	38,8	39,0	38,8	39,1	39,3	39,1
A L L E		39,9	40,4	39,8	39,7	40,8	40,2	40,8	40,3	39,9	39,4	40,0	40,3

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	40,8	40,2	41,1	40,9	41,8	40,9	41,3	40,6	40,9	41,2	40,4	41,1
	2	40,8	40,3	40,6	40,8	41,1	40,7	40,9	41,2	40,5	41,2	40,1	40,8
	3	(40,4)	40,4	41,0	/	41,0	(40,6)	41,0	(41,5)	(40,3)	/	(40,0)	40,9
	ZUS.	40,8	40,2	41,1	40,9	41,7	40,9	41,3	40,6	40,8	41,2	40,3	41,1
WEIBLICH	1	/	40,1	40,7	(40,2)	40,9	40,3	(40,5)	39,6	40,2	/	/	40,3
	2	40,0	40,1	40,7	(40,5)	40,4	40,1	(39,8)	39,8	40,2	/	40,0	40,2
	3	40,0	40,0	40,4	(40,3)	40,3	40,1	40,1	39,6	40,0	40,0	40,0	40,1
	ZUS.	40,0	40,0	40,5	40,3	40,4	40,1	40,1	39,7	40,1	40,0	40,0	40,1
A L L E		40,8	40,2	41,1	40,8	41,7	40,9	41,2	40,6	40,8	41,2	40,3	41,1
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	40,7	-	41,2	40,9	41,6	40,8	41,1	40,5	40,8	41,1	-	41,1
	2	40,7	-	40,6	40,8	41,0	40,8	41,5	40,5	40,5	41,2	-	40,7
	3	(40,4)	-	41,2	/	40,8	(40,7)	(41,6)	(41,5)	(40,1)	/	-	40,9
	ZUS.	40,7	-	41,2	40,9	41,5	40,8	41,2	40,5	40,8	41,1	-	41,0
WEIBLICH	1	/	-	40,7	(40,2)	40,9	40,4	(40,5)	39,6	40,1	/	-	40,3
	2	40,0	-	40,9	(40,5)	40,4	40,1	/	39,8	40,2	/	-	40,2
	3	40,0	-	40,4	(40,3)	40,3	40,0	40,1	39,6	40,0	(40,0)	-	40,1
	ZUS.	40,0	-	40,6	40,3	40,4	40,1	40,1	39,7	40,1	40,0	-	40,2
A L L E		40,7	-	41,2	40,8	41,5	40,8	41,1	40,5	40,8	41,1	-	41,0
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	40,2	41,6	/	40,3	41,3	40,7	/	40,4
	2	/	/	-	/	40,5	40,9	/	39,9	40,7	40,3	/	40,6
	3	/	/	-	/	40,2	41,0	/	(40,0)	/	38,9	/	40,3
	ZUS.	/	/	-	/	40,3	41,5	/	40,2	41,2	40,5	/	40,4
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	40,1	/	/	/	/	40,7	/	40,2
	2	/	/	/	/	40,2	/	/	/	/	40,3	/	40,2
	3	/	/	/	/	39,9	/	/	/	/	38,9	/	39,8
	ZUS.	/	/	/	/	40,1	/	/	/	/	40,5	/	40,2
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	42,4	41,8	/	/	/	/	/	42,4
	2	/	/	-	/	42,4	40,7	/	/	/	/	/	42,5
	3	/	/	-	/	42,2	/	/	/	/	/	/	42,3
	ZUS.	/	/	-	/	42,3	41,6	/	/	/	/	/	42,4
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	40,4
	2	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	40,3
	3	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	40,3
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	40,4
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	41,0
	2	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	39,5
	3	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	40,0
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	40,8
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	41,5	/	40,0	-	/	/	40,4
	2	/	/	-	/	-	41,0	/	40,0	-	/	/	40,2
	3	/	/	-	/	-	41,0	/	/	-	/	/	40,1
	ZUS.	/	/	-	/	-	41,5	/	40,0	-	/	/	40,4
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	40,9	40,4	/	/	42,4
	2	/	/	-	/	-	-	/	39,8	(36,6)	/	/	42,3
	3	/	/	-	/	-	-	/	(40,0)	/	/	/	42,0
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	40,5	40,0	/	/	42,3
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,8	41,1	41,0	39,8	40,9	41,3	41,9	41,8	41,7	37,7	41,0	41,1
	2	41,7	41,1	40,5	37,7	40,8	40,9	41,4	42,0	41,3	37,0	40,2	40,9
	3	41,1	42,0	40,9	38,5	41,1	41,1	40,5	42,3	41,8	38,4	40,9	41,2
	ZUS.	42,2	41,2	40,8	38,8	40,9	41,1	41,6	41,9	41,5	37,5	40,6	41,0
WEIBLICH	1	40,3	41,0	40,0	/	40,3	40,5	41,1	39,9	40,0	(38,3)	(39,6)	40,4
	2	39,7	40,0	39,1	(38,7)	39,8	39,9	40,4	39,4	39,4	38,5	39,8	39,7
	3	40,2	39,5	38,5	39,6	39,6	39,7	39,3	39,1	39,9	38,4	38,8	39,4
	ZUS.	40,0	39,8	38,7	39,4	39,7	39,8	40,2	39,3	39,6	38,5	39,4	39,6
A L L E		41,9	40,9	40,6	38,8	40,8	40,9	41,5	41,5	41,3	37,5	40,3	40,9

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

3 DURCHSCHNITTLICH BEZÄHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	45,5	44,2	44,5	46,7	44,6	42,1	42,7	43,4	43,1	45,4	43,7	43,6
	2	45,7	45,0	43,6	51,0	43,9	41,7	42,5	44,3	42,4	45,2	39,0	43,3
	3	43,9	51,3	42,6	(42,0)	42,8	42,5	39,4	44,2	42,4	44,1	40,5	42,5
	ZUS.	45,6	45,1	43,9	48,7	44,1	42,0	42,1	44,0	42,7	45,1	41,0	43,3
WEIBLICH	1	/	(39,8)	/	/	(40,3)	/	/	/	39,6	/	/	39,8
	2	/	39,8	37,1	/	40,1	40,0	(38,1)	39,6	37,5	/	(39,5)	38,5
	3	(37,4)	39,8	40,1	/	38,4	39,5	40,5	40,6	40,0	/	(35,9)	39,6
	ZUS.	(37,2)	39,8	38,6	/	39,2	39,8	40,2	40,1	38,5	/	38,3	39,1
A L L E		45,5	44,1	43,7	48,7	43,9	41,9	42,1	44,0	42,5	45,1	40,9	43,2

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	40,1	39,1	.	.	39,7	41,6	41,1	40,1	39,7	37,2	40,4	39,4
	2	37,2	37,8	.	.	39,5	41,1	40,0	41,4	39,9	36,3	41,8	39,3
	3	40,3	35,6	.	.	40,7	40,4	38,5	41,6	38,8	37,0	/	40,5
	ZUS.	39,1	38,8	.	.	39,8	41,3	40,6	40,4	39,7	36,9	40,7	39,5
WEIBLICH	1	/	/	.	.	39,4	(40,6)	(40,8)	40,2	(39,4)	/	/	39,8
	2	(29,9)	/	.	.	38,8	39,2	38,0	39,8	38,9	36,3	/	38,8
	3	/	/	.	.	39,3	39,2	37,8	39,2	39,5	32,6	/	39,0
	ZUS.	(31,1)	(40,6)	.	.	39,1	39,2	38,4	39,8	39,2	33,9	/	39,0
A L L E		38,9	38,8	.	.	39,8	41,1	40,5	40,4	39,7	36,8	40,7	39,5

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	39,5	.	42,0	39,6	39,7	36,3	40,4	39,1
	2	/	.	.	.	39,1	.	40,2	38,1	39,2	34,5	/	38,7
	3	/	.	.	.	40,0	.	36,0	(38,8)	(35,2)	36,7	/	39,8
	ZUS.	/	.	.	.	39,4	.	41,2	39,5	39,4	35,7	40,4	39,0
WEIBLICH	1	/	.	.	.	39,3	.	(41,6)	/	/	/	/	39,4
	2	/	.	.	.	38,2	.	/	/	40,4	(34,1)	/	38,2
	3	/	.	.	.	38,8	.	36,5	/	39,5	32,6	/	38,2
	ZUS.	/	.	.	.	38,5	.	37,8	/	39,8	32,8	/	38,3
A L L E		/	.	.	.	39,4	.	41,2	39,5	39,4	35,7	40,3	39,0

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	35,3	.	.	/	39,5	40,8	39,7	40,2	39,5	42,4	39,9	39,6
	2	35,2	.	.	/	39,7	40,9	40,0	40,4	40,4	41,2	38,4	39,9
	3	(28,5)	.	.	/	41,4	40,1	41,4	40,6	38,9	40,9	/	41,0
	ZUS.	35,0	.	.	/	40,1	40,8	39,9	40,2	40,0	41,8	39,4	40,0
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	(40,7)	/	41,3	/	/	/	40,9
	2	/	.	.	/	39,5	39,5	(37,8)	40,2	39,4	(40,1)	/	39,4
	3	/	.	.	/	39,6	38,0	(40,1)	38,1	(39,5)	/	/	39,4
	ZUS.	/	.	.	/	39,6	39,4	39,3	40,1	39,4	(38,8)	/	39,5
A L L E		35,0	.	.	/	40,1	40,8	39,9	40,2	40,0	41,8	39,4	40,0

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	44,0	.	.	(36,7)	42,5	40,4	40,3	40,1	39,6	39,4	41,8	41,4
	2	41,2	.	.	40,9	41,8	39,0	39,6	42,7	41,1	40,1	43,4	41,5
	3	50,1	.	.	(38,8)	42,1	41,5	41,1	42,0	/	/	/	42,2
	ZUS.	43,6	.	.	39,5	42,1	39,5	40,1	41,2	40,5	39,7	42,9	41,6
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	39,3	/	/	/	39,4
	2	(27,4)	.	.	/	40,9	38,5	38,1	37,7	38,1	35,6	/	39,0
	3	/	.	.	/	39,6	/	/	40,4	/	/	/	39,8
	ZUS.	(29,0)	.	.	/	40,0	38,6	38,1	39,3	38,0	35,5	/	39,5
A L L E		42,4	.	.	39,0	42,0	39,4	39,9	41,0	40,3	39,6	42,8	41,4

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZUEGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	42,6	41,0	41,2	/	42,2	39,8	39,6	41,5	40,9	39,2	39,8	41,4
	2	39,9	41,5	40,1	/	42,6	39,2	41,7	41,7	40,5	41,7	40,7	41,6
	3	46,8	41,9	43,5	/	42,1	40,4	42,5	41,3	42,4	/	41,1	42,0
	ZUS.	42,0	41,4	40,8	/	42,4	39,6	40,4	41,5	40,7	40,2	40,3	41,5
WEIBLICH	1	/	/	(40,7)	/	41,9	39,4	/	39,8	(39,9)	/	/	40,7
	2	(40,8)	(41,0)	38,4	/	39,5	39,2	35,6	39,0	37,7	(40,0)	40,3	38,7
	3	40,4	39,8	41,1	/	40,9	40,4	37,3	40,1	40,1	/	40,3	40,4
	ZUS.	40,5	40,1	39,5	/	40,5	39,9	36,8	39,7	38,2	(40,0)	40,3	39,7
A L L E		41,8	41,4	40,8	/	42,2	39,6	40,1	41,3	40,3	40,2	40,3	41,4

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
MAENNlich	1	44,0	37,2	-	/	40,2	40,9	37,1	41,8	40,8	-	39,1	40,8
	2	38,7	/	-	/	41,2	40,7	38,9	41,8	41,2	-	40,6	41,1
	3	46,8	/	-	/	42,2	40,7	41,6	41,0	41,2	-	42,8	41,7
	ZUS.	43,0	38,2	-	/	41,1	40,8	38,0	41,6	41,0	-	40,0	41,1
WEIBlich	1	/	/	-	/	/	/	/	/	(40,0)	-	/	(40,9)
	2	/	/	-	/	37,7	(40,1)	34,3	40,5	39,0	-	39,8	38,5
	3	43,9	/	-	/	40,3	39,4	36,4	40,3	39,9	-	40,3	40,0
	ZUS.	43,9	/	-	/	39,6	39,6	35,9	40,4	39,3	-	40,1	39,6
A L L E		43,1	38,2	-	/	40,9	40,6	37,6	41,5	40,8	-	40,0	40,9

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNlich	1	40,9	40,7	-	-	40,8	42,5	41,1	40,9	40,8	-	-	41,0
	2	39,8	40,7	-	-	40,6	41,9	41,7	40,0	40,9	-	-	40,7
	3	(41,0)	41,0	-	-	42,5	/	/	/	40,9	-	-	41,6
	ZUS.	40,8	40,7	-	-	40,8	42,4	41,2	40,6	40,8	-	-	40,9
WEIBlich	1	/	(40,0)	-	-	(40,0)	/	/	/	/	-	-	40,0
	2	/	(40,0)	-	-	40,5	/	(39,9)	(39,6)	/	-	-	40,2
	3	/	40,0	-	-	40,1	/	/	(39,8)	/	-	-	40,0
	ZUS.	/	40,0	-	-	40,2	/	(39,9)	(39,7)	/	-	-	40,1
A L L E		40,8	40,7	-	-	40,8	42,4	41,1	40,6	40,8	-	-	40,9

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNlich	1	41,6	41,6	42,1	42,2	41,1	40,8	42,0	41,5	41,2	42,1	40,5	41,4
	2	41,0	40,7	41,2	41,5	40,8	40,6	41,8	41,3	41,0	41,8	39,8	41,0
	3	41,3	39,9	39,3	(40,2)	40,9	40,7	40,2	40,7	40,8	36,0	41,5	40,5
	ZUS.	41,3	41,1	41,6	41,5	41,0	40,8	41,9	41,4	41,1	40,5	40,2	41,2
WEIBlich	1	(40,8)	(41,9)	40,2	/	40,1	40,6	41,1	39,6	40,6	/	(39,4)	40,6
	2	39,9	40,1	39,9	(40,0)	40,0	39,9	40,7	39,5	39,9	38,9	39,9	39,9
	3	40,5	39,8	39,9	40,0	39,8	39,6	39,8	38,9	39,6	40,0	38,5	39,5
	ZUS.	40,2	40,0	39,9	40,0	39,9	39,9	40,6	39,3	39,8	39,5	39,3	39,8
A L L E		41,0	40,7	41,2	40,8	40,8	40,6	41,7	40,7	40,7	40,2	39,8	40,9

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNlich	1	-	-	-	/	40,2	41,8	/	40,3	41,3	/	-	40,8
	2	-	-	-	/	38,8	41,0	/	40,0	40,7	/	-	40,3
	3	-	-	-	/	41,6	39,8	/	40,2	41,7	/	-	41,5
	ZUS.	-	-	-	/	40,4	41,1	/	40,1	41,0	/	-	40,7
WEIBlich	1	-	-	-	/	(41,1)	/	/	(39,5)	(39,9)	/	-	40,1
	2	-	-	-	/	38,8	40,6	/	40,1	40,4	/	-	40,2
	3	-	-	-	/	37,7	(39,6)	/	40,3	40,2	/	-	38,9
	ZUS.	-	-	-	/	37,9	40,4	/	40,1	40,3	/	-	39,6
A L L E		-	-	-	/	40,2	41,0	/	40,1	40,9	/	-	40,6

HOLZBEARBEITUNG

MAENNlich	1	41,4	43,3	43,3	43,3	42,7	42,0	43,8	42,1	41,8	43,8	43,0	42,6
	2	40,7	42,7	41,4	39,3	43,1	42,9	41,7	41,1	42,0	42,6	/	42,2
	3	41,3	41,1	41,0	41,5	42,6	41,3	41,8	41,2	41,7	43,8	41,2	41,7
	ZUS.	41,0	42,8	42,1	41,9	42,9	42,2	42,9	41,7	41,8	43,6	41,7	42,2
WEIBlich	1	/	/	/	/	(40,7)	/	/	/	/	/	/	41,0
	2	/	/	36,7	/	40,9	40,6	(41,1)	38,8	40,5	/	/	39,8
	3	(36,9)	40,4	40,5	/	34,5	41,3	(41,7)	39,2	41,8	40,3	/	39,5
	ZUS.	(36,8)	40,4	39,3	/	37,7	41,0	41,8	39,0	41,4	40,3	/	39,6
A L L E		40,7	42,2	41,9	41,9	42,4	42,1	42,8	41,4	41,8	43,1	41,6	42,0

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEAGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNlich	1	(41,8)	41,6	-	43,3	40,8	41,4	42,8	42,6	41,7	-	-	42,1
	2	41,6	40,8	-	39,3	42,2	41,7	41,4	41,1	41,7	-	-	41,6
	3	41,7	(39,6)	-	41,5	40,0	41,0	40,4	41,1	41,1	-	-	40,8
	ZUS.	41,7	41,1	-	41,9	41,4	41,4	42,2	41,9	41,6	-	-	41,6
WEIBlich	1	/	/	-	/	/	/	/	/	/	-	-	(40,4)
	2	/	/	-	/	42,3	39,8	(38,9)	(40,0)	(41,6)	-	-	41,1
	3	(40,3)	/	-	/	31,5	41,5	/	/	41,4	-	-	38,1
	ZUS.	(40,3)	/	-	/	35,5	41,0	(40,1)	(39,9)	41,4	-	-	39,2
A L L E		41,6	41,1	-	41,9	40,7	41,3	42,2	41,8	41,6	-	-	41,5

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	-	-	-	/	44,2	43,7	46,8	40,9	41,8	-	-	43,2
	2	-	-	-	/	43,6	44,5	42,4	41,4	42,8	-	-	43,0
	3	-	-	-	/	44,1	42,2	43,2	41,9	43,2	-	-	43,2
	ZUS.	-	-	-	/	43,8	43,9	44,4	41,1	42,4	-	-	43,1
WEIBLICH	1	-	-	-	/	/	/	/	/	/	-	-	(42,2)
	2	-	-	-	/	40,1	41,4	(43,6)	38,6	(40,1)	-	-	39,3
	3	-	-	-	/	39,4	(40,1)	/	39,0	42,1	-	-	40,3
	ZUS.	-	-	-	/	39,9	41,0	(43,9)	38,8	41,4	-	-	39,9
A L L E	-	-	-	/	43,5	43,7	44,4	40,5	42,2	-	-	42,7	

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	44,8	/	42,3	/	44,7	44,6	45,9	44,0	43,7	/	-	43,9
	2	44,5	/	41,7	/	43,6	43,2	44,1	43,7	43,2	/	-	43,5
	3	39,6	/	41,5	/	42,4	41,7	45,9	43,7	42,3	/	-	42,9
	ZUS.	43,4	/	42,2	/	43,9	43,7	45,2	43,8	43,3	/	-	43,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(43,3)	/	/	/	/	/	-	41,6
	2	42,0	/	(40,9)	/	39,7	/	/	40,2	40,7	/	-	40,5
	3	(39,8)	/	39,5	/	39,4	39,8	38,5	40,2	40,3	/	-	39,8
	ZUS.	41,2	/	39,7	/	39,6	39,8	39,1	40,2	40,4	/	-	40,0
A L L E	-	43,3	/	42,0	/	43,6	43,2	44,8	43,6	43,1	/	-	43,4

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	42,2	41,1	-	/	42,9	42,5	40,1	40,6	38,1	39,4	38,7	40,6
	2	41,1	40,6	-	/	41,5	40,7	39,3	39,6	37,7	37,9	39,7	39,8
	3	41,7	(40,9)	-	/	41,0	39,2	37,1	39,3	38,1	37,9	40,1	40,1
	ZUS.	41,5	40,9	-	/	41,9	41,0	39,5	39,9	39,1	38,2	39,6	40,1
WEIBLICH	1	39,9	(40,9)	-	/	40,5	(39,0)	/	(40,4)	(35,4)	/	/	39,8
	2	38,9	39,7	-	/	39,6	40,2	39,8	39,1	39,9	39,8	(37,0)	39,5
	3	40,2	39,0	-	/	40,4	39,6	38,3	38,2	39,5	39,8	41,0	38,7
	ZUS.	39,7	39,2	-	/	40,0	39,7	39,3	38,6	39,7	40,0	39,6	39,0
A L L E	-	41,1	40,5	-	/	41,5	40,8	39,5	39,6	39,3	38,5	39,6	39,9

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	40,2	40,5	39,9	39,9	41,6	40,3	41,2	40,4	40,3	41,6	40,7	40,7
	2	40,1	40,1	38,4	40,4	41,0	40,0	40,9	39,8	39,4	40,8	40,2	39,9
	3	40,0	41,3	39,9	39,2	41,5	40,1	40,5	39,9	40,2	40,8	39,7	40,6
	ZUS.	40,2	40,5	39,2	40,0	41,4	40,2	41,0	40,2	40,0	41,3	40,6	40,4
WEIBLICH	1	39,1	39,7	39,4	37,4	39,9	39,4	39,9	39,5	40,2	39,9	39,4	39,7
	2	38,6	39,8	38,7	39,8	39,3	39,0	39,4	39,3	38,8	39,5	39,7	39,0
	3	38,2	40,1	38,8	39,4	39,9	39,1	38,5	39,0	38,7	39,6	39,0	39,2
	ZUS.	38,3	39,9	38,7	39,5	39,7	39,1	38,8	39,0	38,8	39,6	39,2	39,1
A L L E	-	39,9	40,4	39,1	39,9	41,2	40,1	40,6	40,0	39,7	41,0	40,2	40,2

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	38,5	40,8	-	40,0	43,4	41,2	43,4	41,8	40,5	41,4	41,6	42,1
	2	39,3	40,5	-	38,6	41,8	40,4	40,4	41,1	40,5	41,5	40,4	41,2
	3	/	40,7	-	/	42,1	41,3	41,8	39,6	43,1	40,3	41,3	41,6
	ZUS.	38,7	40,7	-	39,8	43,0	41,1	42,4	41,5	40,6	41,4	41,4	41,9
WEIBLICH	1	/	/	-	/	39,5	(39,1)	/	(39,9)	(40,1)	/	/	39,9
	2	(40,0)	(39,7)	-	/	39,0	38,6	/	41,2	40,4	38,8	(37,0)	39,5
	3	/	/	-	/	39,6	(39,1)	38,8	40,7	(41,3)	/	/	39,9
	ZUS.	(39,4)	(39,7)	-	(39,5)	39,4	38,7	39,2	40,8	40,5	38,8	(37,4)	39,7
A L L E	-	38,7	40,7	-	39,8	42,9	41,0	42,3	41,5	40,6	41,4	41,3	41,8

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	40,9	39,9	38,8	39,9	40,8	40,2	40,3	39,8	38,8	40,8	40,9	40,0
	2	39,4	39,5	38,9	40,1	40,1	39,2	40,4	38,9	37,8	40,4	39,8	39,1
	3	39,3	40,8	39,8	35,9	40,7	38,4	39,1	38,3	38,7	39,7	39,1	39,3
	ZUS.	40,6	39,9	38,8	39,8	40,7	39,9	40,2	39,5	38,5	40,7	40,6	39,7
WEIBLICH	1	(39,6)	38,8	38,1	/	39,1	38,5	(39,0)	39,2	37,8	(39,5)	39,9	38,8
	2	38,4	38,6	37,3	(39,7)	38,5	38,3	38,7	38,1	37,4	39,6	39,3	38,0
	3	39,6	38,1	39,5	38,8	38,3	37,9	36,9	38,0	38,8	39,1	39,2	38,2
	ZUS.	39,1	38,6	37,8	38,9	38,4	38,1	37,6	38,1	37,7	39,4	39,3	38,2
A L L E	-	40,5	39,8	38,8	39,7	40,5	39,8	40,0	39,4	38,4	40,6	40,5	39,6

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	39,9	40,9	-	-	42,1	40,3	41,4	40,8	42,5	42,6	-	41,2
	2	40,5	40,3	-	-	40,9	40,0	41,3	40,1	40,3	40,8	-	39,6
	3	(39,8)	43,7	-	-	41,7	41,2	42,3	40,8	41,2	41,5	-	41,2
	ZUS.	40,0	40,8	-	-	41,7	40,2	41,4	40,6	41,6	41,6	-	40,6
WEIBLICH	1	/	(40,2)	-	-	40,0	39,8	40,1	39,8	42,4	40,1	-	40,5
	2	40,1	40,0	-	-	39,6	39,7	40,9	39,6	39,9	40,2	-	39,4
	3	39,4	40,2	-	-	40,0	38,8	40,4	39,8	40,8	40,0	-	39,9
	ZUS.	39,7	40,1	-	-	39,9	39,4	40,5	39,7	40,2	40,1	-	39,7
A L L E		39,9	40,8	-	-	41,5	40,1	41,3	40,5	41,4	41,5	-	40,5
DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN													
MAENNLICH	1	-	/	-	-	42,3	40,3	41,2	41,1	43,4	-	-	41,5
	2	-	/	-	-	41,3	40,0	40,8	40,2	39,9	-	-	39,2
	3	-	/	-	-	41,5	39,9	41,7	41,6	42,2	-	-	41,4
	ZUS.	-	/	-	-	42,0	40,3	41,1	40,9	42,2	-	-	40,6
WEIBLICH	1	-	/	-	-	39,8	39,9	40,1	40,1	42,7	-	-	40,7
	2	-	/	-	-	39,9	39,8	40,1	40,0	40,9	-	-	39,4
	3	-	/	-	-	39,9	(39,0)	40,2	41,0	41,8	-	-	41,2
	ZUS.	-	/	-	-	39,9	39,8	40,1	40,3	41,4	-	-	39,8
A L L E		-	/	-	-	41,9	40,3	41,1	40,8	42,1	-	-	40,5
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	40,1	40,5	-	38,8	33,2	42,8	43,8	38,9	37,2	/	-	39,8
	2	41,6	37,3	-	39,8	35,1	43,9	(43,2)	(41,7)	40,2	/	-	40,5
	3	39,6	40,4	-	40,9	25,3	(47,3)	(40,5)	/	/	/	-	39,2
	ZUS.	40,2	40,4	-	38,9	33,1	43,7	43,6	39,5	37,9	/	-	39,8
WEIBLICH	1	(37,6)	(37,4)	-	33,7	/	/	/	/	/	/	-	35,5
	2	39,4	39,0	-	(34,9)	/	/	/	/	/	/	-	38,4
	3	37,4	/	-	38,4	/	/	/	/	/	/	-	38,1
	ZUS.	38,2	38,7	-	35,6	/	/	/	/	/	/	-	37,6
A L L E		40,2	40,4	-	38,9	33,1	43,6	43,6	39,5	38,0	/	-	39,8
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	-	-	-	-	40,7	40,6	-	40,3	40,1	/	/	40,3
	2	-	-	-	-	41,0	40,9	-	39,8	41,1	/	/	40,7
	3	-	-	-	-	/	(41,3)	-	(38,9)	(41,7)	/	/	40,8
	ZUS.	-	-	-	-	40,7	40,6	-	40,2	40,2	/	/	40,4
WEIBLICH	1	-	-	-	-	/	(40,0)	-	39,0	39,8	/	/	39,8
	2	-	-	-	-	39,1	39,9	-	39,8	39,1	/	/	39,6
	3	-	-	-	-	(39,5)	/	-	39,5	39,9	/	/	39,7
	ZUS.	-	-	-	-	39,3	39,9	-	39,6	39,2	/	/	39,6
A L L E		-	-	-	-	40,5	40,6	-	40,0	40,1	/	/	40,3
ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT													
MAENNLICH	1	39,8	41,2	40,4	41,3	41,5	40,5	41,5	41,0	40,5	41,4	-	40,8
	2	39,5	40,6	37,9	41,7	41,2	40,3	42,9	40,3	39,7	40,2	-	40,2
	3	41,0	40,6	40,3	40,2	42,2	40,4	40,9	40,5	40,2	40,5	-	41,0
	ZUS.	39,8	41,1	39,5	41,4	41,5	40,5	41,8	40,7	40,2	41,0	-	40,7
WEIBLICH	1	38,4	40,6	40,0	(40,8)	40,0	39,0	38,9	39,8	39,4	(40,5)	-	39,7
	2	37,3	39,9	39,1	40,3	39,5	39,1	38,8	39,5	38,7	38,6	-	39,0
	3	37,1	40,3	39,2	39,5	39,9	39,2	38,1	39,2	38,5	39,7	-	39,2
	ZUS.	37,2	40,1	39,2	39,7	39,8	39,2	38,3	39,2	38,6	39,4	-	39,1
A L L E		38,7	40,9	39,4	40,9	40,9	40,0	40,3	40,1	39,5	40,3	-	40,1
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.													
MAENNLICH	1	40,7	39,8	-	39,1	41,2	37,5	40,8	39,3	39,0	(39,5)	39,8	39,3
	2	41,8	41,4	-	(41,7)	39,6	40,2	40,1	39,6	39,8	/	40,2	39,9
	3	39,9	/	-	/	38,7	39,6	(40,7)	39,0	40,1	/	39,5	39,1
	ZUS.	41,0	40,1	-	39,4	40,4	38,2	40,7	39,3	39,3	39,8	39,9	39,4
WEIBLICH	1	40,6	/	-	/	(35,4)	37,2	/	38,9	39,6	/	31,1	38,3
	2	40,6	39,6	-	(40,0)	39,0	37,6	39,6	39,0	38,3	(35,0)	39,7	38,3
	3	40,3	39,7	-	(40,0)	38,4	38,7	39,5	37,9	36,8	(39,6)	39,5	38,2
	ZUS.	40,4	39,7	-	40,0	38,6	38,3	39,5	38,1	37,8	36,4	38,7	38,2
A L L E		40,8	40,0	-	39,6	39,8	38,2	40,2	38,8	38,6	38,0	39,3	38,9

3 DURCHSCHNITTLICH BEZALTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	39,7	42,1	41,6	41,3	41,8	41,4	42,3	40,6	40,0	41,1	40,2	41,2
	2	40,3	41,3	40,9	40,2	41,4	40,6	40,4	40,1	40,4	41,2	40,4	40,9
	3	40,4	40,4	40,6	44,5	41,6	40,1	40,6	40,1	39,7	40,4	39,7	41,0
	ZUS.	40,0	41,5	41,3	40,9	41,6	41,0	41,2	40,4	40,1	41,1	40,2	41,1
WEIBLICH	1	(39,1)	(40,0)	39,3	(33,6)	40,7	40,7	(38,5)	39,9	39,3	/	40,1	40,0
	2	38,6	42,1	39,6	39,5	39,4	39,4	38,7	39,4	38,7	39,4	39,5	39,2
	3	37,2	40,8	39,7	(40,1)	40,1	39,9	38,4	39,1	38,6	39,3	38,9	39,5
	ZUS.	37,5	41,5	39,6	39,1	40,0	39,7	38,4	39,1	38,7	39,3	39,3	39,4
A L L E		39,3	41,5	41,0	40,6	41,3	40,7	40,5	40,1	39,7	40,8	39,9	40,7

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	-	39,9	-	/	43,5	40,0	42,1	40,2	40,4	(41,9)	41,4	40,7
	2	-	/	-	/	44,1	40,2	42,3	40,4	40,0	/	41,4	40,4
	3	-	/	-	/	42,5	38,9	42,0	40,5	(40,1)	/	41,6	37,7
	ZUS.	-	40,1	-	/	43,5	40,0	42,1	40,3	40,2	(41,6)	41,4	40,3
WEIBLICH	1	-	(40,1)	-	/	(40,7)	/	41,5	39,6	39,3	/	40,5	40,0
	2	-	/	-	/	41,3	40,2	41,8	39,4	39,6	/	40,8	39,9
	3	-	/	-	/	41,3	39,3	42,2	39,1	39,8	/	40,4	38,5
	ZUS.	-	(40,1)	-	/	41,3	40,0	41,9	39,4	39,7	/	40,5	39,1
A L L E		-	40,1	-	/	42,6	40,0	42,1	40,0	40,0	(41,6)	41,1	39,8

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	41,2	41,5	41,7	41,5	42,1	41,4	41,4	42,0	41,0	40,6	40,3	41,6
	2	41,1	41,1	41,6	42,9	42,1	41,2	40,7	41,6	40,7	41,3	40,8	41,4
	3	40,7	40,1	41,2	40,5	41,7	40,8	40,8	41,4	41,1	40,2	40,8	41,2
	ZUS.	41,1	41,3	41,6	41,9	42,0	41,3	41,0	41,8	40,9	40,7	40,6	41,5
WEIBLICH	1	40,0	39,6	39,6	38,7	39,1	39,0	38,4	39,5	37,9	39,2	39,2	38,7
	2	39,4	37,9	39,4	38,9	39,2	38,5	38,5	38,7	38,4	38,2	39,1	38,8
	3	39,4	37,6	39,3	40,3	39,5	38,9	38,6	39,0	39,0	38,5	38,9	39,1
	ZUS.	39,4	38,0	39,4	39,2	39,3	38,7	38,5	38,9	38,6	38,5	39,0	38,9
A L L E		40,6	40,2	40,8	41,2	41,1	40,4	40,0	40,5	39,7	39,7	40,0	40,4

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	-	/	-	-	44,9	42,0	42,5	40,9	40,7	-	-	41,2
	2	-	/	-	-	43,0	40,9	42,3	41,6	40,8	-	-	41,4
	3	-	/	-	-	44,1	43,3	41,8	42,9	40,5	-	-	40,9
	ZUS.	-	/	-	-	43,6	41,9	42,3	41,6	40,7	-	-	41,2
WEIBLICH	1	-	/	-	-	(40,2)	/	40,0	(39,8)	39,4	-	-	39,7
	2	-	/	-	-	39,6	40,0	40,3	40,3	39,2	-	-	39,5
	3	-	/	-	-	41,8	40,3	40,5	40,0	39,0	-	-	39,2
	ZUS.	-	/	-	-	40,4	40,2	40,4	40,1	39,0	-	-	39,3
A L L E		-	/	-	-	43,2	41,0	41,6	41,1	39,8	-	-	40,4

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	41,7	(40,9)	42,4	-	41,6	41,3	41,3	40,9	40,7	33,7	41,5	41,3
	2	41,7	37,6	41,9	-	41,6	40,2	40,5	41,3	39,2	35,1	41,7	40,7
	3	40,6	(33,7)	42,1	-	40,6	41,0	41,0	40,8	40,7	35,3	(42,6)	40,8
	ZUS.	41,5	37,7	42,2	-	41,4	40,8	41,0	41,1	40,1	34,5	41,7	41,0
WEIBLICH	1	/	/	(31,3)	-	37,4	(41,6)	(39,3)	40,5	32,3	/	(40,0)	37,2
	2	39,8	/	39,1	-	36,0	39,5	42,2	40,7	38,9	(33,5)	(39,6)	39,2
	3	37,7	(36,8)	39,3	-	39,5	40,0	39,1	40,1	38,5	34,5	39,1	39,0
	ZUS.	38,7	(33,2)	38,9	-	38,5	39,9	40,3	40,4	38,5	34,7	39,3	39,0
A L L E		41,0	36,6	41,7	-	41,2	40,6	40,9	40,9	39,7	34,6	40,7	40,7

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	38,6	40,9	40,6	39,2	41,9	41,7	40,5	41,4	40,9	40,9	37,6	41,3
	2	39,5	42,1	41,0	38,4	41,2	39,5	39,2	40,2	40,4	40,5	38,9	40,4
	3	39,3	40,2	40,7	(37,7)	41,6	40,2	40,8	40,2	41,1	34,8	40,4	40,8
	ZUS.	39,1	41,0	40,7	38,9	41,7	40,7	40,1	40,8	40,8	40,1	38,5	41,0
WEIBLICH	1	(38,2)	/	38,2	/	39,6	38,7	39,6	41,6	39,8	/	/	40,1
	2	36,0	(40,5)	38,6	37,7	38,6	39,1	38,5	39,6	39,3	/	/	39,1
	3	37,6	40,2	39,9	/	39,4	39,6	37,3	39,4	39,5	38,5	/	39,3
	ZUS.	36,9	40,3	39,3	37,7	39,1	39,3	38,0	39,7	39,4	38,7	/	39,3
A L L E		38,8	40,9	40,5	38,7	41,3	40,5	39,6	40,6	40,4	39,9	38,6	40,6

3 DURCHSCHNITTlich BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1983

GESCHLECHT LEI- STUNGS- GRUPPE SCHLES- WIG HOLSTEIN HAMBURG NIEDER- SACHSEN BREMEN NORDRH.- WEST- FALEN MESSEN RHEIN- LAND- PFALZ BADEN- WUERTTEM- BERG BAYERN SAARLAND BERLIN (WEST) BUNDES- GEBIET

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	(40,3)	-	-	/	39,7	40,4	40,4	39,1	39,9	-	37,9	39,5
	2	(41,8)	-	-	/	41,2	40,9	40,0	38,3	40,2	-	(36,2)	39,6
	3	(33,5)	-	-	/	42,8	(43,9)	(38,9)	37,5	41,2	-	/	39,5
	ZUS.	38,7	-	-	/	40,8	40,8	40,3	38,7	40,2	-	37,7	39,6
WEIBLICH	1	/	-	-	/	39,8	(39,9)	(39,3)	38,4	39,9	-	/	39,0
	2	(40,1)	-	-	/	39,8	39,4	36,8	34,7	39,5	-	/	37,6
	3	(36,6)	-	-	/	40,4	40,6	37,3	39,2	39,6	-	39,1	39,3
	ZUS.	39,1	-	-	/	40,1	40,1	37,3	37,7	39,6	-	38,3	38,6
ALL E		38,9	-	-	/	40,6	40,5	39,3	38,2	39,9	-	37,9	39,1

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	43,1	44,0	43,4	-	42,8	41,0	44,4	41,8	41,9	42,2	40,8	42,4
	2	41,6	41,7	41,8	-	42,0	40,9	42,7	41,5	41,3	42,2	40,0	41,6
	3	40,8	(39,7)	41,7	-	41,2	40,1	40,9	41,7	43,0	/	40,6	41,5
	ZUS.	42,1	42,5	42,7	-	42,3	40,9	42,8	41,7	41,8	42,2	40,3	41,9
WEIBLICH	1	/	/	41,2	-	38,4	39,8	(40,0)	40,2	40,7	/	(40,6)	39,8
	2	39,4	39,7	39,7	-	39,7	38,7	39,4	38,3	39,5	(39,9)	39,7	39,3
	3	38,4	39,8	40,2	-	39,5	39,5	39,3	39,3	39,7	38,0	39,8	39,5
	ZUS.	39,0	39,7	40,0	-	39,6	39,2	39,4	38,9	39,6	38,4	39,8	39,4
ALL E		40,8	41,3	41,7	-	41,4	40,4	41,7	40,6	41,0	39,9	40,1	41,1

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	41,3	41,8	41,6	41,5	42,0	41,6	41,3	42,6	41,7	41,7	40,4	41,8
	2	41,2	42,1	42,8	43,3	42,3	42,3	42,3	43,2	42,9	44,6	40,4	42,5
	3	41,2	41,1	41,8	41,9	43,3	42,3	42,4	43,3	41,6	40,1	39,9	42,3
	ZUS.	41,3	41,8	41,8	41,9	42,2	41,9	41,6	42,9	42,0	42,2	40,4	42,0
WEIBLICH	1	40,4	40,2	39,7	(40,6)	39,1	40,6	40,7	40,8	40,5	39,7	39,5	40,2
	2	39,6	40,4	39,7	40,3	40,0	39,3	40,5	40,6	40,0	38,9	39,0	40,0
	3	40,1	40,8	39,5	(40,3)	40,1	39,7	38,7	40,4	40,8	38,5	39,4	40,2
	ZUS.	39,9	40,4	39,7	40,4	39,9	39,6	40,1	40,5	40,3	39,0	39,2	40,1
ALL E		41,1	41,6	41,4	41,7	41,8	41,5	41,3	42,5	41,6	41,6	40,2	41,7

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	41,0	42,0	41,6	(43,0)	42,8	41,9	42,2	42,1	40,9	41,4	41,0	41,8
	2	40,8	41,0	41,3	41,5	42,4	41,6	41,7	41,8	40,1	42,8	41,6	41,5
	3	41,2	40,9	40,4	(40,9)	42,1	40,1	42,2	43,2	40,2	(44,2)	42,9	41,8
	ZUS.	40,9	41,3	41,3	41,7	42,5	41,6	42,0	42,2	40,5	42,3	41,7	41,7
WEIBLICH	1	(39,1)	/	35,6	/	39,7	40,3	(37,7)	39,4	38,2	/	(38,7)	38,9
	2	39,7	39,1	39,8	(39,9)	39,9	39,6	38,2	39,4	38,5	41,2	39,0	39,2
	3	40,0	40,3	39,2	39,5	39,9	39,7	38,3	39,6	38,9	39,6	37,8	39,4
	ZUS.	39,8	40,2	39,3	39,6	39,9	39,7	38,2	39,5	38,7	40,5	38,2	39,3
ALL E		40,5	40,9	40,9	41,0	41,8	41,0	41,2	41,4	39,9	41,7	40,5	41,0

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	-	/	-	/	44,8	(40,4)	(43,4)	43,7	43,3	/	/	43,8
	2	-	/	-	/	45,7	43,0	46,7	45,3	40,8	/	/	44,1
	3	-	/	-	/	43,5	/	42,9	43,9	41,6	/	/	43,5
	ZUS.	-	/	-	/	44,9	42,0	45,1	44,3	41,9	/	/	43,9
WEIBLICH	1	-	/	-	/	42,2	/	/	(41,8)	41,6	/	/	41,9
	2	-	/	-	/	41,6	37,3	41,7	40,4	39,5	/	/	40,0
	3	-	/	-	/	41,4	/	(40,8)	41,6	39,4	/	/	41,2
	ZUS.	-	/	-	/	41,7	38,2	41,4	41,1	39,7	/	/	40,7
ALL E		-	/	-	/	44,1	40,2	43,9	43,4	41,3	/	/	43,0

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	-	-	/	40,9	39,7	41,3	38,3	37,7	/	/	39,7
	2	/	-	-	/	42,7	40,2	39,9	39,3	39,8	/	/	40,4
	3	/	-	-	/	39,2	39,9	39,3	40,2	/	/	(42,9)	39,8
	ZUS.	/	-	-	/	41,2	39,9	40,8	39,1	38,5	/	(41,6)	39,9
WEIBLICH	1	/	-	-	/	(39,9)	38,4	36,9	(42,8)	34,8	/	/	37,3
	2	41,2	-	-	/	39,5	37,9	39,4	38,2	38,0	(40,0)	/	38,5
	3	/	-	-	/	38,0	37,4	39,7	37,6	39,1	(39,9)	(40,8)	38,3
	ZUS.	40,8	-	-	/	38,8	37,8	39,2	37,9	37,9	(40,0)	(41,1)	38,3
ALL E		41,0	-	-	/	39,6	38,6	39,7	38,2	38,1	(40,0)	41,3	38,9

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	-	-	-	/	38,9	40,7	39,8	40,3	39,1	/	-	39,7
	2	-	-	-	/	38,5	41,2	39,0	39,4	39,9	(41,7)	-	39,2
	3	-	-	-	/	38,1	(40,6)	38,3	39,8	39,8	/	-	38,7
	ZUS.	-	-	-	/	38,6	40,9	39,2	39,9	39,4	(41,5)	-	39,4
WEIBLICH	1	-	-	-	/	36,4	40,0	38,4	36,9	37,8	(40,0)	-	38,0
	2	-	-	-	/	38,1	39,6	38,1	37,4	38,4	39,9	-	38,1
	3	-	-	-	/	37,7	39,6	38,5	38,8	38,6	39,1	-	38,6
	ZUS.	-	-	-	/	37,6	39,7	38,3	37,9	38,4	39,6	-	38,2
A L L E	-	-	-	/	38,0	40,2	38,6	38,7	38,7	40,0	-	38,6	

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	43,3	/	42,4	43,6	42,4	41,1	41,6	43,2	40,9	-	39,3	42,2
	2	43,3	(40,8)	41,7	44,0	42,7	41,6	39,0	42,5	40,6	-	41,9	41,9
	3	44,0	(39,8)	41,3	40,7	42,1	42,4	40,6	41,1	41,7	-	40,3	41,6
	ZUS.	43,5	40,7	42,0	43,4	42,5	41,3	40,1	42,8	40,9	-	41,2	42,0
WEIBLICH	1	(39,7)	/	39,7	/	39,3	39,1	34,8	40,1	38,3	-	(36,1)	39,1
	2	40,2	40,8	39,0	39,9	39,7	38,7	37,1	38,8	38,4	-	38,6	38,9
	3	40,4	40,0	39,2	42,4	39,2	37,5	38,5	38,6	38,8	-	37,6	38,7
	ZUS.	40,2	40,4	39,1	40,3	39,6	38,5	37,4	38,8	38,5	-	38,2	38,8
A L L E	41,7	40,5	41,0	42,6	41,5	40,2	38,8	40,3	39,6	-	40,4	40,5	

DARUNTER SPINNEREI, ZIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	-	/	-	43,9	43,1	42,3	38,0	43,1	40,7	/	-	41,9
	2	-	(40,2)	-	44,8	43,3	41,2	37,2	41,9	40,5	/	-	41,4
	3	-	/	-	40,7	41,3	/	44,0	41,4	41,8	/	-	41,7
	ZUS.	-	(40,6)	-	43,8	43,1	41,5	37,9	42,3	40,8	/	-	41,6
WEIBLICH	1	-	/	-	/	39,3	/	/	40,1	38,1	/	-	38,7
	2	-	(39,9)	-	/	40,7	40,9	36,6	39,7	38,2	/	-	39,0
	3	-	/	-	42,4	39,6	/	37,8	39,8	38,4	/	-	38,9
	ZUS.	-	40,0	-	42,4	40,5	40,9	36,7	39,8	38,2	/	-	39,0
A L L E	-	40,3	-	43,7	42,1	41,1	37,4	41,0	39,6	/	-	40,5	

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	42,3	/	-	/	41,5	40,7	40,8	42,0	41,4	-	-	41,4
	2	(43,0)	/	-	/	42,1	40,7	39,3	41,2	41,5	-	-	41,7
	3	42,9	/	-	/	40,8	41,8	41,1	40,5	42,3	-	-	41,2
	ZUS.	42,6	/	-	/	41,7	40,8	40,0	41,6	41,5	-	-	41,5
WEIBLICH	1	(40,3)	/	-	/	39,7	37,8	(39,2)	39,7	39,7	-	-	39,6
	2	40,7	/	-	/	39,3	39,9	36,7	39,6	38,6	-	-	39,3
	3	40,5	/	-	/	38,4	38,5	37,6	39,4	39,6	-	-	39,0
	ZUS.	40,5	/	-	/	39,2	39,4	37,3	39,6	39,0	-	-	39,3
A L L E	41,5	/	-	/	40,8	40,4	38,7	40,5	40,2	-	-	40,6	

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	42,9	/	42,1	/	40,7	40,1	41,5	41,0	40,1	40,9	40,6	40,6
	2	39,8	(39,9)	42,9	42,9	40,8	41,4	42,0	40,9	40,7	(40,9)	41,3	41,1
	3	(40,6)	/	42,4	42,4	41,3	41,8	41,8	40,4	39,8	/	39,3	40,9
	ZUS.	40,9	(41,2)	42,4	42,5	40,9	40,8	41,8	40,9	40,2	41,0	40,5	40,8
WEIBLICH	1	39,8	37,2	40,1	(35,8)	39,1	38,2	38,6	38,8	37,4	39,1	39,2	38,4
	2	38,9	39,3	39,4	37,0	38,8	37,8	38,4	38,9	37,9	37,4	39,0	38,4
	3	39,4	(40,0)	38,8	(39,8)	39,7	37,8	36,7	38,4	38,5	37,2	38,2	38,6
	ZUS.	39,2	38,7	39,3	37,0	39,0	37,8	38,2	38,7	37,9	37,9	39,0	38,4
A L L E	39,3	39,1	39,7	38,0	39,2	38,2	38,5	38,9	38,1	38,0	39,4	38,7	

NAHHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	44,4	42,7	44,1	42,4	43,7	44,4	44,7	43,2	43,1	44,2	41,4	43,5
	2	43,0	42,9	45,0	42,2	44,4	43,4	44,4	42,7	43,5	43,1	41,1	43,7
	3	44,7	41,6	43,5	40,3	43,4	42,8	42,7	41,9	42,6	41,4	40,5	42,8
	ZUS.	44,1	42,6	44,4	42,0	43,9	43,9	44,3	42,9	43,1	43,6	41,1	43,5
WEIBLICH	1	40,8	41,3	41,1	39,8	39,7	40,2	41,1	38,9	40,0	/	40,4	40,0
	2	40,2	40,6	40,5	39,7	40,0	39,3	40,6	40,0	40,3	40,8	40,2	40,2
	3	39,7	40,3	40,3	38,6	38,4	38,3	39,2	40,1	40,3	40,1	39,3	39,5
	ZUS.	39,8	40,4	40,3	39,0	38,8	38,5	39,6	40,1	40,3	40,2	39,6	39,7
A L L E	42,7	41,9	43,2	40,9	42,3	42,5	43,4	42,1	42,5	42,4	40,6	42,4	

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	44,1	42,3	-	-	45,4	43,4	47,2	47,0	44,8	(45,9)	41,2	44,5
	2	44,0	/	-	-	43,6	42,4	44,0	45,7	45,8	(52,9)	41,8	43,2
	3	45,1	40,5	-	-	43,8	47,8	46,5	51,7	48,6	/	40,6	45,7
	ZUS.	44,2	41,9	-	-	44,5	44,6	45,9	47,3	46,2	50,1	41,4	44,4
WEIBLICH	1	/	/	-	-	(44,4)	/	/	/	/	/	(40,1)	41,9
	2	(42,5)	/	-	-	41,4	/	/	/	(40,8)	/	(38,3)	41,2
	3	39,9	41,0	-	-	41,2	42,1	40,3	42,5	42,5	(38,4)	40,9	41,3
	ZUS.	40,1	40,9	-	-	41,3	42,1	40,4	42,4	42,4	(38,4)	40,4	41,3
A L L E		43,4	41,6	-	-	43,7	44,2	44,5	46,3	45,6	47,2	41,3	43,8
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	43,3	44,2	45,9	/	46,0	40,9	42,2	45,8	45,4	-	45,6	49,4
	2	40,1	41,9	46,6	/	43,9	44,7	51,1	44,0	40,9	-	44,4	44,5
	3	(38,6)	41,3	44,6	/	41,2	45,9	43,1	41,9	37,8	-	42,8	41,3
	ZUS.	42,1	42,8	45,9	/	44,2	43,3	46,4	44,6	43,3	-	44,6	44,4
WEIBLICH	1	/	/	(41,2)	/	(38,1)	/	/	40,1	(42,7)	-	/	40,0
	2	40,2	40,0	41,5	/	39,1	(35,6)	(40,8)	39,9	38,6	-	(39,2)	39,6
	3	38,4	39,9	39,8	/	39,5	34,9	40,8	40,3	38,0	-	40,3	39,3
	ZUS.	39,0	39,9	40,2	/	39,4	34,8	40,8	40,1	38,4	-	40,0	39,4
A L L E		40,9	41,4	43,7	/	42,3	40,0	44,5	43,4	41,3	-	43,1	42,6
SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	41,9	41,7	42,7	42,3	44,8	41,4	41,3	43,5	41,5	44,6	40,3	42,9
	2	43,4	/	43,8	48,2	47,6	41,0	48,6	43,7	46,0	42,4	(39,8)	45,1
	3	45,3	(40,6)	42,5	45,2	44,2	37,2	40,8	43,5	41,7	41,6	40,6	42,8
	ZUS.	43,0	41,5	43,1	44,5	45,5	40,2	45,0	43,5	42,5	43,4	40,4	43,5
WEIBLICH	1	(41,4)	/	40,3	/	38,2	/	/	/	/	/	/	39,7
	2	40,4	/	40,5	/	40,1	39,7	44,9	40,4	(40,4)	41,1	36,5	40,3
	3	41,2	40,1	39,6	41,0	39,0	37,2	38,5	43,0	39,9	39,5	38,3	39,8
	ZUS.	41,2	40,1	39,8	41,0	39,4	37,9	42,6	42,1	39,9	39,9	38,0	39,9
A L L E		42,4	40,9	42,0	43,3	43,5	39,2	44,5	43,0	41,7	42,2	39,5	42,3
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	47,4	46,7	44,1	43,9	(44,3)	-	/	/	-	/	/	44,6
	2	50,1	47,9	46,6	41,3	41,6	-	/	/	-	/	/	45,0
	3	47,4	43,0	45,4	41,5	41,8	-	/	/	-	/	/	44,7
	ZUS.	48,5	45,3	45,3	42,4	42,2	-	/	/	-	/	/	44,8
WEIBLICH	1	/	/	/	39,2	/	-	/	/	-	/	/	38,7
	2	41,7	/	39,5	39,5	39,9	-	/	/	-	/	/	40,0
	3	40,2	41,8	40,5	38,8	33,9	-	/	/	-	/	/	39,3
	ZUS.	40,4	42,1	40,4	39,0	34,4	-	/	/	-	/	/	39,4
A L L E		43,2	43,3	42,3	40,3	36,4	-	/	/	-	/	/	41,3
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	41,3	41,6	-	-	41,7	42,6	42,2	42,2	42,1	42,7	40,6	42,0
	2	/	43,2	-	-	42,4	43,2	43,1	42,5	41,6	43,5	40,3	41,9
	3	40,3	40,7	-	-	41,0	42,1	42,5	40,8	42,1	40,4	40,2	41,4
	ZUS.	41,2	41,6	-	-	41,7	42,6	42,3	42,1	42,1	42,6	40,4	42,0
WEIBLICH	1	/	(40,7)	-	-	(40,4)	(41,2)	/	/	(44,3)	/	/	41,6
	2	/	/	-	-	40,6	/	/	(42,2)	/	/	/	40,7
	3	(40,3)	(40,3)	-	-	40,0	40,8	(40,0)	40,4	40,4	(40,5)	(40,2)	40,3
	ZUS.	(40,7)	40,4	-	-	40,3	40,8	(40,0)	40,5	40,7	(40,8)	40,2	40,5
A L L E		41,1	41,6	-	-	41,6	42,6	42,3	42,1	42,0	42,5	40,4	41,9
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	-	-	-	-	42,1	(37,9)	42,0	40,6	40,6	-	41,0	40,6
	2	-	-	-	-	39,9	/	40,6	39,6	41,3	-	41,1	40,3
	3	-	-	-	-	40,8	34,2	/	39,7	40,5	-	40,5	39,6
	ZUS.	-	-	-	-	41,2	35,6	41,2	40,0	40,8	-	40,9	40,2
WEIBLICH	1	-	-	-	-	(39,5)	/	/	/	/	-	40,5	39,9
	2	-	-	-	-	39,0	38,6	39,9	40,0	40,4	-	40,4	40,1
	3	-	-	-	-	39,9	27,1	39,5	39,5	40,5	-	40,0	38,2
	ZUS.	-	-	-	-	39,5	29,1	39,7	39,6	40,5	-	40,3	39,0
A L L E		-	-	-	-	40,0	30,5	40,5	39,8	40,6	-	40,6	39,6

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET

MAENNLICH	1	/	/	.	/	42,1	(37,9)	/	42,0	.	/	.	41,4
	2	/	/	.	/	39,7	/	/	/	.	/	.	40,2
	3	/	/	.	/	40,8	29,4	/	40,4	.	/	.	39,3
	ZUS.	/	/	.	/	41,2	33,6	/	41,2	.	/	.	40,4
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(39,5)	/	/	/	.	/	.	39,6
	2	/	/	.	/	39,0	38,4	/	40,0	.	/	.	39,4
	3	/	/	.	/	39,9	26,5	/	39,6	.	/	.	36,8
	ZUS.	/	/	.	/	39,5	28,4	/	39,8	.	/	.	37,6
ALL E		/	/	.	/	40,0	29,3	/	40,1	.	/	.	38,2

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	38,2	.	.	42,0	40,1	40,6	.	.	40,5
	2	.	.	.	38,7	.	.	40,6	39,6	41,0	.	.	40,3
	3	.	.	.	36,9	.	.	/	39,5	40,5	.	.	39,7
	ZUS.	.	.	.	38,0	.	.	41,2	39,8	40,7	.	.	40,2
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	.	/	/	/	.	.	40,2
	2	.	.	.	39,3	.	.	39,9	/	40,2	.	.	40,3
	3	.	.	.	35,9	.	.	39,5	39,4	40,5	.	.	39,2
	ZUS.	.	.	.	36,5	.	.	39,7	39,4	40,4	.	.	39,8
ALL E		.	.	.	37,5	.	.	40,5	39,6	40,5	.	.	40,0

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	37,4	38,8	38,8	38,5	39,3	39,0	40,9	40,2	39,6	39,6	39,1	39,4
	2	37,8	39,0	38,9	35,5	39,5	38,9	41,4	40,9	39,5	38,1	38,3	39,7
	3	38,4	38,6	37,3	36,4	37,7	38,7	40,0	40,7	39,5	37,3	38,7	39,1
	ZUS.	37,6	38,8	38,7	37,6	39,2	39,0	40,9	40,5	39,6	38,9	38,8	39,4

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	16,92	18,89	16,83	17,38	17,21	16,93	16,86	17,26	16,20	16,92	17,66	17,00
	2	15,01	16,52	16,16	15,57	15,57	15,47	15,05	15,48	14,49	15,16	15,17	15,40
	3	13,38	14,73	13,00	13,91	13,67	13,15	13,23	13,96	13,27	13,86	13,75	13,60
	ZUS.	16,24	18,17	16,32	16,74	16,29	16,23	15,93	16,34	15,44	16,16	16,57	16,18
WEIBLICH	1	13,35	15,37	12,88	11,97	12,41	13,45	11,94	13,75	12,04	11,84	12,87	12,69
	2	11,83	13,26	12,79	12,21	11,81	12,20	11,38	12,38	11,44	11,61	12,54	11,93
	3	10,91	11,67	11,13	11,57	11,29	11,28	10,68	11,86	10,70	11,13	11,58	11,32
	ZUS.	11,37	12,68	12,11	11,84	11,56	11,89	11,12	12,11	11,23	11,36	12,03	11,68
A L L E		15,45	17,46	15,66	16,20	15,69	15,50	15,09	15,42	14,40	15,63	15,41	15,38
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	16,72	18,59	16,91	17,30	17,25	17,04	16,93	17,43	16,12	16,99	17,06	17,04
	2	15,03	16,39	16,26	15,52	15,56	15,52	15,04	15,55	14,41	15,21	14,61	15,40
	3	13,35	14,53	12,89	13,69	13,66	13,08	13,17	14,17	13,00	14,01	13,02	13,59
	ZUS.	16,04	17,92	16,41	16,70	16,28	16,33	15,98	16,51	15,33	16,23	16,01	16,19
WEIBLICH	1	13,34	15,37	12,88	11,97	12,41	13,45	11,94	13,75	12,04	11,84	12,87	12,69
	2	11,83	13,26	12,79	12,21	11,81	12,20	11,38	12,38	11,44	11,61	12,54	11,93
	3	10,91	11,67	11,13	11,57	11,29	11,28	10,68	11,86	10,69	11,13	11,58	11,32
	ZUS.	11,37	12,68	12,11	11,84	11,56	11,89	11,12	12,11	11,23	11,36	12,03	11,68
A L L E		15,10	17,13	15,61	16,09	15,62	15,48	14,98	15,43	14,14	15,65	14,82	15,28
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	16,92	18,89	16,84	17,38	17,07	16,95	16,86	17,26	16,20	16,59	17,66	16,95
	2	15,01	16,52	16,18	15,57	15,59	15,47	15,05	15,48	14,49	15,20	15,17	15,40
	3	13,38	14,73	12,98	13,91	13,76	13,15	13,23	13,96	13,27	13,84	13,75	13,62
	ZUS.	16,24	18,17	16,34	16,74	16,18	16,24	15,93	16,34	15,44	15,89	16,57	16,14
WEIBLICH	1	13,35	15,37	12,88	11,97	12,41	13,45	11,94	13,75	12,04	11,84	12,87	12,69
	2	11,83	13,26	12,79	12,21	11,81	12,20	11,38	12,38	11,44	11,61	12,54	11,93
	3	10,91	11,67	11,13	11,57	11,29	11,28	10,68	11,86	10,70	11,13	11,58	11,32
	ZUS.	11,37	12,68	12,11	11,84	11,56	11,89	11,12	12,11	11,23	11,36	12,03	11,68
A L L E		15,45	17,46	15,66	16,20	15,53	15,50	15,09	15,42	14,39	15,29	15,41	15,31
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	16,68	18,55	16,86	17,21	17,00	17,07	16,87	17,38	16,07	16,52	16,93	16,92
	2	15,06	16,39	16,30	15,51	15,55	15,53	15,04	15,55	14,41	15,24	14,42	15,40
	3	13,36	14,51	12,84	13,69	13,75	13,08	13,18	14,17	13,00	13,98	13,02	13,63
	ZUS.	16,00	17,87	16,37	16,61	16,07	16,32	15,92	16,46	15,28	15,87	15,85	16,09
WEIBLICH	1	13,33	15,36	12,86	11,87	12,39	13,43	11,92	13,73	12,03	11,84	12,86	12,67
	2	11,82	13,25	12,79	12,19	11,80	12,20	11,38	12,38	11,43	11,61	12,53	11,92
	3	10,91	11,64	11,12	11,56	11,29	11,28	10,67	11,86	10,69	11,11	11,57	11,31
	ZUS.	11,37	12,65	12,11	11,82	11,55	11,89	11,41	12,11	11,23	11,35	12,02	11,67
A L L E		15,02	17,05	15,54	16,00	15,34	15,44	14,92	15,38	14,08	15,19	14,65	15,13
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	16,67	18,57	16,89	17,21	17,01	17,11	16,93	17,40	16,12	16,54	16,93	16,95
	2	15,03	16,41	16,35	15,51	15,54	15,55	15,04	15,58	14,43	15,26	14,39	15,42
	3	13,34	14,49	12,75	13,69	13,75	13,02	13,05	14,20	12,92	14,02	13,01	13,62
	ZUS.	15,99	17,89	16,41	16,61	16,07	16,36	15,97	16,50	15,33	15,90	15,84	16,12
WEIBLICH	1	13,33	15,37	12,86	11,87	12,39	13,43	11,92	13,73	12,03	11,84	12,86	12,67
	2	11,82	13,27	12,79	12,19	11,80	12,19	11,38	12,37	11,43	11,61	12,53	11,92
	3	10,91	11,64	11,11	11,56	11,28	11,28	10,66	11,86	10,69	11,11	11,57	11,31
	ZUS.	11,37	12,66	12,10	11,82	11,55	11,88	11,11	12,11	11,22	11,35	12,02	11,67
A L L E		14,98	17,07	15,54	16,00	15,33	15,45	14,91	15,38	14,07	15,20	14,63	15,13
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	16,91	18,89	16,80	17,30	16,99	16,98	16,85	17,22	16,21	16,51	17,60	16,92
	2	15,01	16,54	16,23	15,57	15,56	15,49	15,04	15,50	14,50	15,19	15,03	15,41
	3	13,37	14,71	12,91	13,91	13,75	13,11	13,15	13,98	13,25	13,86	13,76	13,62
	ZUS.	16,21	18,16	16,32	16,67	16,11	16,26	15,92	16,32	15,46	15,84	16,48	16,11
WEIBLICH	1	13,34	15,37	12,86	11,87	12,39	13,43	11,92	13,73	12,03	11,84	12,86	12,67
	2	11,82	13,27	12,79	12,19	11,80	12,19	11,38	12,37	11,43	11,61	12,54	11,92
	3	10,91	11,64	11,11	11,56	11,28	11,28	10,66	11,86	10,69	11,11	11,57	11,31
	ZUS.	11,37	12,66	12,10	11,82	11,55	11,88	11,11	12,11	11,23	11,35	12,02	11,67
A L L E		15,37	17,42	15,61	16,12	15,44	15,48	15,03	15,38	14,35	15,22	15,28	15,26

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

		DM												
		APRIL 1983												
GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET	
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG														
MAENNLICH	1	17,16	19,11	17,95	18,89	18,65	17,07	18,80	19,07	16,89	19,03	18,51	18,14	
	2	13,47	16,46	16,42	16,34	17,55	14,27	16,21	15,71	14,20	17,33	17,37	16,41	
	3	(12,96)	15,13	15,15	/	14,57	(12,93)	12,28	(13,61)	(12,37)	/	(13,22)	14,33	
	ZUS.	16,82	18,88	17,81	18,81	18,46	16,94	18,49	18,90	16,61	18,77	18,19	17,94	
WEIBLICH	1	/	15,42	14,63	(15,69)	14,49	15,16	(17,56)	15,62	14,31	/	/	14,97	
	2	12,66	13,82	13,25	(14,26)	13,41	13,54	(13,53)	13,85	13,05	/	12,95	13,30	
	3	12,08	13,27	12,51	(12,00)	12,91	12,55	13,53	12,22	12,25	13,17	13,02	12,70	
	ZUS.	12,55	13,97	13,16	13,47	13,28	13,49	14,09	13,34	12,89	13,25	13,07	13,25	
A L L E		16,73	18,61	17,71	18,62	18,36	16,85	18,39	18,76	16,49	18,66	17,98	17,82	
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG														
MAENNLICH	1	17,24	-	18,38	18,89	18,86	17,39	19,28	19,47	17,02	18,99	-	18,44	
	2	13,23	-	17,23	16,34	17,90	14,26	16,46	15,72	14,37	17,75	-	16,76	
	3	(12,46)	-	15,84	/	14,81	(12,99)	(11,96)	(13,61)	(12,39)	/	-	14,45	
	ZUS.	16,90	-	18,27	18,81	18,71	17,22	19,02	19,28	16,77	18,78	-	18,25	
WEIBLICH	1	/	-	14,62	(15,69)	14,47	15,35	(17,56)	15,63	14,54	/	-	15,03	
	2	12,72	-	13,44	(14,26)	13,35	13,96	/	13,98	12,96	/	-	13,43	
	3	12,02	-	12,62	(12,00)	12,92	12,65	13,53	12,33	12,25	(13,17)	-	12,65	
	ZUS.	12,56	-	13,31	13,47	13,27	13,92	14,17	13,53	12,82	13,27	-	13,28	
A L L E		16,80	-	18,14	18,62	18,59	17,14	18,88	19,13	16,64	18,67	-	18,12	
BERGBAU														
MAENNLICH	1	/	/	-	/	18,05	15,87	/	16,15	16,56	17,96	/	17,86	
	2	/	/	-	/	15,38	14,59	/	14,01	13,55	14,91	/	15,24	
	3	/	/	-	/	12,17	12,23	/	(13,49)	/	14,28	/	12,43	
	ZUS.	/	/	-	/	17,21	15,66	/	15,51	16,10	17,26	/	17,08	
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI														
MAENNLICH	1	/	/	/	/	17,98	/	/	/	/	17,96	/	17,98	
	2	/	/	/	/	14,94	/	/	/	/	14,91	/	14,94	
	3	/	/	/	/	11,67	/	/	/	/	14,28	/	11,84	
	ZUS.	/	/	/	/	17,11	/	/	/	/	17,26	/	17,13	
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG														
MAENNLICH	1	/	/	-	/	18,98	16,99	/	/	/	/	/	18,56	
	2	/	/	-	/	17,42	15,17	/	/	/	/	/	17,21	
	3	/	/	-	/	15,49	/	/	/	/	/	/	15,51	
	ZUS.	/	/	-	/	18,19	16,75	/	/	/	/	/	17,88	
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN														
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	16,08	
	2	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	14,36	
	3	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	13,01	
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	15,57	
DARUNTER EISENERZBERGBAU														
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	15,82	
	2	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	13,25	
	3	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	12,36	
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	/	-	/	/	15,33	
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN														
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	15,49	/	16,23	-	/	/	15,76	
	2	/	/	-	/	-	14,24	/	14,05	-	/	/	14,01	
	3	/	/	-	/	-	12,25	/	/	-	/	/	12,77	
	ZUS.	/	/	-	/	-	15,29	/	15,75	-	/	/	15,48	
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG														
MAENNLICH	1	/	/	-	/	-	-	/	15,93	18,06	/	/	17,26	
	2	/	/	-	/	-	-	/	13,94	(14,95)	/	/	14,16	
	3	/	/	-	/	-	-	/	(13,49)	/	/	/	12,96	
	ZUS.	/	/	-	/	-	-	/	15,01	17,78	/	/	16,31	
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE														
MAENNLICH	1	17,34	18,76	16,78	17,61	17,31	17,46	17,70	16,91	16,03	16,45	16,94	17,12	
	2	16,22	16,83	15,37	15,33	16,26	15,91	16,10	15,38	14,96	14,98	14,88	15,83	
	3	14,44	16,41	14,18	13,97	14,48	13,54	14,14	13,96	13,76	13,11	13,73	14,25	
	ZUS.	16,61	17,87	15,99	16,42	16,47	16,49	16,87	15,96	15,30	15,74	15,72	16,26	
WEIBLICH	1	12,32	15,35	14,32	/	13,47	14,57	14,19	14,74	13,22	(13,88)	(13,65)	14,07	
	2	12,33	14,56	12,83	(12,03)	13,27	13,46	12,96	12,75	11,89	12,45	12,53	12,93	
	3	11,72	13,04	12,52	12,61	11,91	12,23	11,38	11,73	11,02	12,06	11,44	11,89	
	ZUS.	12,03	13,93	12,67	12,54	12,65	13,02	12,65	12,34	11,59	12,20	12,08	12,51	
A L L E		16,02	17,11	15,65	16,31	16,22	15,97	16,51	15,44	14,83	15,62	14,71	15,89	

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
MAENNLICH	1	16,76	16,86	16,17	16,52	16,69	15,74	15,40	16,39	14,99	14,49	16,82	15,91
	2	15,49	15,60	15,10	15,68	15,64	15,02	15,07	15,01	14,28	14,04	15,65	15,01
	3	14,37	15,35	14,40	(13,07)	14,06	13,78	14,48	13,10	13,58	12,98	13,51	13,77
	ZUS.	16,18	16,29	15,49	15,91	15,98	15,22	15,13	15,23	14,50	14,04	16,03	15,26
WEIBLICH	1	/	(15,13)	/	/	(13,99)	/	/	/	13,01	/	/	13,53
	2	/	12,44	13,45	/	13,46	13,61	(13,16)	13,07	12,52	/	(13,15)	12,97
	3	(13,61)	11,33	13,65	/	12,13	11,64	12,52	11,73	11,18	/	(11,45)	11,96
	ZUS.	(13,67)	12,34	13,56	/	12,76	12,64	12,60	12,37	12,05	/	12,54	12,51
A L L E		16,16	15,66	15,44	15,91	15,90	15,13	15,10	15,19	14,41	14,02	15,93	15,18
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)													
MAENNLICH	1	17,03	19,95	.	.	16,56	16,51	16,14	17,44	15,90	16,54	19,26	16,66
	2	15,16	15,57	.	.	15,44	15,30	15,21	15,95	15,04	15,00	15,77	15,40
	3	14,19	15,13	.	.	14,49	13,16	14,10	14,94	13,38	13,11	/	14,45
	ZUS.	16,21	19,19	.	.	15,74	15,69	15,70	16,98	15,27	15,88	18,46	15,86
WEIBLICH	1	/	/	.	.	12,92	(13,21)	(11,24)	15,09	(13,16)	/	/	13,95
	2	(13,28)	/	.	.	12,48	12,78	11,60	13,64	12,42	12,92	/	12,67
	3	/	/	.	.	11,85	11,02	10,30	12,33	11,24	10,43	/	11,89
	ZUS.	(12,37)	(13,89)	.	.	12,12	12,62	11,12	13,82	11,99	11,43	/	12,37
A L L E		16,14	19,06	.	.	15,64	15,51	15,59	16,70	15,18	15,84	18,38	15,76
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	.	.	16,61	.	15,91	20,18	16,05	16,66	19,75	16,77
	2	/	.	.	.	15,47	.	14,87	15,16	14,46	14,96	/	15,45
	3	/	.	.	.	14,63	.	14,32	(13,99)	(11,98)	13,18	/	14,62
	ZUS.	/	.	.	.	15,87	.	15,61	19,76	15,06	15,98	19,75	16,00
WEIBLICH	1	/	.	.	.	13,10	.	(13,05)	/	/	/	/	13,45
	2	/	.	.	.	12,27	.	/	/	12,57	(11,69)	/	12,29
	3	/	.	.	.	11,34	.	10,13	/	11,08	10,43	/	11,24
	ZUS.	/	.	.	.	11,92	.	10,93	/	11,60	10,63	/	11,88
A L L E		/	.	.	.	15,79	.	15,54	19,76	14,98	15,94	19,65	15,94
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	17,20	.	.	/	16,55	15,76	16,56	16,93	16,29	16,46	16,97	16,52
	2	15,08	.	.	/	15,65	15,15	15,53	16,13	16,13	14,55	16,44	15,49
	3	(12,41)	.	.	/	14,38	13,06	14,91	14,61	13,56	12,52	/	14,25
	ZUS.	16,25	.	.	/	15,59	15,25	16,12	16,63	15,93	15,44	16,59	15,71
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	(13,19)	/	14,79	/	/	/	14,08
	2	/	.	.	/	12,97	13,23	(12,06)	13,81	12,73	(12,78)	/	13,27
	3	/	.	.	/	12,35	11,03	(10,64)	11,79	(11,91)	/	/	12,23
	ZUS.	/	.	.	/	12,47	13,07	12,84	13,72	12,53	(12,57)	/	12,78
A L L E		16,20	.	.	/	15,41	15,12	16,03	16,36	15,86	15,42	16,53	15,57
ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	15,87	.	.	(14,51)	16,00	15,33	16,24	17,44	14,45	15,79	18,45	16,02
	2	15,31	.	.	14,08	15,04	14,61	13,33	16,45	14,16	15,77	15,49	15,03
	3	15,03	.	.	(13,69)	14,14	14,55	12,47	15,47	/	/	/	14,19
	ZUS.	15,40	.	.	14,07	15,09	14,82	14,49	16,83	14,26	15,77	16,41	15,21
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	15,38	/	/	/	14,70
	2	(12,95)	.	.	/	12,79	11,73	11,53	12,80	12,19	13,61	/	12,41
	3	/	.	.	/	11,81	/	/	12,84	/	/	/	12,35
	ZUS.	(12,12)	.	.	/	12,10	11,69	11,46	14,02	12,23	13,56	/	12,56
A L L E		15,22	.	.	13,85	14,93	14,21	14,21	16,49	14,11	15,74	16,36	15,03
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	16,30	17,65	16,45	/	16,79	16,02	17,25	17,05	17,26	15,42	16,84	16,87
	2	14,79	18,41	15,63	/	16,05	14,80	15,81	15,16	15,42	13,60	15,36	15,86
	3	13,94	17,76	14,39	/	14,50	14,79	12,65	14,56	13,65	/	13,60	14,61
	ZUS.	15,69	18,04	16,04	/	16,01	15,57	16,42	16,17	16,03	14,76	15,96	16,14
WEIBLICH	1	/	/	(13,29)	/	12,96	14,58	/	14,66	(12,63)	/	/	13,66
	2	(14,38)	(15,08)	12,98	/	12,61	13,10	12,36	12,74	12,13	(9,33)	12,97	12,55
	3	12,37	12,31	11,81	/	12,10	12,91	11,08	11,87	11,67	/	11,87	12,03
	ZUS.	12,66	13,04	12,53	/	12,31	13,12	11,48	12,28	12,03	(9,33)	12,52	12,32
A L L E		15,27	17,88	15,89	/	15,71	15,07	15,95	15,74	15,52	14,35	15,49	15,78

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	15,93	16,80	-	/	16,10	16,05	16,31	17,06	15,98	-	16,78	16,47
	2	14,70	/	-	/	15,41	15,01	14,19	15,16	14,65	-	15,59	15,09
	3	13,94	/	-	/	13,78	15,08	11,83	14,25	12,10	-	13,83	13,88
	ZUS.	15,43	16,39	-	/	15,25	15,45	15,23	15,94	15,18	-	16,05	15,53
WEIBLICH	1	/	/	-	/	/	/	/	(13,02)	-	-	/	(12,99)
	2	/	/	-	/	11,94	(13,35)	12,54	12,32	12,79	-	13,09	12,58
	3	12,45	/	-	/	11,85	11,83	11,31	11,76	10,97	-	12,05	11,72
	ZUS.	12,45	/	-	/	11,87	12,23	11,69	11,87	12,14	-	12,50	11,99
A L L E		15,18	16,39	-	/	14,84	15,04	14,52	15,43	14,78	-	15,17	15,08

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	22,18	22,04	-	-	21,04	23,03	22,66	22,53	22,64	-	-	21,65
	2	19,85	19,26	-	-	18,47	16,56	20,52	18,91	19,08	-	-	18,75
	3	(18,41)	18,71	-	-	14,29	/	/	/	17,45	-	-	16,33
	ZUS.	21,94	21,46	-	-	20,22	22,02	22,31	21,50	21,95	-	-	20,86
WEIBLICH	1	/	(19,43)	-	-	(16,37)	/	/	/	/	-	-	17,38
	2	/	(16,49)	-	-	14,13	/	(12,35)	(15,09)	/	-	-	14,43
	3	/	15,14	-	-	11,68	/	/	(12,16)	/	-	-	13,79
	ZUS.	/	15,88	-	-	13,88	/	(12,31)	(13,35)	/	-	-	14,52
A L L E		21,89	21,26	-	-	20,11	21,99	21,93	21,32	21,91	-	-	20,73

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	17,25	17,47	16,47	15,18	18,61	18,63	18,85	16,69	16,47	15,73	15,88	18,10
	2	17,55	15,67	14,81	13,15	17,67	16,94	17,08	15,31	15,06	13,83	13,96	16,78
	3	12,87	13,69	13,32	(14,01)	14,24	14,01	13,71	12,74	12,43	13,47	12,13	13,51
	ZUS.	17,33	16,41	15,58	14,08	18,01	17,78	18,13	15,83	15,61	14,76	14,63	17,34
WEIBLICH	1	(13,45)	(13,65)	13,98	/	14,04	14,63	14,30	14,45	13,47	/	(14,16)	14,26
	2	12,14	14,87	12,73	(12,02)	13,61	13,64	12,99	12,69	11,78	11,83	12,50	13,08
	3	11,11	13,56	12,48	12,76	11,93	12,44	11,25	11,54	10,49	11,52	11,25	11,72
	ZUS.	11,64	14,48	12,65	12,66	13,07	13,34	12,78	12,24	11,35	11,76	12,00	12,65
A L L E		16,09	15,68	14,90	13,45	17,42	16,88	17,49	14,81	14,51	14,04	13,43	16,47

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	-	-	-	/	18,11	17,10	/	17,83	16,53	/	-	17,25
	2	-	-	-	/	19,00	17,42	/	17,30	16,93	/	-	17,33
	3	-	-	-	/	15,98	14,83	/	15,31	15,74	/	-	15,84
	ZUS.	-	-	-	/	17,34	17,15	/	17,38	16,64	/	-	17,02
WEIBLICH	1	-	-	-	/	(15,26)	/	/	(14,81)	(13,74)	/	-	14,41
	2	-	-	-	/	14,01	13,24	/	12,90	12,61	/	-	12,93
	3	-	-	-	/	13,49	(12,54)	/	12,17	13,02	/	-	13,12
	ZUS.	-	-	-	/	13,61	13,12	/	12,75	12,85	/	-	13,07
A L L E		-	-	-	/	16,98	16,81	/	16,89	16,28	/	-	16,63

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	15,57	15,83	14,98	14,45	15,51	14,70	14,74	14,82	13,93	16,14	17,49	14,86
	2	14,11	13,26	13,49	12,94	15,01	13,94	14,09	13,28	13,45	14,39	/	14,03
	3	13,46	11,18	12,21	12,64	13,45	13,48	13,02	12,40	12,35	12,52	15,49	12,86
	ZUS.	14,24	14,34	13,91	13,82	14,95	14,06	14,38	14,08	13,40	15,30	16,04	14,19
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(13,54)	/	/	/	/	/	/	13,68
	2	/	/	11,58	/	12,83	12,24	(13,73)	11,66	11,37	/	/	12,04
	3	(12,50)	10,05	11,14	/	11,67	12,05	(11,12)	11,75	10,80	12,80	/	11,36
	ZUS.	(12,25)	10,19	11,27	/	12,33	12,30	12,91	11,72	11,01	12,80	/	11,70
A L L E		14,13	13,39	13,75	13,78	14,74	13,91	14,34	13,79	13,15	14,98	15,88	13,97

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	(15,48)	15,49	-	14,45	13,87	14,46	14,12	14,70	13,82	-	-	14,28
	2	13,60	12,91	-	12,94	13,47	13,46	13,22	13,46	13,42	-	-	13,56
	3	13,53	(11,52)	-	12,64	11,16	13,52	10,45	12,22	12,25	-	-	12,29
	ZUS.	13,93	14,37	-	13,82	13,32	13,82	13,63	14,01	13,29	-	-	13,55
WEIBLICH	1	/	/	-	/	/	/	/	/	/	-	-	(12,93)
	2	/	/	-	/	12,18	11,51	(11,92)	(11,77)	(11,10)	-	-	11,75
	3	(13,13)	/	-	/	10,62	12,18	/	/	10,61	-	-	10,95
	ZUS.	(13,13)	/	-	/	11,31	12,16	(10,84)	(11,45)	10,84	-	-	11,31
A L L E		13,89	14,31	-	13,78	13,12	13,66	13,58	13,91	13,11	-	-	13,43

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	16,76	15,24	16,55	15,09	14,04	.	.	15,61
	2	.	.	.	/	15,87	14,56	15,72	12,77	13,54	.	.	14,97
	3	.	.	.	/	14,65	13,36	15,41	13,19	12,55	.	.	13,77
	ZUS.	.	.	.	/	15,94	14,53	16,07	14,26	13,61	.	.	15,07
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(15,27)
	2	.	.	.	/	13,20	13,03	(15,62)	11,63	(11,50)	.	.	12,16
	3	.	.	.	/	13,06	(10,76)	/	12,02	10,98	.	.	11,63
	ZUS.	.	.	.	/	13,19	12,70	(15,23)	11,79	11,16	.	.	11,91
A L L E	.	.	.	/	15,75	14,41	16,03	13,58	13,22	.	.	14,66	
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	17,59	/	16,77	/	18,21	15,83	16,11	17,28	17,18	/	.	17,27
	2	16,66	/	14,93	/	16,07	14,24	15,36	16,34	16,29	/	.	16,01
	3	15,71	/	14,78	/	14,61	12,57	14,59	15,46	15,70	/	.	15,15
	ZUS.	16,91	/	16,25	/	16,84	14,78	15,42	16,64	16,59	/	.	16,49
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(15,30)	/	/	/	/	/	.	14,31
	2	12,90	/	(12,04)	/	12,20	/	/	12,34	13,45	/	.	12,55
	3	(11,53)	/	11,54	/	11,24	11,12	11,46	11,86	11,52	/	.	11,50
	ZUS.	12,49	/	11,68	/	11,56	11,16	11,52	12,00	12,01	/	.	11,77
A L L E	16,72	/	16,01	/	16,49	14,35	15,20	16,34	16,33	/	.	16,19	
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST													
MAENNLICH	1	15,40	17,10	.	/	16,41	15,91	16,22	16,50	15,12	16,33	15,21	16,50
	2	14,09	16,30	.	/	15,38	15,24	15,46	15,03	13,90	15,22	14,10	15,25
	3	13,65	(13,57)	.	/	13,35	12,55	12,84	13,17	12,35	13,00	14,49	13,19
	ZUS.	14,41	16,74	.	/	15,50	15,29	15,60	15,46	14,29	15,50	14,56	15,56
WEIBLICH	1	11,25	(15,12)	.	/	12,07	(14,06)	/	(14,58)	(11,86)	/	/	13,09
	2	11,72	13,56	.	/	12,74	12,83	13,18	13,09	11,43	13,01	(11,72)	12,60
	3	12,85	12,87	.	/	11,52	12,06	11,86	11,92	11,89	12,59	12,95	12,19
	ZUS.	12,26	13,12	.	/	12,11	12,28	12,81	12,46	11,59	12,68	12,55	12,36
A L L E	13,95	15,99	.	/	14,81	14,80	15,34	14,79	13,35	15,08	13,96	14,92	
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	16,27	18,20	17,29	17,01	16,98	17,13	16,96	17,78	16,42	16,75	16,71	17,11
	2	14,02	15,54	17,28	15,55	15,19	15,76	14,55	16,22	14,68	15,62	14,11	15,66
	3	12,27	14,08	11,49	13,15	13,34	13,02	13,01	14,60	13,81	14,97	12,67	13,71
	ZUS.	15,78	17,78	17,08	16,68	16,05	16,62	15,99	17,02	15,79	16,26	15,92	16,43
WEIBLICH	1	13,87	15,17	14,10	15,04	14,05	14,95	15,91	15,03	14,44	15,26	13,99	14,59
	2	12,47	12,99	14,40	13,56	12,27	12,87	12,98	14,13	12,21	13,10	12,52	12,91
	3	11,40	12,48	11,63	11,70	11,65	11,68	11,57	12,57	11,55	11,93	11,96	11,98
	ZUS.	11,79	13,12	13,47	12,56	11,85	12,42	12,13	12,95	12,11	12,51	12,24	12,43
A L L E	15,09	17,44	16,51	16,36	15,40	15,92	15,35	16,20	14,92	15,74	14,79	15,69	
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)													
MAENNLICH	1	16,64	17,66	.	17,08	17,75	17,12	16,00	17,35	16,68	16,02	17,22	17,27
	2	14,97	15,18	.	15,06	15,36	15,45	13,73	15,46	15,05	14,30	13,57	15,21
	3	/	14,37	.	/	13,33	14,39	12,40	13,73	14,16	12,27	13,68	13,35
	ZUS.	16,31	17,19	.	16,80	16,95	16,77	15,02	16,77	16,36	15,65	16,56	16,68
WEIBLICH	1	/	/	.	/	14,58	(14,03)	/	(14,40)	(14,50)	/	/	14,32
	2	(13,16)	(13,94)	.	/	13,30	12,44	/	13,12	12,07	11,76	(13,31)	12,76
	3	/	/	.	/	11,52	(10,47)	10,84	11,41	(11,81)	/	/	11,44
	ZUS.	(13,09)	(13,91)	.	(13,60)	12,37	12,35	10,83	11,98	12,30	11,76	(13,26)	12,35
A L L E	16,28	17,17	.	16,76	16,88	16,66	14,94	16,63	16,28	15,60	16,52	16,60	
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU													
MAENNLICH	1	16,43	18,56	16,50	17,06	16,58	16,58	16,57	17,08	16,23	16,49	17,82	16,70
	2	13,70	14,94	14,65	15,19	14,69	14,63	14,83	15,45	14,80	14,09	14,77	14,87
	3	12,09	14,49	12,93	14,17	13,33	13,33	14,14	14,59	13,01	13,40	12,43	13,84
	ZUS.	15,91	18,01	16,00	16,55	15,94	16,16	15,85	16,53	15,73	15,90	17,16	16,13
WEIBLICH	1	(14,83)	16,14	12,78	/	13,50	13,83	(13,53)	14,70	13,48	(13,45)	14,95	14,15
	2	12,98	13,06	12,84	(11,79)	12,46	12,41	12,66	13,33	12,50	11,77	12,84	12,69
	3	11,23	12,90	11,46	10,55	11,80	11,65	11,65	12,67	11,42	12,11	11,19	12,07
	ZUS.	12,06	13,99	12,57	10,75	12,09	12,18	12,10	12,99	12,28	11,98	12,41	12,46
A L L E	15,56	17,82	15,86	16,13	15,74	15,95	15,57	16,24	15,50	15,59	16,71	15,89	

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNlich	1	15,14	18,78	-	-	18,99	18,58	18,06	19,61	17,45	18,35	-	18,79
	2	14,66	17,26	-	-	17,04	17,51	15,68	17,85	15,69	16,81	-	17,41
	3	(12,06)	16,92	-	-	14,19	13,25	12,70	15,70	15,48	15,76	-	14,45
	ZUS.	14,97	18,08	-	-	17,87	18,12	17,39	18,72	16,68	17,44	-	17,98
WEIBlich	1	/	(16,28)	-	-	16,37	16,48	16,72	16,73	15,78	16,58	-	16,15
	2	12,55	16,03	-	-	14,67	15,19	15,35	16,56	13,81	14,73	-	15,27
	3	10,92	14,20	-	-	12,60	12,03	12,06	13,95	14,53	14,28	-	13,18
	ZUS.	11,56	15,56	-	-	13,40	14,36	13,47	15,08	14,09	14,71	-	14,54
A L L E		14,14	17,94	-	-	17,39	17,76	16,99	18,33	16,29	17,18	-	17,58

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNlich	1	-	/	-	-	19,83	18,60	17,64	20,14	17,83	-	-	19,38
	2	-	/	-	-	18,09	16,47	16,62	18,50	16,75	-	-	18,15
	3	-	/	-	-	15,59	17,00	16,36	16,36	16,04	-	-	14,23
	ZUS.	-	/	-	-	19,24	18,44	17,51	19,53	17,41	-	-	18,74
WEIBlich	1	-	/	-	-	16,97	16,61	16,59	17,91	16,10	-	-	16,71
	2	-	/	-	-	15,88	15,22	17,47	15,40	-	-	-	16,62
	3	-	/	-	-	13,86	(11,88)	13,21	15,38	15,47	-	-	15,07
	ZUS.	-	/	-	-	15,87	15,90	15,76	16,84	15,52	-	-	16,36
A L L E		-	/	-	-	19,08	18,25	17,42	19,34	17,20	-	-	18,54

SCHIFFBAU

MAENNlich	1	16,69	18,14	-	16,34	16,33	16,36	14,92	17,60	14,83	/	-	16,85
	2	13,51	15,14	-	14,85	14,17	15,19	(13,07)	(14,14)	14,33	/	-	14,19
	3	12,58	13,63	-	11,90	12,02	(13,59)	(11,01)	/	/	/	-	12,37
	ZUS.	16,45	18,04	-	16,17	15,65	15,69	14,61	16,80	14,69	/	-	16,60
WEIBlich	1	(14,65)	(15,24)	-	14,57	/	/	/	/	/	/	-	14,62
	2	13,52	12,60	-	(13,32)	/	/	/	/	/	/	-	12,94
	3	11,89	/	-	10,10	/	/	/	/	/	/	-	11,01
	ZUS.	12,99	13,18	-	12,60	/	/	/	/	/	/	-	12,74
A L L E		16,41	17,99	-	16,13	15,62	15,64	14,61	16,80	14,55	/	-	16,56

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNlich	1	-	-	-	-	15,98	16,69	-	16,92	17,71	/	/	17,54
	2	-	-	-	-	14,48	13,99	-	13,84	14,90	/	/	14,43
	3	-	-	-	-	/	(13,43)	-	(12,22)	(13,97)	/	/	12,99
	ZUS.	-	-	-	-	15,80	16,52	-	16,51	17,39	/	/	17,24
WEIBlich	1	-	-	-	-	/	(14,81)	-	13,47	14,74	/	/	14,77
	2	-	-	-	-	12,69	13,24	-	12,00	13,39	/	/	12,99
	3	-	-	-	-	(10,90)	/	-	12,60	11,82	/	/	12,24
	ZUS.	-	-	-	-	12,05	13,51	-	12,45	13,56	/	/	13,03
A L L E		-	-	-	-	15,27	16,24	-	15,22	17,05	/	/	16,84

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERÄTEN FÜR DEN HAUSHALT

MAENNlich	1	15,39	16,78	16,01	16,91	16,30	16,19	15,80	17,08	15,83	15,43	-	16,27
	2	13,43	14,34	14,36	14,09	14,61	14,25	12,87	15,19	13,46	14,27	-	14,25
	3	12,06	11,68	11,74	12,31	12,98	12,64	12,21	14,38	12,98	12,68	-	13,60
	ZUS.	14,71	16,35	15,36	16,15	15,36	15,50	14,81	16,14	15,09	14,99	-	15,48
WEIBlich	1	13,28	13,84	14,01	(14,84)	13,12	12,69	13,73	14,81	13,66	(14,34)	-	13,63
	2	11,65	12,53	12,39	12,84	11,79	12,32	11,91	12,92	11,86	11,78	-	12,07
	3	11,24	12,27	11,62	11,94	11,72	11,68	11,78	12,47	11,21	11,46	-	11,93
	ZUS.	11,40	12,51	12,08	12,23	11,78	11,98	11,86	12,56	11,71	11,55	-	12,02
A L L E		13,43	15,54	14,03	15,16	14,14	14,35	13,57	14,74	13,62	13,59	-	14,14

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNlich	1	15,35	16,58	-	14,82	16,05	15,60	16,01	16,17	15,28	(14,26)	15,86	15,82
	2	15,12	13,79	-	(12,85)	14,19	13,99	13,54	14,56	13,40	/	13,26	14,16
	3	11,50	/	-	/	12,48	11,90	(11,94)	13,58	11,59	/	11,64	13,06
	ZUS.	15,22	16,07	-	14,49	15,11	15,10	15,47	15,49	14,58	13,79	14,93	15,21
WEIBlich	1	13,92	/	-	/	(13,42)	13,96	/	13,65	14,55	/	12,65	13,88
	2	12,92	12,81	-	(11,29)	11,33	12,23	12,27	12,73	11,49	(8,45)	11,74	11,99
	3	11,55	11,94	-	(11,10)	11,52	11,84	12,12	12,56	10,98	(9,85)	11,32	12,07
	ZUS.	12,04	12,55	-	11,22	11,49	12,02	12,16	12,63	11,46	8,97	11,52	12,12
A L L E		14,17	14,98	-	13,87	13,97	13,62	14,15	14,30	13,14	11,34	13,17	13,93

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNlich	1	16,61	17,67	16,06	15,77	15,98	15,79	15,41	16,36	15,22	15,92	17,02	15,97
	2	14,34	15,30	14,07	14,36	14,72	14,29	13,99	14,84	13,56	14,22	13,65	14,48
	3	12,85	13,07	12,83	13,28	13,22	12,92	12,25	13,48	12,28	15,40	12,68	13,18
	ZUS.	15,54	15,99	15,20	14,86	14,93	14,93	14,31	15,44	14,37	15,17	15,68	14,98
WEIBlich	1	(14,40)	(14,15)	13,86	(11,77)	13,31	12,56	(12,41)	13,36	12,47	/	14,97	13,26
	2	13,10	12,44	12,29	11,86	11,57	12,09	11,69	12,68	11,57	11,88	12,53	11,90
	3	11,97	13,31	11,50	(10,57)	11,28	11,04	10,91	11,87	10,28	12,18	11,98	11,39
	ZUS.	12,25	12,84	11,90	11,65	11,35	11,56	11,07	12,02	11,20	12,07	12,45	11,57
A L L E		14,68	15,37	14,55	14,32	14,22	14,28	13,53	14,61	13,57	14,65	14,58	14,24

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNlich	1	-	16,54	-	/	16,47	16,41	17,84	18,16	15,38	(13,79)	16,74	16,69
	2	-	/	-	/	14,79	14,36	15,85	16,03	13,37	/	13,25	14,54
	3	-	/	-	/	12,96	13,27	13,55	12,62	(11,30)	/	12,36	12,87
	ZUS.	-	15,78	-	/	15,57	15,28	16,97	17,03	(11,30)	(13,13)	15,56	15,68
WEIBlich	1	-	(12,35)	-	/	(14,15)	/	19,24	19,09	13,59	/	16,41	17,15
	2	-	/	-	/	13,06	11,66	15,71	16,20	11,97	/	13,86	13,24
	3	-	/	-	/	11,34	13,25	13,58	11,33	11,73	/	12,24	11,85
	ZUS.	-	(12,36)	-	/	11,44	12,09	15,68	14,92	11,95	/	13,17	12,73
A L L E		-	14,91	-	/	13,97	14,33	16,59	16,33	13,44	(13,13)	14,63	14,59

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	18,39	21,87	16,20	19,55	16,64	16,61	15,44	16,15	15,33	16,02	18,07	16,28
	2	15,49	17,26	14,66	14,80	14,46	14,33	13,91	14,12	13,38	14,82	14,37	14,18
	3	13,29	12,37	13,33	12,82	13,38	12,84	12,84	12,94	12,05	13,90	12,12	12,91
	ZUS.	16,72	19,82	15,36	17,03	15,39	15,40	14,48	15,02	14,22	14,94	15,78	15,09
WEIBlich	1	13,31	15,71	12,06	13,71	11,76	11,93	11,00	12,91	11,40	11,38	11,81	11,83
	2	11,24	11,82	10,95	11,45	11,22	10,88	10,37	11,44	10,65	9,77	11,51	10,97
	3	10,70	10,50	10,54	11,27	10,57	10,27	9,79	10,56	10,15	11,02	10,39	10,37
	ZUS.	11,27	11,87	10,93	11,57	11,09	10,80	10,25	11,13	10,56	10,59	11,21	10,84
A L L E		14,99	17,35	13,77	15,59	14,02	13,80	12,77	13,34	12,41	13,03	14,21	13,38

FEINKERAMIK

MAENNlich	1	-	/	-	-	15,42	15,17	15,03	16,23	13,76	-	-	14,53
	2	-	/	-	-	15,11	13,48	14,29	14,79	12,99	-	-	13,96
	3	-	/	-	-	13,36	12,19	13,09	13,61	11,38	-	-	12,83
	ZUS.	-	/	-	-	14,93	13,68	14,30	15,00	12,97	-	-	13,88
WEIBlich	1	-	/	-	-	(12,01)	/	13,25	(14,12)	12,67	-	-	13,04
	2	-	/	-	-	12,59	11,52	12,44	10,93	-	-	-	11,33
	3	-	/	-	-	11,55	11,18	10,87	11,21	10,53	-	-	10,85
	ZUS.	-	/	-	-	12,16	11,30	11,25	11,64	10,64	-	-	11,01
A L L E		-	/	-	-	14,55	12,53	13,26	13,83	11,76	-	-	12,65

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNlich	1	18,63	(22,51)	17,38	-	17,71	15,89	17,41	16,44	15,34	16,91	16,78	16,94
	2	15,89	16,96	16,81	-	15,31	13,76	15,54	14,86	14,03	16,93	14,04	15,08
	3	15,94	(14,47)	15,04	-	14,93	12,22	15,61	13,15	12,16	12,93	(12,09)	14,15
	ZUS.	16,81	18,28	16,75	-	16,37	14,27	16,48	15,23	14,26	16,21	15,46	15,75
WEIBlich	1	/	/	(12,35)	-	14,02	(14,46)	(12,42)	13,85	12,57	/	(12,99)	13,34
	2	12,98	/	13,16	-	13,25	11,79	12,62	10,87	10,57	(12,19)	(11,01)	11,57
	3	10,57	(10,96)	11,27	-	11,81	10,19	11,80	9,62	10,03	11,14	10,99	10,63
	ZUS.	11,78	(11,18)	12,16	-	12,24	11,17	12,18	10,39	10,26	11,49	11,15	11,07
A L L E		16,06	16,67	16,17	-	16,08	13,59	15,91	14,20	13,33	15,24	13,82	15,04

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNlich	1	16,75	17,59	15,92	16,90	17,06	15,59	15,04	16,18	14,81	14,87	17,60	16,13
	2	15,31	14,50	14,95	15,01	15,47	13,97	14,51	14,84	13,35	13,04	14,00	14,60
	3	13,82	12,90	12,74	(12,35)	13,73	12,40	11,54	13,18	12,27	11,12	10,71	12,99
	ZUS.	15,71	15,66	15,39	16,05	16,29	14,57	14,54	15,31	14,02	14,00	15,06	15,28
WEIBlich	1	(12,21)	/	13,46	/	13,40	11,84	14,49	14,33	12,26	/	/	13,38
	2	11,95	(9,97)	11,69	14,75	13,00	11,48	12,14	12,89	11,73	/	/	12,20
	3	12,73	11,30	12,40	/	11,69	11,61	10,73	12,28	10,73	11,22	/	11,52
	ZUS.	12,35	11,02	12,11	14,14	12,40	11,57	11,64	12,70	11,32	11,33	/	11,96
A L L E		15,20	14,68	14,86	15,83	15,81	14,16	13,99	14,83	13,24	13,56	14,92	14,68

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT LEI- STUNGS- SCHLES- HAMBURG NIEDER- BREMEN NORDRH. RHEIN- BADEN- WUERTTE- BAYERN SAARLAND BERLIN BUNDES-
GRUPPE HOLSTEIN SACHSEN WEST- FALEN LAND- PFALZ BERG

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	(15,95)	-	-	/	15,28	16,33	13,73	15,35	14,79	-	15,61	15,49
	2	(12,95)	-	-	/	13,76	14,60	11,85	14,07	11,96	-	(13,12)	13,10
	3	(8,97)	-	-	/	11,78	(12,97)	(9,92)	12,25	11,67	-	/	11,96
	ZUS.	12,79	-	-	/	14,04	15,64	13,29	14,58	13,21	-	15,11	14,32
WEIBLICH	1	/	-	-	/	12,85	(11,52)	(12,13)	13,03	9,63	-	/	12,04
	2	(10,21)	-	-	/	11,46	9,93	9,79	12,09	10,16	-	/	11,01
	3	(7,78)	-	-	/	10,22	10,18	8,85	11,22	9,32	-	10,02	10,51
	ZUS.	9,55	-	-	/	10,93	10,19	9,37	11,66	9,77	-	10,26	10,83
A L L E		11,37	-	-	/	13,04	13,41	12,12	13,06	11,43	-	13,17	12,67

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	16,28	15,74	15,63	-	15,82	15,73	15,98	16,23	15,43	14,62	16,85	15,85
	2	13,46	13,60	13,58	-	13,77	13,51	13,85	14,20	13,22	10,87	13,85	13,70
	3	12,88	(11,83)	13,86	-	11,75	12,88	12,99	12,62	12,75	/	11,83	12,57
	ZUS.	14,52	14,37	14,76	-	14,46	14,40	14,38	14,79	14,09	12,75	14,58	14,48
WEIBLICH	1	/	/	11,89	-	12,60	13,88	(12,45)	12,65	12,37	/	(12,13)	12,58
	2	10,86	10,60	11,18	-	10,52	10,71	10,12	11,59	10,32	(9,70)	12,14	10,81
	3	10,75	10,09	10,86	-	9,85	10,03	10,27	9,93	10,06	8,22	10,57	10,08
	ZUS.	10,84	10,48	11,07	-	10,29	10,46	10,27	10,59	10,22	8,53	11,40	10,49
A L L E		13,06	12,76	13,55	-	13,13	13,27	13,11	13,14	12,81	10,34	13,38	13,13

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	20,14	23,30	17,97	23,16	18,35	19,43	17,19	18,51	18,09	18,70	19,77	18,80
	2	17,13	19,93	16,23	18,08	16,50	17,03	15,04	15,61	15,47	18,17	17,42	16,33
	3	13,21	11,81	13,93	14,71	13,92	15,63	13,66	14,07	13,84	13,42	13,81	14,04
	ZUS.	18,89	22,15	17,40	21,64	17,56	18,57	16,41	17,37	17,12	18,12	18,71	17,85
WEIBLICH	1	17,19	17,37	15,15	(18,24)	14,47	16,63	14,02	15,55	15,71	13,59	16,63	15,74
	2	12,38	12,90	12,00	12,41	12,24	12,45	11,91	12,36	12,17	12,62	11,80	12,24
	3	10,86	10,81	11,33	(11,94)	11,29	10,84	10,22	11,11	11,24	11,19	11,51	11,13
	ZUS.	13,14	13,99	12,47	13,81	12,29	12,87	11,78	12,33	12,27	12,59	12,55	12,46
A L L E		18,11	20,78	16,55	20,75	16,68	17,71	15,50	16,56	16,06	17,15	17,68	16,90

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	15,91	16,93	16,27	(15,93)	16,26	15,37	15,29	16,18	14,82	15,14	17,24	15,74
	2	13,83	13,42	15,08	13,84	14,73	13,79	13,96	14,20	13,40	13,88	13,68	14,23
	3	13,24	11,75	12,72	(11,50)	13,51	12,25	12,49	13,62	11,79	(11,00)	11,79	13,06
	ZUS.	14,81	14,16	15,36	13,86	15,00	14,33	14,41	14,96	13,99	14,28	14,56	14,71
WEIBLICH	1	(13,57)	/	13,30	/	11,23	11,68	(11,34)	12,98	10,69	/	(15,12)	11,45
	2	10,50	11,54	12,19	(10,37)	11,30	11,19	10,23	12,04	10,59	10,19	11,53	11,20
	3	10,13	9,90	10,88	9,86	11,03	11,13	9,76	10,99	9,89	9,27	10,12	10,65
	ZUS.	10,39	10,20	11,48	10,11	11,13	11,18	9,99	11,38	10,27	9,79	10,71	10,91
A L L E		13,21	12,79	14,51	12,67	13,97	13,47	13,58	13,92	12,75	12,72	13,32	13,65

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	-	/	-	/	14,86	(13,89)	(14,13)	14,70	15,41	/	/	14,78
	2	-	/	-	/	14,56	12,91	14,34	13,51	13,54	/	/	13,84
	3	-	/	-	/	12,45	/	11,37	12,19	12,28	/	/	12,21
	ZUS.	-	/	-	/	14,10	12,97	13,66	13,55	14,24	/	/	13,81
WEIBLICH	1	-	/	-	/	11,30	/	/	(12,06)	13,41	/	/	11,78
	2	-	/	-	/	11,85	9,48	10,55	10,69	11,21	/	/	10,80
	3	-	/	-	/	10,40	/	(10,10)	11,30	11,32	/	/	10,85
	ZUS.	-	/	-	/	10,94	9,34	10,46	11,05	11,54	/	/	10,94
A L L E		-	/	-	/	13,37	11,38	12,72	12,86	13,53	/	/	13,03

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	-	-	/	13,38	14,04	13,07	15,80	13,82	/	/	13,89
	2	/	-	-	/	12,34	13,59	11,16	13,12	12,05	/	/	12,46
	3	/	-	-	/	10,44	11,90	8,38	10,79	/	/	(10,13)	10,49
	ZUS.	/	-	-	/	12,08	13,79	12,24	13,60	13,07	/	(11,23)	13,04
WEIBLICH	1	/	-	-	/	(10,54)	10,45	10,89	(12,58)	10,97	/	/	10,74
	2	9,53	-	-	/	9,87	9,88	9,83	11,14	9,74	(7,56)	/	10,02
	3	/	-	-	/	8,84	8,74	8,08	9,25	10,14	(6,65)	(9,10)	9,00
	ZUS.	9,14	-	-	/	9,40	9,66	9,25	9,98	9,98	(7,04)	(9,49)	9,72
A L L E		9,39	-	-	/	10,38	11,28	10,32	10,93	10,79	(7,53)	10,41	10,83

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNlich	1	-	-	-	/	15,04	14,79	13,65	14,68	14,29	/	-	14,23
	2	-	-	-	/	13,20	14,16	12,53	13,41	12,60	(14,10)	-	12,94
	3	-	-	-	/	11,45	(12,04)	10,06	11,28	10,41	/	-	10,66
	ZUS.	-	-	-	/	13,77	14,44	12,65	13,89	13,24	(14,02)	-	13,27
WEIBlich	1	-	-	-	/	11,86	11,75	10,96	12,41	11,69	(12,37)	-	11,35
	2	-	-	-	/	11,15	11,38	10,11	11,59	11,52	9,96	-	10,80
	3	-	-	-	/	10,36	10,70	9,28	10,44	9,91	8,23	-	9,82
	ZUS.	-	-	-	/	11,03	11,13	10,03	11,22	10,96	9,85	-	10,56
A L L E	-	-	-	/	12,27	12,45	10,90	12,25	11,79	10,75	-	11,54	
TEXTILGEWERBE													
MAENNlich	1	15,86	/	14,38	14,40	14,69	13,79	14,66	14,30	13,56	-	14,56	14,28
	2	14,20	(14,36)	13,36	13,54	13,24	12,87	13,55	12,85	12,46	-	12,94	13,00
	3	12,55	(11,80)	12,33	12,11	12,36	11,89	12,90	11,63	11,75	-	11,65	12,03
	ZUS.	14,53	14,14	13,79	13,63	13,77	13,35	13,85	13,50	12,84	-	13,03	13,48
WEIBlich	1	(11,04)	/	11,53	/	11,96	11,62	10,85	12,62	11,44	-	(11,33)	11,87
	2	11,59	10,60	11,03	12,25	11,46	10,78	10,39	11,30	10,56	-	11,07	11,08
	3	10,81	10,58	10,37	10,86	10,41	10,36	10,09	10,43	10,09	-	9,99	10,33
	ZUS.	11,40	10,66	10,96	12,00	11,29	10,81	10,32	11,05	10,52	-	10,80	10,92
A L L E	12,93	11,75	12,79	13,20	12,91	12,34	12,27	12,08	11,59	-	12,45	12,27	
DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN													
MAENNlich	1	-	/	-	14,49	13,99	12,14	13,46	14,07	13,50	/	-	13,91
	2	-	(14,69)	-	13,48	13,41	11,56	13,95	12,76	12,49	/	-	12,97
	3	-	/	-	12,11	11,68	/	12,25	11,97	11,90	/	-	11,92
	ZUS.	-	(15,20)	-	13,54	13,40	11,74	13,69	13,23	12,78	/	-	13,19
WEIBlich	1	-	/	-	/	11,53	/	/	12,37	11,83	/	-	11,89
	2	-	(11,33)	-	/	11,42	10,32	10,90	11,42	10,59	/	-	11,00
	3	-	/	-	10,86	10,16	/	10,01	10,60	10,08	/	-	10,26
	ZUS.	-	11,32	-	11,00	11,28	10,32	10,85	11,24	10,54	/	-	10,88
A L L E	-	13,10	-	13,33	12,59	10,95	12,58	12,25	11,78	/	-	12,22	
WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)													
MAENNlich	1	15,94	/	-	/	14,95	14,00	13,93	14,22	13,62	-	-	14,45
	2	(12,64)	/	-	/	13,17	13,32	12,18	12,57	12,16	-	-	12,91
	3	12,47	/	-	/	12,65	11,95	11,31	12,03	11,52	-	-	12,35
	ZUS.	14,04	/	-	/	13,97	13,70	12,45	13,40	12,86	-	-	13,64
WEIBlich	1	(11,27)	/	-	/	12,42	11,94	(11,76)	13,25	11,57	-	-	12,33
	2	12,85	/	-	/	11,68	10,94	10,11	11,24	10,56	-	-	11,22
	3	11,53	/	-	/	10,73	11,01	9,46	10,48	9,83	-	-	10,43
	ZUS.	12,17	/	-	/	11,59	11,05	9,84	11,30	10,54	-	-	11,17
A L L E	13,08	/	-	/	13,18	13,01	11,28	12,33	11,72	-	-	12,68	
BEKLEIDUNGSGEWERBE													
MAENNlich	1	14,00	/	14,78	/	15,12	16,56	14,59	14,85	13,84	13,30	14,38	14,58
	2	13,51	(15,99)	12,55	13,01	13,37	14,84	11,78	12,47	12,81	(11,48)	12,50	13,04
	3	(11,66)	/	10,60	/	11,88	12,37	10,63	11,47	10,74	/	11,37	11,47
	ZUS.	13,51	(15,28)	13,48	12,52	13,89	15,28	12,42	13,61	13,33	12,80	13,59	13,67
WEIBlich	1	10,88	11,80	11,34	(8,17)	11,20	10,75	9,34	11,94	11,06	11,18	10,95	11,08
	2	10,60	11,36	10,27	9,24	10,90	10,56	9,74	10,83	10,37	9,31	11,14	10,51
	3	9,08	(9,23)	8,83	(7,38)	9,58	9,10	9,21	9,74	9,62	7,72	9,26	9,49
	ZUS.	10,54	11,29	10,12	9,00	10,78	10,28	9,59	10,45	10,37	9,66	10,84	10,41
A L L E	10,87	12,00	10,50	9,68	11,22	11,02	9,89	10,88	10,70	9,82	11,43	10,82	
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE													
MAENNlich	1	16,01	17,46	15,52	16,71	16,25	15,79	15,52	16,24	15,38	15,31	17,17	15,91
	2	14,01	16,10	14,39	16,24	14,77	13,88	14,15	14,81	13,75	13,87	15,01	14,51
	3	13,30	13,89	12,81	14,30	13,25	12,82	12,80	13,57	12,78	12,53	13,68	13,16
	ZUS.	14,91	16,50	14,66	16,15	15,32	14,83	14,80	15,45	14,76	14,66	15,68	15,09
WEIBlich	1	12,91	14,32	12,86	9,90	12,20	12,31	13,46	13,07	12,34	/	14,83	12,28
	2	11,58	12,08	11,04	11,36	11,21	10,83	11,93	11,56	11,21	10,07	14,14	11,60
	3	9,93	10,63	10,14	11,39	9,88	10,09	9,80	10,90	10,50	8,70	10,83	10,27
	ZUS.	10,25	11,00	10,38	11,19	10,30	10,28	10,55	11,10	10,75	8,85	12,06	10,64
A L L E	13,54	14,94	13,50	14,43	13,92	13,74	14,02	14,28	13,87	12,68	14,48	13,91	

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNlich	1	16,57	16,16	-	-	16,64	16,35	14,99	14,39	15,09	(15,47)	15,50	16,00
	2	14,19	/	-	-	15,51	16,97	14,95	12,64	12,74	(14,65)	15,70	15,11
	3	13,22	13,47	-	-	13,82	13,53	12,46	12,53	13,73	/	12,40	13,54
	ZUS.	15,77	15,57	-	-	15,75	15,51	14,34	13,82	14,30	14,79	15,11	15,25
WEIBlich	1	/	/	-	-	(14,44)	/	/	/	/	/	(13,20)	13,66
	2	(12,58)	/	-	-	10,72	/	/	/	(10,12)	/	(11,92)	10,69
	3	10,74	10,49	-	-	10,35	10,21	9,36	9,62	10,61	(10,30)	10,27	10,31
	ZUS.	10,85	10,68	-	-	10,55	10,27	9,39	9,90	10,65	(10,30)	10,86	10,47
A L L E		14,86	14,35	-	-	14,41	14,75	13,22	13,08	13,79	13,89	14,69	14,34
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	14,05	15,19	14,88	/	14,79	14,69	14,19	15,98	13,80	-	15,86	14,89
	2	12,14	12,98	12,03	/	13,07	13,32	13,21	13,44	12,19	-	15,01	12,98
	3	(10,99)	11,81	11,68	/	12,29	11,07	10,21	12,18	10,73	-	11,58	11,73
	ZUS.	13,39	13,74	13,53	/	13,72	13,46	12,65	14,58	13,09	-	14,78	13,77
WEIBlich	1	/	/	(13,66)	/	(10,52)	/	/	12,19	(11,39)	-	/	12,29
	2	9,42	11,02	9,74	/	10,66	(11,44)	(10,26)	10,33	8,62	-	(11,51)	9,98
	3	8,98	9,95	10,21	/	9,73	10,09	8,60	10,13	8,84	-	10,36	9,70
	ZUS.	9,16	10,29	10,21	/	9,91	10,28	8,88	10,35	8,83	-	10,70	9,84
A L L E		11,75	12,13	12,35	/	12,29	12,38	11,51	13,52	11,46	-	13,54	12,42
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	16,73	14,90	15,82	17,63	16,08	15,66	15,35	15,72	14,41	15,22	18,43	15,95
	2	14,14	/	13,98	14,09	14,47	13,98	15,29	13,72	13,63	15,46	(14,56)	14,18
	3	13,55	(11,80)	13,12	16,87	13,85	12,65	8,93	12,59	12,33	12,81	15,10	13,44
	ZUS.	15,33	14,28	14,40	16,60	15,23	14,42	14,86	14,84	13,74	14,62	16,89	14,87
WEIBlich	1	(14,01)	/	12,34	/	14,03	/	/	/	/	/	/	13,55
	2	10,27	/	10,08	/	12,16	10,79	7,75	11,69	(11,72)	9,69	11,70	11,08
	3	10,46	10,05	11,16	13,32	11,27	9,87	8,64	11,17	10,25	10,40	11,76	10,94
	ZUS.	10,50	10,10	10,91	13,32	11,71	10,22	8,03	11,39	10,30	10,25	11,80	11,03
A L L E		13,79	12,67	13,32	15,59	14,18	12,76	13,46	13,65	12,71	13,21	15,07	13,67
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	15,43	18,84	14,40	14,62	(14,88)	-	/	/	-	/	/	15,02
	2	12,62	16,63	13,08	13,48	12,65	-	/	/	-	/	/	13,48
	3	12,27	13,85	12,05	12,10	10,61	-	/	/	-	/	/	12,22
	ZUS.	12,94	15,75	12,65	13,68	12,43	-	/	/	-	/	/	13,32
WEIBlich	1	/	/	/	10,62	/	-	/	/	-	/	/	11,17
	2	9,29	/	9,63	9,74	9,37	-	/	/	-	/	/	9,63
	3	9,10	10,69	9,36	9,99	9,10	-	/	/	-	/	/	9,58
	ZUS.	9,16	10,71	9,42	9,93	9,17	-	/	/	-	/	/	9,62
A L L E		10,62	12,63	10,76	11,40	10,12	-	/	/	-	/	/	11,04
BRAUEREI, MAELZEREI													
MAENNlich	1	16,70	17,61	-	-	17,07	16,67	16,06	16,33	15,78	16,04	16,67	16,32
	2	/	19,70	-	-	16,41	16,35	14,65	15,00	14,78	15,05	16,83	15,75
	3	15,77	15,76	-	-	15,09	15,07	14,33	14,13	13,51	14,23	14,56	14,44
	ZUS.	16,60	17,55	-	-	16,76	16,46	15,80	16,03	15,53	15,82	16,58	16,10
WEIBlich	1	/	(15,77)	-	-	(15,58)	(15,67)	/	/	(14,66)	/	/	15,22
	2	/	/	-	-	12,00	/	/	(15,15)	/	/	/	12,93
	3	(13,51)	(14,12)	-	-	13,90	14,04	(13,09)	12,91	12,31	(12,21)	(13,21)	12,93
	ZUS.	(13,94)	14,73	-	-	13,30	14,34	(13,52)	13,48	12,52	(12,65)	13,68	13,18
A L L E		16,47	17,45	-	-	16,61	16,40	15,77	15,98	15,42	15,71	16,52	16,01
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNlich	1	-	-	-	-	14,01	(14,51)	19,22	16,88	19,73	-	19,66	18,75
	2	-	-	-	-	12,74	/	14,44	14,42	14,53	-	15,07	14,80
	3	-	-	-	-	10,69	10,05	/	12,86	15,75	-	15,11	14,09
	ZUS.	-	-	-	-	12,58	11,51	16,45	14,91	17,65	-	17,35	16,60
WEIBlich	1	-	-	-	-	(9,90)	/	/	/	/	-	15,86	13,21
	2	-	-	-	-	9,98	8,69	14,19	9,02	15,64	-	15,32	14,04
	3	-	-	-	-	9,19	8,94	11,40	11,04	13,57	-	13,31	11,68
	ZUS.	-	-	-	-	9,48	8,91	13,32	10,50	14,22	-	14,65	12,73
A L L E		-	-	-	-	10,37	9,57	15,01	12,36	15,84	-	16,05	14,56

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	/	/	.	/	13,87	(14,51)	/	13,78	.	/	.	13,88
	2	/	/	.	/	12,57	/	/	/	.	/	.	12,56
	3	/	/	.	/	10,67	10,74	/	10,19	.	/	.	10,59
	ZUS.	/	/	.	/	12,45	12,61	/	12,12	.	/	.	12,35
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(9,90)	/	/	/	.	/	.	9,87
	2	/	/	.	/	9,98	8,40	/	9,00	.	/	.	9,61
	3	/	/	.	/	9,20	8,91	/	9,54	.	/	.	9,52
	ZUS.	/	/	.	/	9,49	8,84	/	9,30	.	/	.	9,56
A L L E		/	/	.	/	10,32	9,56	/	9,84	.	/	.	10,19

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	19,22	.	.	19,22	17,87	19,73	.	.	19,28
	2	.	.	.	15,22	.	.	14,44	14,44	14,60	.	.	14,93
	3	.	.	.	14,27	.	.	13,89	15,75	15,75	.	.	14,85
	ZUS.	.	.	.	16,71	.	.	16,45	15,57	17,69	.	.	17,11
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	.	/	/	/	.	.	15,99
	2	.	.	.	15,13	.	.	14,19	/	16,34	.	.	15,33
	3	.	.	.	13,60	.	.	11,40	12,22	13,57	.	.	13,15
	ZUS.	.	.	.	13,92	.	.	13,32	12,22	14,36	.	.	14,28
A L L E		.	.	15,72	.	.	15,01	14,20	15,96	.	.	15,82	

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	17,50	20,40	16,52	17,86	16,89	16,33	16,44	16,22	16,51	16,30	20,26	16,78
	2	14,77	17,41	15,05	16,03	15,73	14,80	14,98	14,99	15,22	14,21	18,18	15,36
	3	13,44	15,35	13,30	14,33	13,75	13,33	13,39	13,34	13,82	13,35	15,18	13,61
	ZUS.	16,86	19,47	15,92	17,02	16,30	15,64	15,62	15,34	15,93	15,40	18,91	16,06

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	678	765	679	695	706	687	699	704	657	678	714	692
	2	611	673	641	617	638	627	621	631	583	594	608	624
	3	550	599	521	536	560	528	536	567	539	545	547	552
	ZUS.	654	737	654	667	668	658	658	666	625	642	667	658
WEIBLICH	1	532	613	510	467	489	529	464	543	463	465	506	496
	2	464	524	500	482	465	476	444	482	442	452	497	465
	3	425	462	437	453	447	441	413	463	418	436	452	443
	ZUS.	445	501	475	465	457	465	432	473	436	444	472	457
A L L E		619	706	625	644	640	624	616	623	576	620	617	621
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	686	759	691	696	713	696	705	713	658	682	695	699
	2	618	672	646	624	640	631	620	634	581	597	591	626
	3	562	602	531	544	566	535	537	574	536	559	526	558
	ZUS.	660	733	662	671	672	666	662	674	623	647	651	662
WEIBLICH	1	532	613	510	467	489	529	464	543	463	464	506	496
	2	464	524	500	482	465	476	444	482	442	452	497	465
	3	425	462	437	453	447	441	413	463	418	436	452	443
	ZUS.	445	501	475	465	457	465	432	473	436	444	472	457
A L L E		615	697	627	645	641	626	612	623	567	622	596	619
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	678	765	679	695	703	688	699	704	657	662	714	691
	2	611	673	641	617	639	627	621	631	583	593	608	625
	3	550	599	520	536	564	528	536	567	539	544	547	554
	ZUS.	654	737	654	667	665	658	658	666	625	629	667	656
WEIBLICH	1	532	613	510	467	489	529	464	543	463	465	506	496
	2	464	524	500	482	465	476	444	482	442	452	497	465
	3	425	462	437	453	447	441	413	463	418	436	452	443
	ZUS.	445	501	475	465	457	465	432	473	436	444	472	457
A L L E		619	706	624	644	635	624	616	623	576	604	617	618
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	685	759	687	691	706	697	702	711	656	659	690	695
	2	619	672	647	624	640	632	620	634	581	595	584	626
	3	562	601	528	544	570	535	537	574	536	560	526	560
	ZUS.	658	731	660	667	665	666	659	672	621	629	644	658
WEIBLICH	1	531	613	509	462	488	529	464	542	462	464	506	496
	2	464	523	500	481	465	476	444	482	442	452	497	465
	3	425	460	436	453	447	440	412	463	418	436	452	443
	ZUS.	444	500	474	464	456	464	432	473	436	444	472	456
A L L E		611	694	623	640	630	624	609	620	565	600	589	613
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	682	759	686	691	705	698	704	711	656	659	690	695
	2	614	671	646	622	638	632	618	632	579	595	583	625
	3	561	596	524	544	570	531	533	574	531	559	525	559
	ZUS.	655	731	659	666	664	667	661	672	622	629	644	658
WEIBLICH	1	531	613	509	462	488	529	464	542	462	464	506	496
	2	464	524	500	481	464	476	444	482	442	452	497	465
	3	425	460	436	453	447	440	412	463	418	436	452	443
	ZUS.	444	500	474	464	456	464	431	473	436	444	472	456
A L L E		608	694	621	640	629	624	608	619	563	600	588	612
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	675	765	675	691	698	688	698	702	656	657	711	688
	2	607	672	640	615	637	627	619	629	581	591	603	623
	3	549	595	516	536	564	525	534	566	536	544	547	553
	ZUS.	650	736	651	662	661	658	657	664	624	625	663	654
WEIBLICH	1	531	613	509	462	488	529	464	542	462	465	506	496
	2	464	524	500	481	465	476	444	482	442	452	497	465
	3	425	460	436	453	447	440	412	463	418	436	452	443
	ZUS.	444	500	474	464	456	464	431	473	436	444	472	456
A L L E		614	704	621	640	630	623	613	620	573	600	611	615

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GFSGSCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	700	768	738	772	779	698	777	775	690	784	748	746
	2	549	663	666	666	721	582	663	647	576	714	696	669
	3	(523)	611	621	/	597	(525)	504	(565)	(499)	/	(529)	586
	ZUS.	686	759	731	769	770	692	763	768	678	773	734	737
WEIBLICH	1	/	618	595	(630)	592	610	(711)	619	575	/	/	604
	2	507	554	539	(577)	542	542	(538)	551	525	/	518	535
	3	484	530	505	(484)	520	503	542	484	489	527	521	509
	ZUS.	503	559	533	543	537	541	565	529	517	530	523	532
A L L E		682	748	727	761	765	688	758	762	673	768	725	732
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	702	.	758	772	785	709	793	789	695	781	.	757
	2	539	.	700	666	733	582	683	637	582	732	.	682
	3	(504)	.	653	/	604	(528)	(498)	(565)	(497)	/	.	591
	ZUS.	688	.	752	769	777	702	783	781	684	772	.	749
WEIBLICH	1	/	.	595	(630)	591	620	(711)	618	583	/	.	606
	2	509	.	550	(577)	540	559	/	556	521	/	.	540
	3	481	.	510	(484)	521	506	542	489	489	(527)	.	507
	ZUS.	503	.	540	543	536	559	568	537	513	531	.	534
A L L E		684	.	747	761	772	699	777	775	679	768	.	743
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	726	660	/	650	684	731	/	722
	2	/	/	.	/	624	597	/	559	551	600	/	619
	3	/	/	.	/	489	501	/	(540)	/	555	/	501
	ZUS.	/	/	.	/	693	650	/	623	663	700	/	691
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	721	/	/	/	/	731	/	722
	2	/	/	/	/	600	/	/	/	/	600	/	600
	3	/	/	/	/	466	/	/	/	/	555	/	472
	ZUS.	/	/	/	/	686	/	/	/	/	700	/	688
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	804	710	/	/	/	/	/	787
	2	/	/	.	/	738	617	/	/	/	/	/	731
	3	/	/	.	/	653	/	/	/	/	/	/	656
	ZUS.	/	/	.	/	770	698	/	/	/	/	/	759
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	650
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	579
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	525
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	629
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	649
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	523
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	494
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	625
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	643	/	650	.	/	/	636
	2	/	/	.	/	.	584	/	562	.	/	/	564
	3	/	/	.	/	.	502	/	/	.	/	/	513
	ZUS.	/	/	.	/	.	634	/	630	.	/	/	625
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	652	730	/	/	731
	2	/	/	.	/	.	.	/	555	(546)	/	/	599
	3	/	/	.	/	.	.	/	(540)	/	/	/	545
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	607	711	/	/	690
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONS- UND VERARBEITUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	743	772	689	701	707	722	742	706	669	620	695	704
	2	676	691	623	578	663	651	667	646	617	554	598	647
	3	594	689	579	538	595	556	573	591	575	504	561	587
	ZUS.	701	736	653	636	673	678	702	669	635	590	638	667
WEIBLICH	1	496	629	573	/	543	589	584	588	528	(532)	(541)	568
	2	489	583	502	(465)	528	537	524	505	469	480	499	513
	3	472	515	482	500	471	486	447	459	440	464	444	468
	ZUS.	481	555	491	494	502	519	508	485	459	469	476	495
A L L E		671	700	635	633	661	654	685	641	612	586	593	649

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	763	744	720	772	744	663	657	711	646	659	734	694
	2	708	702	659	800	686	626	640	666	606	635	610	650
	3	630	788	614	(549)	601	585	570	579	575	572	548	585
	ZUS.	737	734	680	775	704	639	638	670	619	633	657	661
WEIBLICH	1	/	(602)	/	/	(564)	/	/	/	516	/	/	538
	2	/	495	498	/	540	545	(501)	517	469	/	(520)	499
	3	(509)	451	547	/	466	460	507	477	447	/	(411)	474
	ZUS.	(508)	491	523	/	500	503	506	496	463	/	481	489
A L L E		736	691	675	775	699	634	636	668	613	632	652	656
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)													
MAENNLICH	1	683	780	-	-	657	687	664	700	630	615	778	657
	2	564	588	-	-	610	628	608	660	599	544	659	605
	3	573	538	-	-	589	532	583	621	519	485	/	585
	ZUS.	634	744	-	-	626	647	637	687	607	585	752	626
WEIBLICH	1	/	/	-	-	509	(536)	(459)	607	(518)	/	/	556
	2	(397)	/	-	-	485	501	441	542	483	469	/	492
	3	/	/	-	-	465	432	390	484	445	340	/	464
	ZUS.	(385)	(564)	-	-	474	495	427	550	470	388	/	483
A L L E		628	740	-	-	622	638	632	675	603	583	748	622
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	-	-	-	655	-	669	799	638	605	797	656
	2	/	-	-	-	605	-	597	578	568	517	/	598
	3	/	-	-	-	586	-	516	(543)	(422)	484	/	583
	ZUS.	/	-	-	-	625	-	643	780	594	571	797	625
WEIBLICH	1	/	-	-	-	514	-	(543)	/	/	/	/	530
	2	/	-	-	-	468	-	/	/	508	(399)	/	469
	3	/	-	-	-	439	-	370	/	438	340	/	429
	ZUS.	/	-	-	-	459	-	414	/	461	348	/	455
A L L E		/	-	-	-	622	-	639	780	590	569	793	622
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	607	-	-	/	654	643	657	680	643	697	678	655
	2	531	-	-	/	621	620	632	628	652	600	630	618
	3	(354)	-	-	/	595	523	617	593	527	512	/	584
	ZUS.	569	-	-	/	626	623	644	669	637	645	654	628
WEIBLICH	1	/	-	-	/	/	(537)	/	610	/	/	/	576
	2	/	-	-	/	512	522	(456)	555	502	(513)	/	523
	3	/	-	-	/	489	419	(426)	449	(471)	/	/	481
	ZUS.	/	-	-	/	493	515	426	550	494	(488)	/	505
A L L E		567	-	-	/	618	616	640	658	634	644	652	622
ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	697	-	-	(533)	680	620	655	699	572	622	771	663
	2	631	-	-	576	629	569	527	703	583	632	673	624
	3	752	-	-	(531)	595	604	512	649	/	/	/	598
	ZUS.	671	-	-	556	635	586	581	693	578	625	704	632
WEIBLICH	1	/	-	-	/	/	/	/	604	/	/	/	580
	2	(355)	-	-	/	523	452	439	483	464	484	/	483
	3	/	-	-	/	467	/	/	518	/	/	/	492
	ZUS.	(351)	-	-	/	484	451	437	551	464	481	/	496
A L L E		645	-	-	540	626	559	567	675	569	623	700	622
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	695	724	678	/	709	637	682	708	706	605	671	698
	2	591	764	627	/	683	580	659	632	624	568	625	660
	3	652	745	626	/	610	598	538	602	579	/	559	613
	ZUS.	659	747	655	/	678	617	664	671	652	594	643	670
WEIBLICH	1	/	/	(541)	/	543	575	/	583	(505)	/	/	556
	2	(587)	(618)	499	/	498	513	440	496	457	(373)	523	485
	3	500	489	486	/	495	522	414	475	468	/	478	486
	ZUS.	512	523	496	/	499	523	423	488	460	(373)	505	489
A L L E		638	739	648	/	663	597	639	650	626	577	624	653

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	702	625	-	/	647	656	605	712	652	-	656	673
	2	568	/	-	/	634	611	552	634	604	-	633	620
	3	652	/	-	/	581	614	492	584	498	-	592	579
	ZUS.	664	627	-	/	626	630	580	663	623	-	642	638
WEIBLICH	1	/	/	-	/	/	/	/	/	(521)	-	/	(531)
	2	/	/	-	/	450	(536)	430	499	499	-	522	485
	3	547	/	-	/	477	466	412	475	438	-	486	469
	ZUS.	547	/	-	/	470	484	419	480	478	-	502	475
A L L E		655	627	-	/	607	611	546	640	603	-	607	616

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	907	898	-	-	860	979	932	921	924	-	-	887
	2	790	783	-	-	750	695	855	757	780	-	-	763
	3	(755)	767	-	-	607	/	/	/	713	-	-	679
	ZUS.	895	874	-	-	825	934	919	873	896	-	-	853
WEIBLICH	1	/	(777)	-	-	(654)	/	/	/	/	-	-	695
	2	/	(660)	-	-	572	/	(493)	(598)	/	-	-	580
	3	/	605	-	-	468	/	/	(484)	/	-	-	552
	ZUS.	/	635	-	-	558	/	(492)	(531)	/	-	-	582
A L L E	*	893	865	-	-	820	933	902	866	894	-	-	848

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	718	727	694	640	766	761	792	692	679	662	642	749
	2	720	637	611	546	722	688	714	632	617	578	556	688
	3	532	546	523	(564)	582	570	551	519	507	484	503	547
	ZUS.	715	674	648	585	738	725	760	655	641	597	588	713
WEIBLICH	1	(549)	(572)	563	/	563	594	588	572	547	/	(557)	579
	2	485	596	508	(481)	544	544	529	502	470	460	499	523
	3	450	539	498	510	475	493	448	449	415	460	433	464
	ZUS.	468	579	505	506	522	532	519	480	451	465	472	504
A L L E		660	637	614	549	711	685	730	604	591	565	534	674

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	-	-	-	/	727	716	/	719	683	/	-	705
	2	-	-	-	/	738	713	/	692	689	/	-	698
	3	-	-	-	/	665	591	/	616	656	/	-	658
	ZUS.	-	-	-	/	701	705	/	697	683	/	-	692
WEIBLICH	1	-	-	-	/	(626)	/	/	(585)	(548)	/	-	579
	2	-	-	-	/	544	537	/	517	509	/	-	520
	3	-	-	-	/	509	(497)	/	490	523	/	-	511
	ZUS.	-	-	-	/	516	530	/	512	517	/	-	518
A L L E		-	-	-	/	682	690	/	678	666	/	-	674

* HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	645	686	649	626	662	618	645	624	582	706	751	632
	2	574	566	558	508	647	598	588	546	564	613	/	591
	3	556	459	500	524	573	557	544	511	515	549	638	536
	ZUS.	583	614	585	580	641	593	616	587	561	667	669	599
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(551)	/	/	/	/	/	/	560
	2	/	/	425	/	524	497	(564)	453	461	/	/	479
	3	(462)	406	451	/	402	498	(464)	461	451	516	/	448
	ZUS.	(451)	412	443	/	466	504	539	457	456	516	/	463
A L L E		575	565	576	578	625	586	614	570	550	646	661	587

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	(647)	644	-	626	566	598	605	627	577	-	-	601
	2	566	527	-	508	568	562	548	553	560	-	-	555
	3	564	(456)	-	524	446	554	422	502	503	-	-	501
	ZUS.	580	591	-	580	551	572	575	587	553	-	-	564
WEIBLICH	1	/	/	-	/	/	/	/	/	/	-	-	(522)
	2	/	/	-	/	516	458	(464)	(471)	(461)	-	-	483
	3	(529)	/	-	/	334	505	/	/	439	-	-	417
	ZUS.	(529)	/	-	/	401	499	(434)	(457)	448	-	-	443
A L L E		578	588	-	578	534	565	572	582	545	-	-	557

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	741	666	775	618	587	.	.	675
	2	.	.	.	/	692	648	666	529	580	.	.	644
	3	.	.	.	/	646	565	666	553	543	.	.	595
	ZUS.	.	.	.	/	699	637	713	587	577	.	.	650
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(644)
	2	.	.	.	/	529	539	(681)	448	(461)	.	.	477
	3	.	.	.	/	514	(431)	/	469	463	.	.	469
	ZUS.	.	.	.	/	526	521	(668)	457	462	.	.	475
A L L E	.	.	.	.	/	685	629	711	549	558	.	.	626

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	788	/	710	/	814	707	740	761	751	/	.	759
	2	742	/	623	/	700	616	677	714	704	/	.	696
	3	622	/	613	/	619	524	669	675	664	/	.	649
	ZUS.	735	/	685	/	740	646	697	729	719	/	.	719
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(662)	/	/	/	/	/	.	595
	2	541	/	(493)	/	484	/	/	496	548	/	.	508
	3	(458)	/	456	/	443	442	441	477	464	/	.	458
	ZUS.	514	/	464	/	457	445	450	482	485	/	.	470
A L L E	.	725	/	673	/	719	620	681	712	704	/	.	702

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	650	703	.	/	704	676	651	669	576	643	589	670
	2	580	662	.	/	637	620	608	595	551	574	559	607
	3	569	(555)	.	/	548	491	476	517	471	493	581	528
	ZUS.	599	684	.	/	649	627	616	617	558	593	576	624
WEIBLICH	1	449	(619)	.	/	489	(548)	/	(590)	(419)	/	/	520
	2	456	538	.	/	504	516	524	512	456	518	(434)	497
	3	517	502	.	/	466	477	455	455	470	503	531	472
	ZUS.	487	515	.	/	485	488	504	481	460	507	497	482
A L L E	.	574	648	.	/	614	604	605	586	524	580	552	595

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	655	738	690	679	707	691	699	719	661	696	681	696
	2	562	624	663	629	622	631	594	646	578	638	568	624
	3	491	581	458	516	554	522	527	583	556	611	503	557
	ZUS.	634	720	669	667	665	669	656	684	631	671	646	664
WEIBLICH	1	542	602	556	563	560	589	634	593	581	609	551	579
	2	481	517	557	540	482	502	511	555	473	517	497	503
	3	435	501	451	462	464	456	446	490	447	472	466	469
	ZUS.	452	523	522	495	471	485	471	505	470	495	480	486
A L L E	.	602	706	646	653	634	638	624	647	592	646	594	631

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	641	720	.	683	771	706	694	725	676	663	716	727
	2	589	615	.	582	642	624	555	635	610	594	549	627
	3	/	585	.	/	562	595	518	544	611	495	566	555
	ZUS.	630	700	.	668	728	689	637	697	664	648	685	699
WEIBLICH	1	/	/	.	/	575	(548)	/	(575)	(582)	/	/	572
	2	(526)	(553)	.	/	519	481	/	541	487	457	(492)	504
	3	/	/	.	/	457	(409)	421	465	(488)	/	/	457
	ZUS.	(516)	(552)	.	(537)	488	478	425	489	498	457	(496)	490
A L L E	.	629	699	.	666	724	683	633	691	660	645	682	695

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	672	741	640	681	677	666	668	680	629	674	728	667
	2	540	591	569	609	589	574	600	601	559	570	588	582
	3	475	590	514	508	542	512	553	559	504	532	487	545
	ZUS.	646	718	621	658	648	645	637	653	605	648	698	641
WEIBLICH	1	(587)	626	486	/	528	532	(528)	576	510	(531)	596	549
	2	498	504	479	(467)	480	475	490	508	467	466	505	483
	3	445	491	453	409	452	441	430	481	444	474	439	461
	ZUS.	471	540	475	419	464	464	456	495	464	471	488	476
A L L E	.	630	709	615	640	638	635	623	640	595	633	677	630

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	-------------------	----------------------	---------	-----------------	--------	---------------------	--------	--------------------	-----------------------	--------	----------	---------------	----------------

STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.

MAENNLICH	1	604	769	-	-	799	749	747	801	742	782	-	775
	2	594	696	-	-	698	701	647	716	632	685	-	689
	3	(481)	740	-	-	591	547	538	640	638	654	-	595
	ZUS.	599	738	-	-	745	729	720	760	693	726	-	730
WEIBLICH	1	/	(654)	-	-	655	655	670	666	669	665	-	654
	2	503	642	-	-	581	602	627	655	551	592	-	602
	3	430	571	-	-	505	467	487	555	594	572	-	526
	ZUS.	459	624	-	-	535	565	546	599	567	590	-	577
A L L E		565	731	-	-	721	713	702	743	674	713	-	711

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	-	/	-	-	839	751	726	828	774	-	-	804
	2	-	/	-	-	747	659	678	744	669	-	-	712
	3	-	/	-	-	647	679	570	680	676	-	-	589
	ZUS.	-	/	-	-	808	743	721	798	735	-	-	760
WEIBLICH	1	-	/	-	-	676	663	665	719	688	-	-	680
	2	-	/	-	-	634	605	628	699	630	-	-	654
	3	-	/	-	-	553	(464)	531	630	647	-	-	621
	ZUS.	-	/	-	-	633	633	632	679	643	-	-	651
A L L E		-	/	-	-	800	735	716	789	725	-	-	751

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	669	734	-	634	542	700	653	685	552	/	-	670
	2	563	565	-	591	497	667	(564)	(589)	576	/	-	575
	3	498	551	-	487	304	(643)	(446)	/	/	/	-	485
	ZUS.	661	729	-	629	518	685	637	664	556	/	-	661
WEIBLICH	1	(551)	(569)	-	491	/	/	/	/	/	/	-	520
	2	532	492	-	(465)	/	/	/	/	/	/	-	497
	3	444	/	-	387	/	/	/	/	/	/	-	420
	ZUS.	496	510	-	449	/	/	/	/	/	/	-	478
A L L E		659	726	-	627	517	681	637	664	553	/	-	659

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	-	-	-	-	650	678	-	681	709	/	/	707
	2	-	-	-	-	595	573	-	551	612	/	/	588
	3	-	-	-	-	/	(555)	-	(476)	(583)	/	/	530
	ZUS.	-	-	-	-	643	671	-	664	698	/	/	696
WEIBLICH	1	-	-	-	-	/	(592)	-	526	587	/	/	589
	2	-	-	-	-	496	528	-	478	524	/	/	514
	3	-	-	-	-	(431)	/	-	498	472	/	/	486
	ZUS.	-	-	-	-	473	539	-	493	532	/	/	516
A L L E		-	-	-	618	659	-	609	684	/	/	679	

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	612	692	647	699	677	657	656	699	640	639	-	664
	2	531	581	545	588	602	574	552	612	534	573	-	573
	3	494	474	473	495	547	511	499	582	522	514	-	557
	ZUS.	585	673	608	668	638	627	619	657	607	615	-	630
WEIBLICH	1	510	562	560	(605)	524	495	534	590	538	(581)	-	541
	2	435	499	485	517	466	481	462	510	459	455	-	470
	3	417	494	456	472	468	458	449	488	432	455	-	467
	ZUS.	424	502	474	486	469	469	454	493	452	455	-	470
A L L E		520	636	553	621	579	574	547	591	538	548	-	567

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	625	661	-	579	661	585	654	636	596	(563)	632	622
	2	633	571	-	(535)	562	563	543	576	533	/	533	565
	3	459	/	-	/	483	471	(486)	530	465	/	460	511
	ZUS.	624	644	-	572	611	576	630	610	573	549	595	600
WEIBLICH	1	566	/	-	/	(475)	519	/	531	576	/	393	532
	2	525	507	-	(452)	442	459	486	496	440	(295)	466	460
	3	465	474	-	(444)	442	459	479	476	404	(390)	447	461
	ZUS.	486	498	-	449	443	461	481	481	434	327	446	463
A L L E		578	599	-	549	557	521	569	555	507	431	517	542

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
------------	-------------------	---------------------	---------	----------------	--------	--------------------	--------	------------------	-------------------	--------	----------	---------------	---------------

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	660	744	667	652	668	653	651	664	608	655	683	658
	2	578	632	576	578	609	580	566	596	548	586	552	592
	3	519	529	521	591	549	518	497	540	488	622	503	541
	ZUS.	621	664	628	608	621	611	590	624	576	623	630	615
WEIBLICH	1	(563)	(566)	545	(396)	542	511	(478)	533	489	/	601	530
	2	506	523	486	469	455	476	452	500	448	468	495	466
	3	446	543	456	(424)	453	440	419	464	397	479	466	450
	ZUS.	460	533	472	456	454	458	426	471	433	475	490	456
A L L E		577	638	596	582	587	581	548	585	539	597	582	580

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	-	660	-	/	716	657	751	730	621	(578)	694	679
	2	-	/	-	/	652	577	670	647	534	/	548	588
	3	-	/	-	/	551	516	569	511	(453)	/	514	486
	ZUS.	-	633	-	/	677	611	715	686	592	(547)	645	632
WEIBLICH	1	-	(495)	-	/	(577)	/	799	757	534	/	664	687
	2	-	/	-	/	540	469	657	639	474	/	566	528
	3	-	/	-	/	468	521	573	443	467	/	494	456
	ZUS.	-	(496)	-	/	472	484	656	587	474	/	534	498
A L L E		-	598	-	/	595	573	698	653	537	(547)	601	581

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	758	908	676	811	701	688	638	678	628	651	728	677
	2	636	710	609	635	608	591	566	588	544	612	587	587
	3	542	496	549	519	558	524	524	536	495	559	494	533
	ZUS.	687	818	639	714	647	636	594	627	581	608	640	626
WEIBLICH	1	532	623	477	531	460	465	422	510	432	446	463	458
	2	443	448	431	445	440	419	399	443	409	373	449	425
	3	421	395	415	455	418	400	378	411	396	425	404	405
	ZUS.	444	451	430	454	436	418	394	433	407	408	437	421
A L L E		608	698	562	642	576	557	510	540	493	517	569	541

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	-	/	-	-	692	637	639	664	560	-	-	599
	2	-	/	-	-	650	551	605	615	530	-	-	578
	3	-	/	-	-	589	527	547	584	461	-	-	525
	ZUS.	-	/	-	-	651	572	604	624	528	-	-	572
WEIBLICH	1	-	/	-	-	(483)	/	530	(562)	500	-	-	517
	2	-	/	-	-	499	461	467	501	428	-	-	448
	3	-	/	-	-	483	450	440	449	411	-	-	425
	ZUS.	-	/	-	-	492	454	455	467	415	-	-	432
A L L E		-	/	-	-	628	514	552	568	468	-	-	511

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	776	(921)	738	-	737	656	720	673	624	571	697	700
	2	662	638	705	-	636	553	629	614	550	594	585	614
	3	647	(488)	633	-	606	501	640	537	495	456	(515)	577
	ZUS.	697	690	707	-	678	582	676	625	571	560	644	646
WEIBLICH	1	/	/	(386)	-	524	(602)	(488)	561	406	/	(520)	496
	2	517	/	514	-	477	465	532	442	411	(409)	(436)	453
	3	398	(404)	444	-	467	408	461	386	384	384	430	415
	ZUS.	456	(371)	473	-	472	446	491	419	395	398	438	431
A L L E		659	610	675	-	662	552	651	581	529	527	562	612

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	647	720	646	663	715	650	610	669	606	609	662	666
	2	606	610	614	576	637	551	569	597	540	528	544	591
	3	543	519	518	(465)	571	498	471	529	505	387	433	529
	ZUS.	614	642	627	624	679	593	583	625	572	561	581	626
WEIBLICH	1	(467)	/	514	/	530	458	573	597	488	/	/	537
	2	430	(404)	452	556	501	449	467	511	461	/	/	477
	3	479	455	495	/	461	459	400	484	424	432	/	453
	ZUS.	456	444	476	533	484	454	442	504	446	438	/	469
A L L E		589	600	602	613	654	573	555	602	535	540	576	597

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NÖRDRH- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	(643)	-	-	/	607	660	555	600	591	-	592	613
	2	(541)	-	-	/	567	597	475	540	480	-	(475)	519
	3	(301)	-	-	/	504	(569)	(386)	460	481	-	/	473
	ZUS.	495	-	-	/	573	638	536	564	531	-	569	566
WEIBLICH	1	/	-	-	/	512	(460)	(476)	500	384	-	/	469
	2	(410)	-	-	/	456	391	360	420	401	-	/	414
	3	(285)	-	-	/	412	413	330	439	370	-	392	413
	ZUS.	373	-	-	/	438	408	349	440	387	-	393	418
A L L E		442	-	-	/	529	543	477	499	456	-	500	495

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	703	693	678	-	677	645	709	679	647	617	687	672
	2	560	567	568	-	578	553	591	589	546	459	553	570
	3	526	(470)	579	-	485	516	531	526	549	/	480	521
	ZUS.	611	611	630	-	611	589	615	616	589	538	588	607
WEIBLICH	1	/	/	490	-	484	553	(498)	509	503	/	(493)	501
	2	428	421	443	-	417	415	399	444	408	(387)	481	425
	3	413	401	436	-	389	396	404	390	400	312	421	398
	ZUS.	422	416	442	-	407	410	404	412	405	327	453	414
A L L E		533	527	566	-	543	536	546	533	526	413	537	539

DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG

MAENNLICH	1	833	973	748	961	770	809	709	789	753	781	799	786
	2	705	840	694	784	698	725	635	674	664	810	703	694
	3	545	485	582	617	603	662	579	609	576	538	551	594
	ZUS.	780	927	728	907	740	779	682	744	719	766	755	750
WEIBLICH	1	695	699	602	(741)	566	675	570	634	637	539	657	632
	2	491	521	476	500	489	489	482	502	487	490	460	489
	3	435	441	448	(481)	453	430	396	449	459	431	453	448
	ZUS.	524	566	495	558	490	509	472	500	494	491	492	499
A L L E		744	864	686	866	697	736	640	703	668	714	710	704

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	652	711	676	(684)	696	644	646	682	606	628	708	659
	2	564	550	623	574	625	574	582	594	538	595	569	591
	3	545	481	514	(470)	569	492	527	588	473	(486)	506	546
	ZUS.	607	585	635	578	637	596	605	631	567	605	607	614
WEIBLICH	1	(531)	/	473	/	445	470	(427)	512	408	/	(586)	445
	2	417	451	486	(413)	451	443	391	474	408	420	450	439
	3	405	400	426	389	440	442	373	436	385	367	382	420
	ZUS.	414	410	451	400	444	443	382	450	397	397	409	429
A L L E		535	523	593	519	583	553	560	576	509	530	539	560

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	-	/	-	/	666	(561)	(613)	643	668	/	/	647
	2	-	/	-	/	666	555	670	612	552	/	/	611
	3	-	/	-	/	542	/	488	536	511	/	/	531
	ZUS.	-	/	-	/	633	545	616	600	596	/	/	606
WEIBLICH	1	-	/	-	/	477	/	/	(504)	558	/	/	493
	2	-	/	-	/	494	354	439	432	443	/	/	432
	3	-	/	-	/	431	/	(412)	470	446	/	/	447
	ZUS.	-	/	-	/	456	357	433	454	459	/	/	446
A L L E		-	/	-	/	590	458	559	558	559	/	/	560

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	-	-	/	547	558	539	604	520	/	/	551
	2	/	-	-	/	527	546	446	515	480	/	/	503
	3	/	-	-	/	409	475	329	434	/	/	(435)	417
	ZUS.	/	-	-	/	498	550	499	532	504	/	(467)	521
WEIBLICH	1	/	-	-	/	(420)	402	401	(538)	382	/	/	401
	2	393	-	-	/	390	374	387	425	370	(303)	/	386
	3	/	-	-	/	336	327	321	348	397	(265)	(371)	345
	ZUS.	373	-	-	/	364	366	363	378	378	(281)	(390)	372
A L L E		385	-	-	/	411	435	410	417	411	(301)	430	421

5 DURCHSCHNITTliche BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
------------	-------------------	---------------------	---------	----------------	--------	--------------------	--------	------------------	-------------------	--------	----------	---------------	---------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	-	-	-	/	585	602	543	591	558	/	-	565
	2	-	-	-	/	509	583	488	529	502	(588)	-	507
	3	-	-	-	/	436	(489)	385	449	414	/	-	412
	ZUS.	-	-	-	/	532	591	496	555	522	(582)	-	522
WEIBLICH	1	-	-	-	/	432	470	421	458	442	(494)	-	431
	2	-	-	-	/	425	451	385	433	442	397	-	411
	3	-	-	-	/	390	424	357	406	382	322	-	379
	ZUS.	-	-	-	/	415	442	384	425	420	390	-	404
A L L E		-	-	-	/	467	500	420	473	457	430	-	446

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	687	/	610	628	623	566	610	618	555	-	572	603
	2	615	(586)	557	595	565	535	529	546	506	-	542	545
	3	552	(469)	509	492	520	504	524	479	490	-	469	501
	ZUS.	632	576	580	592	585	552	555	577	525	-	536	567
WEIBLICH	1	(439)	/	458	/	470	455	377	506	438	-	(409)	464
	2	466	433	430	489	455	417	386	438	406	-	427	430
	3	436	423	407	461	409	389	388	402	392	-	375	400
	ZUS.	458	430	429	484	447	416	386	428	405	-	413	424
A L L E		540	476	524	562	535	496	476	487	458	-	503	496

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	-	/	-	636	603	514	511	606	550	/	-	583
	2	-	(591)	-	604	581	476	518	535	506	/	-	537
	3	-	/	-	492	483	/	539	496	497	/	-	496
	ZUS.	-	(617)	-	594	578	487	519	560	521	/	-	549
WEIBLICH	1	-	/	-	/	453	/	/	496	451	/	-	460
	2	-	(452)	-	/	465	422	399	454	404	/	-	429
	3	-	/	-	461	402	/	379	422	388	/	-	400
	ZUS.	-	453	-	467	457	422	398	447	403	/	-	424
A L L E		-	527	-	583	530	450	471	503	466	/	-	495

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	675	/	-	/	620	570	568	597	564	-	-	599
	2	(544)	/	-	/	555	542	479	518	505	-	-	538
	3	534	/	-	/	516	500	465	487	487	-	-	508
	ZUS.	599	/	-	/	583	559	498	557	534	-	-	566
WEIBLICH	1	(454)	/	-	/	493	451	(461)	526	459	-	-	488
	2	522	/	-	/	459	436	371	445	408	-	-	441
	3	467	/	-	/	413	424	356	413	389	-	-	407
	ZUS.	493	/	-	/	455	435	367	447	411	-	-	439
A L L E		543	/	-	/	538	526	437	500	472	-	-	515

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	601	/	622	/	616	664	605	609	555	544	584	592
	2	538	(639)	538	558	546	614	495	510	521	(469)	517	536
	3	(473)	/	449	/	491	518	445	464	428	/	447	469
	ZUS.	552	(629)	572	532	568	623	519	557	536	524	551	558
WEIBLICH	1	434	439	455	(292)	438	410	360	463	414	437	430	425
	2	412	446	404	341	423	399	374	421	393	349	435	404
	3	358	(369)	342	(293)	380	344	338	374	371	287	354	366
	ZUS.	413	437	398	333	420	389	366	404	393	366	423	400
A L L E		428	470	416	368	440	421	381	424	408	373	450	419

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	711	746	685	709	710	702	693	701	663	677	712	693
	2	602	691	648	686	655	603	627	633	598	597	617	634
	3	594	579	557	576	575	549	546	569	545	519	554	563
	ZUS.	657	703	651	678	672	651	656	662	637	639	645	656
WEIBLICH	1	526	591	528	394	484	495	553	509	494	/	599	491
	2	466	490	448	451	448	426	484	462	452	410	568	466
	3	394	429	408	440	380	386	384	437	424	349	426	406
	ZUS.	408	444	419	437	400	396	418	445	433	355	478	422
A L L E		578	627	583	590	589	583	609	601	589	537	588	590

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	731	684	-	-	756	709	707	676	677	(709)	639	712
	2	624	/	-	-	676	719	657	577	584	(775)	655	653
	3	596	546	-	-	605	646	579	648	667	/	504	619
	ZUS.	698	652	-	-	701	691	658	654	660	741	625	678
WEIBLICH	1	/	/	-	-	(641)	/	/	/	/	/	(529)	572
	2	(534)	/	-	-	444	/	/	/	(413)	/	(456)	441
	3	429	430	-	-	426	430	377	409	451	(396)	420	425
	ZUS.	435	437	-	-	436	432	380	419	451	(396)	439	432
A L L E		645	597	-	-	629	652	589	606	629	656	606	628
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	608	672	682	/	680	600	600	732	626	-	723	676
	2	487	543	560	/	573	596	675	591	498	-	666	577
	3	(424)	487	521	/	506	508	439	510	405	-	495	488
	ZUS.	564	588	621	/	607	584	587	651	567	-	660	612
WEIBLICH	1	/	/	(562)	/	(400)	/	/	488	(486)	-	/	492
	2	379	441	404	/	417	(408)	(419)	412	333	-	(451)	395
	3	344	397	407	/	384	353	350	408	336	-	418	381
	ZUS.	358	411	410	/	391	358	362	415	339	-	428	387
A L L E		480	502	540	/	520	496	513	587	473	-	584	529
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	701	621	675	746	721	648	634	684	599	678	742	685
	2	614	/	612	680	689	573	743	599	628	655	(579)	639
	3	613	(479)	558	763	612	471	364	547	514	532	613	575
	ZUS.	659	592	620	738	692	579	668	646	583	634	682	647
WEIBLICH	1	(580)	/	497	/	536	/	/	/	/	/	/	537
	2	415	/	408	/	488	428	348	472	(473)	398	427	446
	3	431	403	442	546	439	367	332	480	409	411	451	435
	ZUS.	432	405	435	546	461	387	342	480	411	409	449	440
A L L E		585	519	559	675	616	501	599	588	530	557	595	579
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	731	879	635	641	(658)	-	/	/	-	/	/	670
	2	632	796	609	556	527	-	/	/	-	/	/	607
	3	581	595	547	502	443	-	/	/	-	/	/	546
	ZUS.	627	713	573	579	525	-	/	/	-	/	/	596
WEIBLICH	1	/	/	/	417	/	-	/	/	-	/	/	432
	2	388	/	380	384	373	-	/	/	-	/	/	385
	3	366	447	379	387	308	-	/	/	-	/	/	377
	ZUS.	370	451	380	388	316	-	/	/	-	/	/	379
A L L E		458	546	455	459	368	-	/	/	-	/	/	456
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	689	733	-	-	711	710	677	689	665	685	677	686
	2	/	851	-	-	697	706	632	638	615	655	678	660
	3	635	641	-	-	618	634	609	576	568	575	586	598
	ZUS.	683	730	-	-	699	701	668	675	653	673	670	676
WEIBLICH	1	/	(642)	-	-	(630)	(645)	/	/	(649)	/	/	633
	2	/	/	-	-	488	/	/	(639)	/	/	/	526
	3	(544)	(569)	-	-	557	573	(523)	522	497	(494)	(531)	521
	ZUS.	(567)	595	-	-	536	586	(541)	546	509	(516)	550	534
A L L E		678	725	-	-	692	698	666	673	648	668	667	671
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	-	-	-	-	591	(550)	808	685	802	-	805	760
	2	-	-	-	-	508	/	586	571	600	-	620	596
	3	-	-	-	-	436	343	/	511	638	-	611	558
	ZUS.	-	-	-	-	518	410	677	597	719	-	709	668
WEIBLICH	1	-	-	-	-	(392)	/	/	/	/	-	642	527
	2	-	-	-	-	389	336	566	361	632	-	619	563
	3	-	-	-	-	366	243	450	436	550	-	533	446
	ZUS.	-	-	-	-	375	260	530	416	575	-	590	497
A L L E		-	-	-	415	292	608	492	643	-	651	576	

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

APRIL 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUPPEN

MAENNLICH	1	/	/	-	/	585	(550)	/	579	-	/	-	574
	2	/	/	-	/	499	/	/	/	-	/	-	505
	3	/	/	-	/	435	315	/	411	-	/	-	417
	ZUS.	/	/	-	/	513	424	/	500	-	/	-	499
WEIBLICH	1	/	/	-	/	(392)	/	/	/	-	/	-	391
	2	/	/	-	/	389	322	/	360	-	/	-	379
	3	/	/	-	/	367	236	/	378	-	/	-	350
	ZUS.	/	/	-	/	375	251	/	370	-	/	-	359
A L L E		/	/	-	/	413	280	/	394	-	/	-	389

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUPPEN)

MAENNLICH	1	-	-	-	735	-	-	808	717	802	-	-	780
	2	-	-	-	589	-	-	586	572	598	-	-	601
	3	-	-	-	526	-	-	/	548	638	-	-	589
	ZUS.	-	-	-	635	-	-	677	619	720	-	-	688
WEIBLICH	1	-	-	-	/	-	-	/	/	/	-	-	642
	2	-	-	-	594	-	-	566	/	657	-	-	618
	3	-	-	-	488	-	-	450	482	550	-	-	515
	ZUS.	-	-	-	508	-	-	530	482	580	-	-	568
A L L E		-	-	-	589	-	-	608	563	647	-	-	633

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	655	792	641	689	663	638	672	653	654	645	791	661
	2	558	680	585	569	622	575	621	613	600	542	697	609
	3	517	592	496	521	519	515	535	543	546	498	587	532
	ZUS.	634	756	616	640	638	609	639	621	630	599	734	633

6 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE DER MAENNLICHEN ARBEITER

IM BERGBAU EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND WERT DES KOHLENDEPUTATS

DM

APRIL 1983

VERDIENSTE	LEI- STUNGS- GRUPPE	STEIN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	BRAUN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG	ERZBERGBAU, GEWINNUNG V. SPALT- UND BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN	DARUNTER EISENERZ- BERGBAU	KALI- UND STEINSALZ- BERGBAU, SALINEN	UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGE- WINNUNG	BERGBAU INSGESAMT
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	17,98 14,94 11,84 17,13	18,56 17,21 15,51 17,88	16,08 14,36 13,01 15,57	15,82 13,25 12,36 15,33	15,76 14,01 12,77 15,48	17,26 14,16 12,96 16,31	17,86 15,24 12,43 17,08
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- PRAEMIE JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,71 0,44 0,36 0,65	0,02 0,01 0,00 0,01	0,53 0,55 0,14 0,51	0,26 0,21 0,31 0,26	0,53 0,26 0,26 0,49	0,02 0,02 0,01 0,02	0,62 0,35 0,29 0,55
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	18,69 15,38 12,20 17,78	18,58 17,21 15,51 17,90	16,62 14,91 13,15 16,08	16,08 13,46 12,66 15,59	16,29 14,27 13,03 15,97	17,28 14,18 12,97 16,33	18,49 15,59 12,72 17,63
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,28 0,28 0,30 0,28	0,24 0,23 0,20 0,23	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,25 0,25 0,26 0,25
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	18,26 15,22 12,14 17,41	18,79 17,43 15,71 18,11	16,08 14,36 13,01 15,57	15,82 13,25 12,36 15,33	15,76 14,01 12,77 15,48	17,26 14,16 12,96 16,31	18,11 15,49 12,69 17,33
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	18,97 15,67 12,50 18,06	18,81 17,44 15,71 18,13	16,62 14,91 13,15 16,08	16,08 13,46 12,66 15,59	16,29 14,27 13,03 15,97	17,28 14,18 12,97 16,33	18,73 15,84 12,98 17,88
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	722,03 600,41 471,76 687,86	787,02 730,58 655,64 758,55	649,75 578,92 524,82 628,61	649,23 523,38 493,71 625,49	636,35 563,82 512,52 624,57	731,48 598,90 544,88 690,44	721,74 619,33 500,91 690,76
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- PRAEMIE JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	28,63 17,88 14,34 25,99	0,76 0,21 0,00 0,52	21,45 22,31 5,71 20,52	10,56 8,30 12,27 10,50	21,30 10,35 10,48 19,72	0,94 0,91 0,60 0,91	25,25 14,29 11,57 22,44
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	750,66 618,29 486,10 713,85	787,78 730,80 655,64 759,07	671,20 601,23 530,53 649,13	659,79 531,68 505,98 636,00	657,66 574,17 523,00 644,29	732,42 599,81 545,48 691,35	746,99 633,62 512,49 713,20
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	11,23 11,39 11,89 11,29	9,99 9,61 8,31 9,74	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	10,05 10,21 10,38 10,09
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	733,26 611,80 483,65 699,15	797,01 740,19 663,95 768,29	649,75 578,92 524,82 628,61	649,23 523,38 493,71 625,49	636,35 563,82 512,52 624,57	731,48 598,90 544,88 690,44	731,79 629,54 511,29 700,85
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	761,89 629,68 497,99 725,14	797,77 740,40 663,95 768,81	671,20 601,23 530,53 649,13	659,79 531,68 505,98 636,00	657,66 574,17 523,00 644,29	732,42 599,81 545,48 691,35	757,04 643,83 522,87 723,29

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	Industrie (ohne Bau- industrie)	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Verarbei- tende Industrie (ohne Bau- industrie)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bau- industrie)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Elektri- zitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasser- ver- sorgung	Bergbau		
								ins- gesamt	Stein- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung, Kokerei	Braun- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1980 D	100,1	100,3	100,1	100,3	100,3	100,1	99,1	100,9	101,0	98,4
1981 D	99,1	99,0	99,0	98,9	99,0	99,0	99,0	101,3	101,6	98,0
1982 D	97,9	97,8	97,7	97,5	97,7	97,8	98,8	100,5	100,9	98,6
1982 April	98,2	98,1	98,0	97,9	98,0	98,1	98,6	100,3	100,4	98,8
1983 Januar	94,1	94,5	93,7	93,9	94,2	93,8	98,4	100,1	100,5	97,8
1983 April	96,8	97,0	96,7	96,8	96,8	96,6	98,6	99,0	99,3	97,6
Weibliche Arbeiter										
1980 D	100,9	100,9	100,9	100,9	100,9	100,9	100,7	/	/	/
1981 D	99,5	99,5	99,5	99,5	99,5	99,5	100,7	/	/	/
1982 D	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	100,6	/	/	/
1982 April	98,8	98,8	98,8	98,8	98,8	98,8	100,5	/	/	/
1983 Januar	97,5	97,5	97,5	97,5	97,5	97,5	100,4	/	/	/
1983 April	99,1	99,1	99,1	99,1	99,1	99,1	100,5	/	/	/
Alle Arbeiter										
1980 D	100,3	100,4	100,2	100,4	100,4	100,2	99,2	100,9	101,0	98,4
1981 D	99,2	99,1	99,1	99,0	99,1	99,1	99,0	101,3	101,6	98,0
1982 D	98,0	98,0	97,9	97,8	97,9	97,9	98,9	100,5	100,9	98,6
1982 April	98,3	98,3	98,2	98,1	98,2	98,2	98,6	100,3	100,4	98,8
1983 Januar	94,7	95,1	94,5	94,8	95,0	94,6	98,4	100,1	100,5	97,8
1983 April	97,2	97,5	97,2	97,4	97,4	97,1	98,7	99,0	99,3	97,6
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	127,3	126,6	127,2	126,5	126,5	127,3	124,7	128,8	129,6	125,2
1981 D	134,4	133,4	134,1	133,0	133,0	134,1	131,8	138,9	140,0	133,8
1982 D	140,6	139,8	140,3	139,4	139,5	140,4	139,0	144,4	145,4	140,9
1982 April	140,5	139,8	140,4	139,7	139,8	140,6	136,8	141,6	142,2	139,9
1983 Januar	141,9	141,5	141,7	141,1	141,2	141,7	141,9	145,4	146,0	144,8
1983 April	144,9	144,2	144,9	144,2	144,3	145,1	141,1	145,2	145,8	144,4
Weibliche Arbeiter										
1980 D	126,9	126,9	126,9	126,9	126,9	126,9	124,6	/	/	/
1981 D	134,1	134,1	134,1	134,1	134,1	134,1	132,6	/	/	/
1982 D	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	/	/	/
1982 April	140,0	140,0	140,0	140,0	140,0	140,0	138,5	/	/	/
1983 Januar	142,9	142,9	142,9	142,9	142,9	142,9	142,5	/	/	/
1983 April	145,1	145,1	145,1	145,1	145,1	145,1	144,4	/	/	/
Alle Arbeiter										
1980 D	127,2	126,7	127,1	126,5	126,5	127,2	124,6	128,8	129,6	125,2
1981 D	134,4	133,6	134,1	133,2	133,1	134,1	131,8	138,9	140,0	133,8
1982 D	140,6	139,9	140,4	139,7	139,7	140,4	139,0	144,4	145,4	140,9
1982 April	140,4	139,8	140,3	139,8	139,8	140,5	136,8	141,6	142,2	139,9
1983 Januar	142,1	141,7	141,9	141,5	141,5	141,9	141,9	145,4	146,0	144,8
1983 April	145,0	144,3	144,9	144,3	144,4	145,1	141,2	145,2	145,8	144,4
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	127,4	127,0	127,3	126,8	126,8	127,4	123,5	129,6	130,5	123,2
1981 D	133,2	132,2	132,7	131,5	131,6	132,9	130,4	140,6	142,0	131,1
1982 D	137,6	136,7	137,1	136,0	136,2	137,3	137,3	145,0	146,5	138,7
1982 April	137,9	137,1	137,6	136,8	137,0	137,9	134,8	141,9	142,7	138,2
1983 Januar	133,5	133,6	132,7	132,4	132,8	132,8	139,6	145,2	146,4	141,4
1983 April	140,3	139,9	140,1	139,6	139,7	140,2	139,1	143,5	144,3	140,7
Weibliche Arbeiter										
1980 D	127,9	127,9	127,9	127,9	127,9	127,9	125,5	/	/	/
1981 D	133,4	133,3	133,4	133,3	133,3	133,3	133,5	/	/	/
1982 D	138,7	138,7	138,7	138,7	138,7	138,7	141,3	/	/	/
1982 April	138,4	138,4	138,4	138,4	138,4	138,4	139,3	/	/	/
1983 Januar	139,2	139,2	139,2	139,2	139,2	139,2	143,2	/	/	/
1983 April	143,8	143,8	143,8	143,8	143,8	143,8	145,0	/	/	/
Alle Arbeiter										
1980 D	127,5	127,1	127,4	127,0	127,0	127,5	123,5	129,6	130,5	123,2
1981 D	133,3	132,4	132,8	131,8	131,9	133,0	130,5	140,6	142,0	131,1
1982 D	137,7	137,0	137,3	136,5	136,6	137,5	137,3	145,0	146,5	138,7
1982 April	137,9	137,3	137,7	137,1	137,3	138,0	134,9	141,9	142,7	138,2
1983 Januar	134,2	134,5	133,6	133,6	134,0	133,8	139,6	145,2	146,4	141,4
1983 April	140,7	140,5	140,6	140,3	140,4	140,7	139,2	143,5	144,3	140,7

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**
1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Bergbau			Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie						
	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen	Kali- und Steinsalz- bergbau, Salinen	Übriger Bergbau 2), Torfgewinnung	insgesamt	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	Metall- erzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle usw.)	NE-Metall- erzeugung, NE-Metall- halbzeugwerke, NE-Metallgießerei	Mineralöl- verarbeitung	Chemische Industrie (ohne Her- stellung von Chemie- fasern)	Herstellung von Chemie- fasern
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1980 D	100,9	105,3	98,1	100,6	100,1	102,6	100,2	99,6	98,5	101,5
1981 D	100,7	106,3	98,1	99,1	97,4	100,9	97,8	99,0	98,3	101,1
1982 D	99,2	99,8	97,8	97,7	95,2	98,9	97,0	98,8	97,6	102,1
1982 April	99,3	102,8	97,7	98,6	96,4	100,7	97,2	98,6	97,6	102,0
1983 Januar	96,7	101,6	95,8	93,3	89,9	90,9	94,7	98,3	97,0	100,4
1983 April	98,4	100,3	95,4	97,2	97,2	96,6	97,0	98,5	97,6	100,5
Weibliche Arbeiter										
1980 D	/	/	/	100,6	99,2	102,8	100,2	97,4	99,8	106,5
1981 D	/	/	/	99,7	97,7	101,2	97,2	97,1	99,8	105,0
1982 D	/	/	/	99,3	95,7	100,2	97,7	97,1	99,3	106,6
1982 April	/	/	/	100,1	97,0	102,0	98,8	96,9	99,6	107,3
1983 Januar	/	/	/	97,7	89,7	96,1	96,7	97,6	99,2	102,8
1983 April	/	/	/	99,5	93,3	100,0	98,9	97,2	100,0	104,8
Alle Arbeiter										
1980 D	100,9	105,3	98,1	100,7	100,1	102,6	100,2	99,5	98,8	102,3
1981 D	100,7	106,3	98,1	99,1	97,4	100,9	97,8	98,9	98,6	101,8
1982 D	99,2	99,8	97,8	97,9	95,2	98,9	97,1	98,8	97,9	102,8
1982 April	99,3	102,8	97,7	98,8	96,4	100,7	97,3	98,6	98,0	102,9
1983 Januar	96,7	101,6	95,8	93,7	89,9	91,1	94,9	98,3	97,5	100,7
1983 April	98,4	100,3	95,4	97,5	97,1	96,7	97,2	98,5	98,1	101,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	120,2	125,8	126,2	125,6	127,1	125,0	126,4	127,4	124,2	125,0
1981 D	127,5	134,7	135,9	132,2	133,9	130,2	132,5	136,5	132,2	133,5
1982 D	134,1	137,7	142,7	138,6	139,1	137,2	138,4	143,7	139,3	139,6
1982 April	135,8	135,7	141,2	138,8	137,9	139,0	139,2	144,3	137,9	140,5
1983 Januar	133,4	140,3	146,7	140,1	140,1	137,3	139,9	148,2	142,0	143,7
1983 April	137,5	141,5	141,9	142,6	142,5	140,3	144,2	150,1	143,6	146,1
Weibliche Arbeiter										
1980 D	/	/	/	125,6	129,1	126,3	127,9	129,5	124,6	123,4
1981 D	/	/	/	133,1	138,9	132,2	135,3	138,3	132,2	132,6
1982 D	/	/	/	139,8	146,4	139,6	141,7	145,4	138,9	138,7
1982 April	/	/	/	138,2	145,5	140,6	141,8	146,1	136,6	135,3
1983 Januar	/	/	/	142,4	148,8	142,2	143,3	150,3	141,3	142,8
1983 April	/	/	/	143,6	148,2	145,4	147,7	151,5	142,1	143,4
Alle Arbeiter										
1980 D	120,2	125,8	126,2	125,6	127,1	125,1	126,5	127,5	124,3	124,8
1981 D	127,5	134,7	135,9	132,2	133,9	130,2	132,7	136,5	132,2	133,3
1982 D	134,1	137,7	142,7	138,7	139,2	137,2	138,7	143,8	139,2	139,5
1982 April	135,8	135,7	141,2	138,8	138,0	139,1	139,4	144,3	137,7	139,8
1983 Januar	133,4	140,3	146,7	140,3	140,2	137,4	140,1	148,3	141,9	143,6
1983 April	137,5	141,5	141,9	142,7	142,5	140,4	144,4	150,1	143,4	145,7
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	121,4	132,5	123,7	126,5	127,3	128,2	126,6	127,0	122,4	126,7
1981 D	128,6	143,2	133,3	131,0	130,4	131,3	129,6	135,3	130,0	134,8
1982 D	133,2	137,4	139,5	135,5	132,4	135,6	134,4	142,2	136,0	142,3
1982 April	135,0	139,5	137,7	137,0	132,8	140,0	135,4	142,4	134,6	143,1
1983 Januar	129,2	142,4	140,5	130,8	125,9	124,8	132,6	145,8	137,8	144,1
1983 April	135,3	141,9	135,4	138,7	138,4	135,5	139,8	148,0	140,4	146,2
Weibliche Arbeiter										
1980 D	/	/	/	126,4	128,1	129,7	128,1	126,1	124,4	131,3
1981 D	/	/	/	132,8	136,0	133,7	131,6	134,2	132,0	139,3
1982 D	/	/	/	139,0	140,3	139,7	138,5	141,0	138,1	147,7
1982 April	/	/	/	138,4	141,3	143,3	140,2	141,4	136,1	145,2
1983 Januar	/	/	/	139,2	133,4	136,4	138,8	146,4	140,4	147,0
1983 April	/	/	/	142,9	138,3	145,3	146,4	147,2	142,3	150,1
Alle Arbeiter										
1980 D	121,4	132,5	123,7	126,5	127,3	128,3	126,7	127,0	122,6	127,2
1981 D	128,6	143,2	133,3	131,1	130,4	131,4	129,8	135,3	130,2	135,3
1982 D	133,2	137,4	139,5	135,8	132,5	135,7	134,7	142,2	136,3	143,0
1982 April	135,0	139,5	137,7	137,1	132,9	140,0	135,7	142,4	134,8	143,4
1983 Januar	129,2	142,4	140,5	131,4	126,0	125,1	133,0	145,8	138,2	144,4
1983 April	135,3	141,9	135,4	139,0	138,4	135,7	140,2	147,9	140,6	146,7

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie			Investitionsgüterindustrie						
	Holz- bearbeitung	Zell- stoff-, Holz- schliff-, Papier- und Pappe- erzeugung	Gummi- verarbeit- ung, Verarbeit- ung von Asbest	ins- gesamt	Stahl-, Leicht- metall- und Schienen- fahrzeug- bau (ohne Lokomotiv- bau)	Maschinen- bau, Lokomotiv- bau	Straßen- fahrzeug- bau; Rep. von Kraftfahr- zeugen usw.	Schiffbau	Luft- und Raum- fahrzeug- bau	Elektro- technik; Rep. von elektri- schen Geräten für den Haushalt
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1980 D	98,8	99,1	100,9	100,6	100,4	102,6	97,4	98,8	102,4	100,9
1981 D	96,5	98,9	98,0	99,1	99,6	100,4	96,9	100,0	102,3	99,2
1982 D	95,1	98,3	98,5	97,7	98,7	98,2	95,9	96,0	100,8	98,6
1982 April	95,4	97,7	99,8	98,1	97,8	98,3	97,6	95,7	101,3	99,0
1983 Januar	94,3	97,9	95,7	93,4	95,2	92,6	91,1	88,1	99,5	96,0
1983 April	97,5	98,3	97,5	96,4	97,0	95,3	96,5	89,1	98,6	98,4
Weibliche Arbeiter										
1980 D	99,9	99,8	100,8	101,3	101,2	103,0	98,0	/	104,8	102,0
1981 D	96,4	100,4	98,9	99,2	99,7	100,4	96,7	/	104,7	99,7
1982 D	94,8	98,4	99,3	98,9	100,6	99,4	95,7	/	104,3	99,6
1982 April	94,7	99,3	100,6	99,7	100,9	100,0	98,3	/	103,7	100,4
1983 Januar	94,4	97,1	95,7	95,8	97,8	94,6	89,9	/	104,4	97,5
1983 April	99,1	98,4	97,9	99,3	97,1	98,4	97,1	/	103,3	100,8
Alle Arbeiter										
1980 D	98,8	99,2	100,9	100,7	100,4	102,6	97,4	98,8	102,6	101,3
1981 D	96,5	99,1	98,3	99,1	99,6	100,4	96,9	100,0	102,6	99,3
1982 D	95,1	98,3	98,7	97,9	98,7	98,3	95,9	96,0	101,1	98,9
1982 April	95,3	97,9	100,0	98,3	97,9	98,4	97,6	95,7	101,5	99,4
1983 Januar	94,3	97,8	95,7	93,8	95,2	92,8	90,9	88,1	99,9	96,5
1983 April	97,6	98,3	97,6	96,9	97,0	95,6	96,6	89,1	99,0	99,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	129,7	126,4	125,9	127,1	126,9	126,7	128,0	128,0	129,9	127,1
1981 D	137,0	134,5	132,9	133,3	133,4	132,6	134,6	134,2	137,8	133,6
1982 D	141,6	141,9	139,1	139,9	140,2	138,8	141,9	141,8	144,2	140,6
1982 April	141,4	141,9	136,9	140,6	140,4	139,6	142,6	142,4	144,1	141,4
1983 Januar	143,5	144,9	141,6	141,5	141,2	139,6	145,3	142,8	146,1	141,9
1983 April	146,8	147,4	141,7	145,4	144,7	143,5	149,9	147,2	150,7	145,7
Weibliche Arbeiter										
1980 D	127,2	125,4	126,6	128,0	129,5	127,2	128,5	/	131,9	128,6
1981 D	136,2	133,0	133,7	134,8	136,7	133,6	134,9	/	138,6	135,5
1982 D	143,8	140,5	140,1	142,0	143,0	140,5	141,7	/	146,1	142,7
1982 April	143,7	138,4	138,2	143,0	144,2	141,5	143,1	/	146,3	143,7
1983 Januar	146,4	144,0	142,4	143,8	143,5	142,3	143,3	/	148,3	144,8
1983 April	148,6	145,8	142,7	147,8	147,3	146,7	147,9	/	153,2	148,9
Alle Arbeiter										
1980 D	129,6	126,3	126,1	127,2	126,9	126,7	128,0	128,0	130,0	127,6
1981 D	136,9	134,4	133,1	133,5	133,4	132,7	134,6	134,2	137,8	134,1
1982 D	141,8	141,7	139,3	140,2	140,2	138,9	141,8	141,8	144,3	141,2
1982 April	141,5	141,5	137,2	141,0	140,4	139,7	142,6	142,4	144,2	142,1
1983 Januar	143,7	144,8	141,8	141,8	141,3	139,8	145,2	142,8	146,3	142,7
1983 April	146,9	147,2	141,9	145,8	144,7	143,7	149,7	147,2	150,8	146,6
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	128,1	125,3	127,1	127,7	127,4	130,0	124,5	126,6	133,0	128,3
1981 D	132,2	133,0	130,3	132,1	133,0	133,2	130,4	134,4	140,8	132,5
1982 D	134,6	139,3	137,1	136,6	138,4	136,3	135,8	136,1	145,2	138,5
1982 April	134,7	138,6	136,7	137,8	137,5	137,1	139,0	136,2	145,7	139,9
1983 Januar	135,3	141,9	135,5	131,9	134,5	129,4	131,9	125,6	145,1	136,2
1983 April	143,0	145,0	138,3	140,1	140,5	136,8	144,5	131,3	148,2	143,2
Weibliche Arbeiter										
1980 D	127,0	125,1	127,5	129,5	131,0	130,8	125,9	/	138,1	131,1
1981 D	131,2	133,4	132,2	133,7	136,2	134,0	130,6	/	145,0	135,0
1982 D	136,5	138,2	139,1	140,2	144,0	139,5	135,6	/	152,1	142,0
1982 April	136,4	137,6	139,0	142,5	145,5	141,3	140,6	/	151,4	144,2
1983 Januar	138,4	140,1	136,2	137,5	140,2	134,5	128,8	/	154,6	141,1
1983 April	147,1	143,6	139,6	146,7	143,0	144,0	143,8	/	158,1	150,2
Alle Arbeiter										
1980 D	128,0	125,2	127,2	128,0	127,5	130,0	124,6	126,6	133,3	129,1
1981 D	132,1	133,0	130,7	132,3	133,0	133,2	130,4	134,4	141,1	133,2
1982 D	134,8	139,2	137,5	137,0	138,5	136,4	135,8	136,1	145,6	139,5
1982 April	134,8	138,5	137,1	138,4	137,6	137,3	139,2	136,2	146,1	141,1
1983 Januar	135,5	141,7	135,7	132,6	134,5	129,6	131,7	125,6	145,7	137,6
1983 April	143,2	144,9	138,6	141,0	140,5	137,2	144,4	131,3	148,8	145,2

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Investitionsgüterindustrie			Verbrauchsgüterindustrie						
	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	Herstellung von Büro-maschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	insgesamt	Feinkeramik	Herstellung und Verarbeitung von Glas	Holzverarbeitung; Rep. von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.	Papier- und Pappeverarbeitung	Druckerei, Vervielfältigung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1980 D	101,7	100,1	100,4	99,5	100,0	99,3	99,0	99,6	99,6	99,7
1981 D	99,8	98,2	98,3	98,0	99,5	97,8	96,5	98,4	99,3	98,9
1982 D	98,6	97,2	99,1	96,7	97,4	97,9	93,8	97,7	98,4	98,1
1982 April	99,1	97,3	98,8	96,7	98,2	96,5	94,4	97,8	98,3	98,0
1983 Januar	95,0	94,1	93,7	95,8	92,8	96,1	93,4	92,8	97,9	97,4
1983 April	97,4	96,8	97,8	97,6	98,1	97,5	96,0	95,5	99,3	98,6
Weibliche Arbeiter										
1980 D	101,7	100,6	99,5	100,9	101,4	101,3	99,9	100,5	100,1	100,4
1981 D	99,3	99,2	97,5	99,7	100,3	99,6	97,3	100,6	99,5	100,0
1982 D	98,9	98,7	98,5	98,5	99,3	99,3	95,5	99,6	98,2	99,6
1982 April	99,4	99,2	98,1	98,2	100,6	98,3	96,7	99,7	97,8	99,4
1983 Januar	95,1	96,4	92,3	98,6	95,0	97,1	97,2	95,8	97,5	99,4
1983 April	96,7	99,0	96,8	99,2	99,9	99,4	98,2	98,0	99,9	99,7
Alle Arbeiter										
1980 D	101,7	100,2	100,1	100,1	100,5	99,7	99,1	100,0	99,8	99,9
1981 D	99,6	98,4	98,0	98,8	99,8	98,2	96,6	99,4	99,4	99,1
1982 D	98,7	97,5	98,9	97,5	98,1	98,1	94,0	98,5	98,3	98,4
1982 April	99,2	97,7	98,5	97,4	99,1	96,8	94,7	98,6	98,1	98,3
1983 Januar	95,1	94,6	93,2	97,0	93,7	96,3	93,9	94,2	97,7	97,8
1983 April	97,1	97,3	97,4	98,4	98,8	97,8	96,3	96,7	99,6	98,9
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	126,9	126,6	126,1	126,6	125,8	125,7	128,2	125,8	126,6	126,9
1981 D	133,6	132,4	132,3	133,5	133,2	132,8	135,6	132,8	133,0	132,6
1982 D	140,1	138,1	140,0	139,3	138,1	139,8	140,9	139,1	139,1	138,1
1982 April	140,9	138,8	140,6	138,7	137,5	139,2	140,8	138,9	139,7	138,4
1983 Januar	141,4	139,4	142,2	141,4	139,5	143,7	142,8	141,2	141,0	139,3
1983 April	145,2	143,1	143,8	143,3	141,2	145,0	144,4	143,0	142,3	143,8
Weibliche Arbeiter										
1980 D	127,0	127,5	126,4	126,3	125,8	127,5	129,7	129,8	127,7	128,4
1981 D	134,0	134,4	133,1	133,8	132,7	135,9	137,6	136,2	135,7	135,0
1982 D	140,4	141,9	141,8	139,6	139,2	143,3	143,4	141,9	142,8	142,2
1982 April	140,9	142,8	143,2	138,4	137,4	141,8	143,2	141,7	143,2	142,6
1983 Januar	141,9	143,3	143,7	142,3	142,0	145,9	146,3	143,6	145,1	144,3
1983 April	145,4	147,5	144,5	143,2	143,2	146,1	147,4	145,1	146,9	148,0
Alle Arbeiter										
1980 D	127,0	126,8	126,2	126,5	125,8	126,0	128,4	127,4	127,0	127,2
1981 D	133,7	132,7	132,6	133,6	133,1	133,2	135,8	134,1	134,0	132,9
1982 D	140,2	138,8	140,6	139,4	138,5	140,2	141,2	140,2	140,5	138,7
1982 April	140,9	139,5	141,5	138,5	137,4	139,6	141,1	140,0	141,0	139,1
1983 Januar	141,6	140,1	142,7	141,8	140,4	144,0	143,2	142,1	142,5	140,1
1983 April	145,3	143,9	144,0	143,3	141,9	145,2	144,7	143,8	144,0	144,4
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	129,1	126,7	126,6	125,9	125,8	124,9	126,9	125,3	126,0	126,6
1981 D	133,4	130,1	130,0	130,9	132,5	130,0	130,7	130,7	132,1	131,1
1982 D	138,0	134,3	138,7	134,8	134,4	136,9	132,2	135,8	136,9	135,5
1982 April	139,5	135,1	138,9	134,2	134,8	134,5	132,9	135,9	137,2	135,7
1983 Januar	134,5	131,2	133,8	135,5	129,0	138,3	133,2	131,0	138,0	135,7
1983 April	141,4	138,6	140,8	140,0	138,4	141,5	138,6	136,5	141,5	141,7
Weibliche Arbeiter										
1980 D	129,2	128,3	125,7	127,4	127,5	129,4	129,6	130,4	127,7	128,9
1981 D	133,1	133,2	129,8	133,3	133,1	135,5	133,9	137,1	135,1	134,9
1982 D	138,7	139,9	139,6	137,5	138,1	142,4	137,0	141,5	140,2	141,5
1982 April	139,9	141,6	140,4	135,8	138,0	139,6	138,6	141,5	140,2	141,6
1983 Januar	134,7	138,1	132,6	140,3	134,7	141,8	142,4	137,4	141,6	143,4
1983 April	140,5	145,8	139,9	142,2	143,0	145,3	145,0	142,0	146,8	147,5
Alle Arbeiter										
1980 D	129,1	127,0	126,3	126,4	126,3	125,4	127,2	127,3	126,6	126,9
1981 D	133,3	130,6	130,0	131,8	132,7	130,7	131,0	133,2	133,1	131,6
1982 D	138,2	135,2	139,0	135,8	135,6	137,6	132,7	138,0	138,1	136,3
1982 April	139,6	136,2	139,4	134,8	135,9	135,2	133,5	138,0	138,3	136,5
1983 Januar	134,5	132,3	133,4	137,2	130,9	138,7	134,2	133,4	139,2	136,8
1983 April	141,1	139,7	140,5	140,8	139,9	142,0	139,3	138,6	143,3	142,5

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden-
und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen**

1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Verbrauchsgüterindustrie						Nahrungs- und Genußmittel- industrie			Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertig- teilbau im Hochbau)
	Herstellung von Kunststoff- waren	Leder- erzeugung	Lederver- arbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	Her- stellung von Schuhen; Rep. von Schuhen usw.	Textil- gewerbe	Be- kleidungs- gewerbe	ins- gesamt	Brauerei, Mälzerei	Tabak- verarbei- tung	
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1980 D	98,3	99,2	96,4	100,2	99,6	101,5	98,3	98,3	98,7	99,4
1981 D	96,9	99,8	96,1	98,6	97,9	100,4	98,4	98,5	98,6	99,5
1982 D	96,7	97,8	94,3	98,2	97,0	97,2	97,8	98,0	97,5	98,2
1982 April	96,6	97,1	95,0	98,1	96,8	97,8	96,9	97,6	95,5	98,5
1983 Januar	95,2	95,7	92,0	96,7	96,9	97,9	95,9	96,3	97,8	92,4
1983 April	97,3	97,3	93,4	96,2	98,6	98,3	96,2	96,9	98,2	95,9
Weibliche Arbeiter										
1980 D	100,2	97,3	99,4	100,1	100,9	101,6	99,3	99,6	100,7	/
1981 D	98,7	97,2	99,6	99,2	99,1	100,6	99,1	99,8	99,9	/
1982 D	98,5	97,5	98,4	98,3	98,5	98,5	98,2	99,5	98,2	/
1982 April	98,7	97,1	98,7	98,2	98,1	97,8	97,1	99,0	95,4	/
1983 Januar	96,5	95,9	98,1	97,1	98,4	100,4	97,9	98,4	99,8	/
1983 April	98,1	96,9	98,9	97,2	99,7	99,3	96,6	99,6	98,8	/
Alle Arbeiter										
1980 D	98,9	98,9	98,1	100,1	100,3	101,6	98,6	98,4	100,0	99,4
1981 D	97,5	99,4	98,1	98,9	98,5	100,6	98,6	98,6	99,5	99,5
1982 D	97,3	97,8	96,7	98,2	97,8	98,3	98,0	98,0	97,9	98,2
1982 April	97,3	97,1	97,2	98,1	97,5	97,8	97,0	97,7	95,4	98,5
1983 Januar	95,6	95,7	95,6	96,9	97,6	100,0	96,5	96,4	99,2	92,4
1983 April	97,6	97,3	96,6	96,7	99,1	99,2	96,3	97,0	98,6	95,9
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	126,9	128,6	127,8	128,5	124,7	126,2	125,4	123,0	127,0	130,4
1981 D	134,4	137,3	136,2	137,0	131,4	133,5	133,2	130,8	134,9	138,7
1982 D	141,0	143,2	141,7	142,5	137,5	137,9	139,9	137,9	143,0	144,0
1982 April	140,1	143,3	141,9	142,5	135,2	137,1	139,0	136,6	142,1	143,6
1983 Januar	142,7	146,6	145,3	145,6	140,2	139,5	142,3	141,6	147,2	143,8
1983 April	145,4	147,0	145,4	146,8	140,7	141,1	144,4	142,3	147,5	148,3
Weibliche Arbeiter										
1980 D	127,4	129,6	131,5	131,3	124,5	125,3	126,7	124,9	127,3	/
1981 D	135,5	137,5	139,2	140,6	131,6	132,7	134,0	133,7	135,5	/
1982 D	142,1	143,6	144,3	146,6	137,4	138,0	140,9	141,9	142,4	/
1982 April	141,5	143,3	145,2	146,7	135,2	136,4	139,9	141,3	142,5	/
1983 Januar	144,6	143,4	147,4	149,9	140,3	140,7	143,6	145,5	145,2	/
1983 April	146,4	144,6	149,3	150,2	140,8	141,2	145,8	145,9	147,4	/
Alle Arbeiter										
1980 D	127,0	128,7	129,7	129,9	124,6	125,5	125,7	123,0	127,2	130,4
1981 D	134,7	137,3	137,7	138,8	131,5	132,9	133,4	130,9	135,2	138,7
1982 D	141,3	143,2	143,0	144,6	137,5	138,0	140,1	138,0	143,6	144,0
1982 April	140,5	143,3	143,6	144,6	135,2	136,5	139,2	136,7	142,3	143,6
1983 Januar	143,2	146,2	146,4	147,7	140,3	140,5	142,6	141,8	146,0	143,8
1983 April	145,7	146,7	147,4	148,5	140,7	141,2	144,7	142,4	147,5	148,3
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1980 D	124,8	127,7	123,1	128,7	124,2	128,1	123,3	120,9	125,2	129,5
1981 D	130,3	137,1	130,7	135,2	128,9	134,0	131,2	128,8	133,1	137,9
1982 D	136,2	140,3	133,5	139,9	133,4	133,8	136,9	135,1	139,7	141,4
1982 April	135,4	139,3	134,8	139,8	130,8	133,9	134,7	133,3	136,8	141,2
1983 Januar	136,0	140,2	133,1	141,0	135,9	136,2	136,5	136,4	144,1	132,8
1983 April	141,6	143,3	135,3	141,2	138,8	138,3	139,0	137,8	144,8	142,1
Weibliche Arbeiter										
1980 D	127,7	126,1	130,8	131,5	125,6	127,2	125,8	124,4	128,0	/
1981 D	133,7	133,6	138,6	139,4	130,4	133,5	132,9	133,5	135,4	/
1982 D	140,0	140,1	142,1	144,1	135,4	136,0	138,5	141,2	140,3	/
1982 April	139,8	139,2	143,5	144,1	132,6	133,3	136,0	140,0	136,9	/
1983 Januar	139,5	137,8	144,5	145,7	138,0	141,2	140,7	143,4	145,7	/
1983 April	143,7	140,6	147,4	145,9	140,5	140,4	141,1	145,4	146,0	/
Alle Arbeiter										
1980 D	125,5	127,5	126,9	130,1	124,8	127,4	123,9	121,0	126,9	129,5
1981 D	131,2	136,7	134,6	137,2	129,6	133,6	131,6	129,0	134,5	137,9
1982 D	137,2	140,3	137,8	141,9	134,3	135,5	137,2	135,3	140,0	141,4
1982 April	136,5	139,3	139,1	141,9	131,6	133,4	135,0	133,5	136,8	141,2
1983 Januar	136,9	140,0	138,7	143,3	136,8	140,1	137,4	136,6	145,0	132,8
1983 April	142,1	143,0	141,3	143,5	139,6	139,9	139,5	138,0	145,5	142,1

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.